Aktuell · Aktuell · Aktuell

Gutach Schwarzwaldbahn Heimat des Bollenhutes

HAUSACH STADT UNTER DER BURG

STADT HORNBERG Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Amtliches Nachrichtenblatt

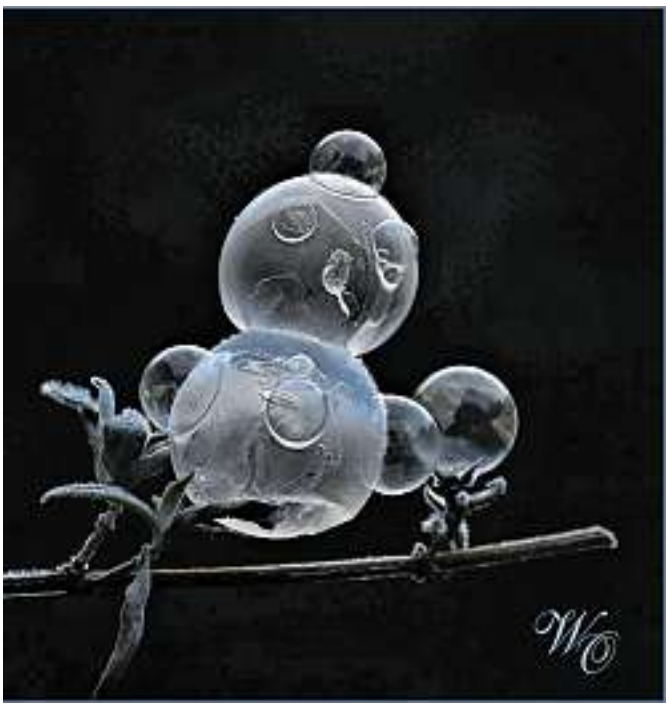
24. Jahrgang | Donnerstag, 15. Januar 2026 | Nr. 3

Winterimpressionen

Wolfgang Ott, begeisterter Hobbyfotograf aus Gutach, hat uns einige seiner wunderschönen Winterimpressionen zukommen lassen.

Vielen Dank für die tollen Fotos!

Winterliche Landschaft *Foto: Wolfgang Ott*



Der "Eismann"

Die "Schneeschlange"

Herausgeber: Stadtverwaltung Hausach
Stadtverwaltung Hornberg · Gemeindeverwaltung Gutach
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Bezugspreis Jahresabo in Hausach und Hornberg 34,00 €

Erscheint wöchentlich donnerstags.
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9,
77656 Offenburg, Telefon: 07 81 / 5 04-14 65,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr
Freitag, 16.01.2026 Schloss-Apotheke Wolfach
Hauptstr. 10, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 - 62 42
Samstag, 17.01.2026 Schwarzwald-Apotheke Elzach
Nikolausplatz 2, 79215 Elzach, Tel.: 07682 - 3 92
Sonntag, 18.01.2026 Rathaus-Apotheke Elzach
Hauptstr. 70, 79215 Elzach, Tel.: 07682 - 17 17
Montag, 19.01.2026 Schlüssel-Apotheke Lahr
Friedrichstr. 88, 77933 Lahr/Schwarzwald, Tel.: 07821 - 2 42 39
Dienstag, 20.01.2026 Kur-Apotheke Lauterbach
Pfarrer-Sieger-Str. 28, 78730 Lauterbach, Tel.: 07422 - 9 59 26 10
Mittwoch, 21.01.2026 Dreikönig-Apotheke Schenkenzell
Landstr. 2, 77773 Schenkenzell, Tel.: 07836 - 13 50
Donnerstag, 22.01.2026 Apotheke am Kurgarten Zell
Hauptstr. 169, 77736 Zell am Harmersbach, Tel.: 07835 - 32 33

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.
Bereitschaftspraxen gibt es in Offenburg und in Lahr. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Bereischaftspraxen kommen.
Allgemeine Bereitschaftspraxis Offenburg
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten:
Mo: 19 – 22 Uhr, Di: 19 – 22 Uhr, Mi: 16 - 22 Uhr, Do: 19 – 22 Uhr,
Fr: 16 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 8 - 22 Uhr.
Kinder Bereitschaftspraxis Offenburg
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten:
Mo: 19 - 22 Uhr, Di: 19 - 22 Uhr, Mi: 19 - 22 Uhr, Do 19 - 22 Uhr,
Fr: 19 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 9 - 21 Uhr.
Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Lahr
Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klostenstr. 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten: NEU ab 01.11.2025
Sa, So und an Feiertagen: 9 - 19 Uhr
Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu Notfallpraxen auf der Homepage einsehen: https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden
Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de
Zahnärztlicher Notfalldienst
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst 0 78 34 / 9 88 31 20
Landratsamt Ortenaukreis
Seniorenzentrum „Am Schlossberg“ Hausach
• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980
Ambulanter Dienst „adamo“ Hausach
• Ambulante Pflege 07831-9691222
• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831-9691222
• Tagespflege 07831-969121800
• Hausnotruf 07831-9691222
Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg 07833/96 00 90
Kurzzeit-/Dauerpflege
Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach
www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24
Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70
Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren
- zur Entlastung pflegender Angehöriger;
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079
Arbeiterwohlfahrt
Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige Betreuungen, „Essen auf Rädern“, täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. – Fr., 9.00 – 12.00 , Do., 14.00 – 16.00 0 78 33 / 2 45
in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08
Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220
Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf / Demenzagentur
Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0
Grund- und Behandlungspflege – hauswirtschaftl. Hilfe – individuelle Demenzbetreuung – Beratung zu allen pflegerischen Themen – Hausnotruf - Betreuungsgruppe
Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de
Caritasbüro Wolfach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Tel. : 07834 86703-16
Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel. : 07832 99955-235
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel.: 07932 99955 300
- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300
- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210
- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211
- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225
- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792
- Teilhabeberatung Kinzgital (EUTB), Tel.: 07832 99955 235
DRK Kreisverband Wolfach, Hausach Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse Tel. 07831 / 9355 - 12
Hausnotruf Tel. 07831 / 9355 - 32
Migrationsberatung Tel. 07831 / 9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen Tel. 07831 / 9355 - 16
Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Assistenz im Wohn- und Sozialraum (AWS)
Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Lorena Agostini 07831- 9669- 13
- **Allgemeinde Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
Beratung für Schwangere und junge Familien
Katja Buß 07831- 9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831- 9669- 12
- **Neumayerhäuser**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
Jugendmigrationsdienst 07831- 9669-21
Reha Hausach und Fischerbach
Halt im Leben – ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Berufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel. 07831/93389-26
Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V. 0 78 33 / 96 04 295
Telefonseelsorge 08001/110111
Hornberger Tafel
Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr
Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996
Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach, Do. 13 – 17 Uhr 07832 / 9 67 86
Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen 0781 / 3 43 11
Weisser Ring e.V. 0781/9666733
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten.
Beratung bei Alkohol-, Medikamentenproblemen und Glücksspielsucht
in der bwlv Fachstelle, Außenstelle Hausach, im Katholischen Pfarrhaus, Klosterstraße 21. Sprechstunde ohne Voranmeldung immer Donnerstag 16:00-17:00 Uhr. Telefon 0781/9193480

NOTRUFE

Rettungsdienst/Notarzt **1 12**
Feuerwehr **1 12**
Polizei **1 10**
Krankentransport **0781 / 1 92 22**
(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)
Polizeiposten Wolfach 0 78 34/ 83570, Fax 8357-29
Polizeirevier Haslach 0 78 32 / 975920, Fax 97592-29
Krankenhaus Wolfach 0 78 34 / 97 00
Gift-Notruf 07 61 / 19240
Stromstörungsdienst E-Werk Mittelbaden 078 21/ 2 80-0
Gasversorgung bn Netze: 08002 767767 (kostenfrei)
Badenova AG & Co. KG Service: 08002 838485 (kostenfrei)
Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung EGT Energie GmbH Triberg 08000 861861

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Mitteilungen aus Hausach

HAUSACH2026

Freitag, 16. Januar

20:00 Uhr

Öffentliche Sitzung

in der Stadthalle

Neue Hästräger
Narrenschwur
Informationen zur Fasent

Närrisches Programm:

Bundesjugendspiele

Närrische Kleidung ist erwünscht!

Der SV Hausach sorgt mit
Speis und Trank für das närrische Wohl.

Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 17. Januar 2026 von 7:00 - 12:00 Uhr
Klosterplatz, Brunnenplatz und Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher Wochenmarkt

Es sind vertreten:

- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Rauchlyoner und Kaffeetheke (der ultimative Treffpunkt, jeden Samstag morgen)
  Neu: Bioeier aus eigener Freilandhaltung
- **Familie Jilg, Oberharmersbach immer am 1. Samstag im Monat: Das nächste Mal am 07.02.2026** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - immer am 1. Samstag im Monat
- **Burgerts Gemüsewägele aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufringen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock,** Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebsschere mit panierten Sumiri **und 14-täglich am Mittwoch**
- **The Spice Shop, Gewürzstand von Birgit Erath immer am 2. Samstag im Monat: Das nächste Mal am 14.02.2026.** Gewürze von A - Z, feine Auswahl an edlen Ölen, feurigen Chilis, aromatischen Kräutern, fruchtigen Chutneys und köstlich eingelegten Spezialitäten.
- **Gerade Woche:** Manfred Schmider mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.
- **Mobile Hähnchenbraterei, Norbert Buberle, Schramberg** vorerst wegen Personalmangel nicht mehr auf dem Wochenmarkt und **mittwochs nur noch 14-täglich auf dem Brunnenplatz. Nächster Termin 14. Januar 2026**

Neues vom Rathaus

Landesfamilienpass
Aktuelle Änderung und Gutscheine 2026

Die Gutscheine für das Jahr 2026 des Landesfamilienpasses liegen zur Abholung im Bürgerbüro bereit. Bitte bringen Sie Ihren Landesfamilienpass zur Abholung der Gutscheine mit.

Den Inhabern eines Landesfamilienpasses steht eine Vielzahl von Einrichtungen im Land offen, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, z. B. einmaliger kostenfreier Eintritt für das Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart, das Kloster Alpirsbach, das Residenzschloss Rastatt, das Archäologisches Landesmuseum Konstanz und viele mehr. Neu hinzugekommen sind die Insel Mainau und der Urweltensteinbruch Holzmaden.

Die Nutzung des Passes ist auch ohne Gutschein möglich, bitte erkundigen Sie sich auf der Homepage des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration (https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/familie/leistungen/landesfamilienpass/), welche staatlichen und nichtstaatlichen Einrichtungen Ihnen einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren.

Den Landesfamilienpass, der einkommensunabhängig ist, können folgende Personen auf Antrag erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (dies können auch Pflege- und Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberichtigenden schwer behinderten Kind, dessen Grad der Behinderung 50 Prozent oder mehr beträgt,
- Familien, die kinderzuschlags-, wohngeld- oder bürgergeldberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Stadthalle Hausach Veranstaltungen 2026

16.01.2026	1 öffentliche Sitzung Freie Narrenzunft Hausach
04.02.2026	Blutspende
08.02.2026	Burgfrauenkaffee
15.02.2026	Bewirtung nach dem Umzug
17.02.2026	Kinderball

Amtliche Bekanntmachung

Wirtschaftsplan
des Zweckverbandes Kinzigtalbad
für das Wirtschaftsjahr 2026

Die Verbandsversammlung hat am 17. November 2025 gemäß den §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung BW sowie § 11 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

§ 1
Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

1.	Der **Erfolgsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen	
1.1	Gesamtbetrag Erträge	2.247.300 €
1.2	Gesamtbetrag Aufwendungen	- 2.247.300 €
1.3	**Veranschlagtes Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- €
2.	Der **Liquiditätsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	2.058.000 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.693.200 €
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	364.800 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.100 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 600.700 €
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 599.600 €
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** - (Saldo aus 2.3 und 2.6)	234.800 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	380.700 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 145.900 €
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	234.800 €
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- €

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400.000 € festgesetzt.

§ 4
Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage	902.300 €
Abschreibungsumlage	344.900 €
Investitionskostenumlage	80.700 €

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 22. Dezember 2025 bestätigt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 16. Januar 2026 bis einschließlich Montag, den 26. Januar 2026 zur Einsichtnahme aus.

Hausach, den 17. November 2025

gez. Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung

Einladung
zur **1. öffentlichen Sitzung** des Technischen Ausschusses am **Mittwoch, 21. Januar 2026**
im Rathaus, Sitzungssaal, Hauptstraße 40, Hausach
Beginn 17:00 Uhr

Tagesordnung

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses vom 03.12.2025 gem. § 38 (2) GemO durch den Technischen Ausschuss
2. Neugestaltung der Begrünung am Ortseingang West
3. Neubau eines Carports und Anbau eines Wintergartens auf dem Grundstück Flst.Nr. 1803, Gemarkung Hausach, Am Bühlhof 24
4. Neubau eines Hackschnitzelbunkers mit Heizzentrale auf dem Grundstück Flst.Nr. 656, Gemarkung Hausach, Wintermaxenhof 1
5. Dauerhafte Nutzung des bestehenden Lagerplatzes auf dem Grundstück Flst.Nr. 21, Gemarkung Einbach, Frohnau 4
6. Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Technischen Ausschusses nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Hermann
Vorsitzender

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung über die Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) vom 01. November 2015 zuletzt geändert am 22. Dezember 2025

1. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und andere Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.
Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei der Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

2. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

ENTFÄLLT!!!
Seit dem 01.01.2026 ist ein Widerspruch gegen die Übermittlung Ihrer Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund einer Gesetzesänderung nicht mehr möglich. Bestehende Übermittlungssperren wurden gelöscht.

3. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft**

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum BMG und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, frühere Namen, Geburtsdatum und –ort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden; diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

4. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**

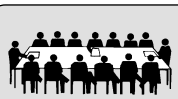
Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnissen in Buchform) verwendet werden.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

5. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen**

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können (z.B. Kommunalwahlen), dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichnete Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG). Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.

Die Widersprüche gegen die in den Ziffern 1 und 3 -5 genannten Datenübermittlungen können jederzeit bei der Stadt Hausach, Bürgerbüro, Hauptstraße 40, 77756 Hausach, Tel. 07831 / 79-0, E-Mail: buergerbuero@hausach.de eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Die Widersprüche gelten bis zu ihrem Widerruf.

Achtung: Übermittlungssperren bzw. Widersprüche gegen eine der oben genannten Datenübermittlungen (1 und 3-5), welche bereits im Melderegister eingetragen sind, bleiben bestehen! In solchen Fällen brauchen Sie nicht erneut zu widersprechen!



Aus dem Gemeinderat

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 10/2025

Mittwoch, 10. Dezember 2025, im Rathaus

Entschuldigt: Armbruster Stefan

TOP 1.
Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026 der Stadt Hausach sowie über den Entwurf des Wirtschaftsplans 2026 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Hausach 2025/105

Kämmerer Groß erläutert die Entwurfsplanung des Haushalts 2026:

Bemessungsgrundlagen für den Kommunalen Finanzausgleich

	2025	2026
Steuerkraftmesszahl	7.690.719 €	8.910_218 €
Bedarfsmesszahl gesamt	10.843.068 €	11.422.631 €
Schlüsselzahl	3152.349 €	2.512A13 €
Steuerkraftsumme	9.076.520 €	10.437.864 €
Steuerkraftsumme je Einwohner	1.567 €	1.802 €

Hebesätze
Die Steuersätze (Hebesätze) betragen gem. Hebesatzsatzung:

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	340 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	420 v. H.
2. für die Gewerbesteuer	350 v. H.

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	**im Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen	**EUR**
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	19.641.100,00
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 21.921.610,00
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von**	**- 2.280.510,00**
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	-
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	-
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von**	-
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von**	**- 2.280.510,00**
2.	im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	18.871.100,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	19.542.710,00
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	671.610,00
2.4	**Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von**	**5.931.400,00**
2.5	**Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von**	**8.361.600,00**
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	2.430.200,00
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	3.101.810,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	436.400,00
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	436.400,00
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	3.538.210,00

§ 2 Kreditermächtigung
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 175.000 EUR

§ 4 Kassenkredite
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 4.000.000 EUR

Kämmerer Groß erläutert die kurzfristigen Änderungen und die sich daraus ergebenden Ergebnisveränderungen im Vergleich zur ersten Entwurfsfassung:

Im Ergebnishaushalt:
- Reduzierung der Zinsen um 15 T€

Im Finanzhaushalt:
- Zusätzlicher Planansatz (Einzahlung) von LuKIF-Mitteln (Fördermittel vom Bund aus dem Sondervermögen) in Höhe von 1,5 Mio. € in 2026 (+ 2027 u. 2028)
- Zusätzlicher Planansatz (Auszahlung) für Grunderwerb in Höhe von 300 T€
- Zusätzlicher Planansatz (Auszahlung) für Software Dokumentenmanagement 30 T€
- Saldo neu bei Änderung Finanzierungsmittelbestand: -3.538.210 €

Der Saldo im Ergebnishaushalt ist nicht ausgeglichen – 2.280.510 €
Die Abschreibungen (rd. 2,374 Mio. €) saldiert mit den Auflösungen (rd. 769 T€) ergeben rd. 1,6 Mio. € und wären lt. Planung somit nicht erwirtschaftet
Ergebnis Finanzierungsmittelbestand (Liquidität) = - 3.538.210 €;
um diesen Betrag reduziert sich der Kassenbestand der Stadt im Jahr 2026
Bei Bedarf steht aus dem Jahr 2025 noch eine Kreditermächtigung von 1 Mio. € zur Verfügung.

Erfreulich sei, dass Hausach mit Mitteln aus dem Sondervermögen des Bundes in Höhe von insgesamt ca. knapp 3,6 Mio. Euro rechnen kann.

Übersicht Gesamtergebnishaushalt

lfd. Nr.	Ordentliche Erträge (Gesamthaushalt)	vorläufiges Ergebnis 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	11.063.793 €	10.087.900 €	10.530.400 €
2.	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	4.825.192 €	5.722.200 €	5.525.500 €
3.	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	787.922 €	777.200 €	799.200 €
4.	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.136.069 €	1.046.400 €	1.071.600 €
5.	+ sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	666.333 €	481.400 €	523.700 €
7.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	622.342 €	631.800 €	789.100 €
8.	+ Zinsen und ähnliche Erträge	103.258 €	72.000 €	46.500 €
9.	+ aktivierte Eigenleistungen u. Bestandsveränderungen	18.672 €	3.000 €	- €
10.	+ sonstige ordentliche Erträge	366.133 €	372.500 €	382.000 €
11.	= Ordentliche Erträge	19.488.884 €	19.063.900 €	19.841.100 €

lfd. Nr.	ordentliche Aufwendungen (Gesamthaushalt)	vorläufiges Ergebnis 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
12.	+ Personalaufwendungen	4.030.719 €	4.573.900 €	4.889.800 €
14.	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.626.375 €	3.553.100 €	3.829.760 €
15.	+ Abschreibungen	2.344.463 €	2.273.200 €	2.378.900 €
16.	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	47.133 €	58.700 €	41.000 €
17.	+ Transferaufwendungen	8.930.838 €	9.001.800 €	9.811.200 €
18.	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.199.102 €	956.300 €	970.950 €
19.	= Ordentliche Aufwendungen	20.078.630 €	20.414.400 €	21.921.610 €

Haupt- und Personalamtsleiterin Frau Malek erläutert die **Personalaufwendungen**:

Die Personalaufwendungen liegen ohne Ehrenamtspauschale bei 4.889.800 Euro
Davon muss die Stadt Hausach rd. 75.000 Euro als Versorgungslastenausgleich an den Kommunalen Arbeitgeberverbband leisten.
Darüber hinaus resultieren die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr überwiegend aus Tariferhöhungen ab dem 01.05.2026.

Insgesamt ergibt sich eine Stellenminderung von 1,28 Stellen, bedingt zum einen durch den Eintritt in den Ruhestand von Herrn Zapf (Kommunale Jugendarbeit) und durch den Wegfall einer Beschäftigtenstelle im BBüro. Diese wurde durch eine Beamtenstelle ersetzt.
Weitere geringfügige Veränderungen ergeben sich u.a. durch die Umsetzung des Ganztagsfördergesetzes, das ab September 2026 umgesetzt wird. Hierfür wurde ein Stellenumfang von 0,27 Stellen eingeplant und im Bauhof wurde für die Friedhofanlage eine geringfügige Beschäftigung in eine 0,27 %-Stelle umgewandelt.

Den Personalausgaben steht ein Personalkostenzuschuss des Landes Baden-Württemberg und vom Landkreis in Höhe von insgesamt 50.100 Euro für die Schulsozialarbeit gegenüber, sowie 206.300 Euro Verwaltungskostenbeiträge für Leistungen von städtischem Personal für die Zweckverbände.

Der bestehende Tarifvertrag hat eine Laufzeit vom 01.01.2025 bis 31.03.2027. Der 2. Teil der vereinbarten Tariferhöhung in Höhe von 2,8 % ab 01.05.2026 wurde eingerechnet.
Für die Kommunalbeamten wurden die Tarifverhandlungen gerade erst aufgenommen. Vorsorglich wurde eine Erhöhung der Besoldung 2 % ab 01.02.2026 eingerechnet.

Der Stellenplan ist verbindlich und weist alle notwendigen Stellen aus. Der Stellenplan ist als Bestandteil des Haushaltsplanes auch Teil der Haushaltsatzung.
5,0 Beamtenstellen in Vollzeit sind im Stellenplan ausgewiesen. Eine Beamtenstelle ist zu 95 % besetzt.
Die ausgewiesene Gesamtzahl der Stellen bei den Beschäftigten hat sich gegenüber 2025 um 1,28 Stellen verringert. Eine 2024 noch besetzte Beschäftigtenstelle wurde durch eine bereits vorsorglich eingestellte Beamtenstelle ersetzt, daher entfällt diese Beschäftigtenstelle. Eine weitere Stelle im Bereich der Jugendarbeit entfällt durch Renteneintritt. Die weiteren Stellenveränderungen ergeben sich durch interne Verschiebungen, minimale Änderungen im Stellenumfang bei Bestandspersonal.

Zum Stichtag 31.5.2025 hatte die Stadt Hausach 86 Beschäftigte, davon 26 Vollzeitbeschäftigte, 58 Teilzeitbeschäftigt und 4,95 Beamte.

Ein Beschäftigter befindet sich in der Freistellungsphase der Alsterteilzeit. Diese Stelle wird im Jahr 2027 entfallen.
Im Jahr 2025 hatte die Stadt 16 geringfügig bzw. kurzfristig Beschäftigte eingestellt.
Seit September 2024 bildet die Stadt Hausach zwei Verwaltungsfachangestellte aus.
Weiter bietet die Stadt Hausach für jede Schulart einen Schülerpraktikumsplatz und auch Praktikumsplätze für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst an.

2025 verzeichnete die Stadt Hausach 6 Austritte und 9 Neueinstellungen, der Zweckverband Kinzigtalbad 2 Austritte und 2 Neueinstellungen,der Abwasserzweckverband Hausach-Hornberg 1 Neueinstellung.

Auf Frage von Stadtrat Michael Armbruster, ob es für das Personal Vergleichszahlen mit anderen Kommunen gebe, erklärt Hauptamtsleiterin Malek, dass die Kennzahlen der GPA inzwischen verändert wurden, da nicht alle Kommunen dieselben Leistungen anbieten und daher auch nicht anhand von Kennzahlen direkt vergleichbar seien. Bspw. betreibe Hausach keine kommunalen Kindergärten habe aber die Verwaltung mehrerer Zweckverbände (Interkom, AZV, Kinzigtalbad) wofür Personalaufwand entstehe. Man habe aber vor ein paar Jahren mit vergleichbaren Kommunen intern den Personalschlüssel verglichen. Damals lag man im Vergleich ganz gut.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: 3.829.760
Herr Selevski vom Rechnungsamt erläutert die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.
Die großen Positionen wie Energiekosten werden sich voraussichtlich unwesentlich zum Vorjahr ändern, da die Lieferverträge zum Teil für mehrere Jahre abgeschlossen sind, z.B. Strom bis einschließlich 2027, Gas bis einschließlich 2026.

Im Bereich EDV fallen Kosten in Höhe von 30.000 € für evtl. ein anderes Dokumentenmanagement an, auch die in die Jahre gekommene IT-Infrastruktur benötigt einige Hard- und Software Updates, die sich in erster Linie zusätzlich auf der Seite des Finanzhaushalts im investiven Bereich widerspiegeln, jedoch auch im Ergebnishaushalt für zusätzliche Aufwendungen sorgen. Darin enthalten sind u.a. Aufwendungen für diverse EDV-Ersatzbeschaffungen, wie auch Aufwendungen für den WLAN-Ausbau im Sitzungssaal.

Hauptamtsleiterin Frau Malek informiert, dass die Stadt Hausach im Sommer 2025 auf das Digitale Dokumentenmanagement DMS E-Akte Cloud umgestellt habe, wofür das Rechenzentrums geworben hatte. Der Stadt Hausach entstanden als Testkunde bisher keine Kosten dafür.
Aktuell wurde jedoch mitgeteilt, dass diese Arbeitsgruppe nicht mehr existiere. Nun sei noch unklar, ob das Rechenzentrum diese Cloud weiterhin hostet. Im Januar erfolgen weitere Gespräche diesbezüglich. Deshalb wurden für den Bereich Digitales Dokumentenmanagement vorsorglich ca. 30.000 Euro Kosten für evtl. ein anderes System (voraussichtlich Enaio) eingestellt.
Herr Selevski erklärt auf Frage aus dem Gemeinderat, dass die bereits in der Cloud abgelegten Daten in einem Netz des Rechenzentrums liegen und von der Stadt Hausach zurück migriert werden können. Grundsätzlich sei eine Cloud-Lösung anzustreben.

Die Im Finanzhaushalt eingeplanten Kosten für einen evtl. Wechsel der Finanzsoftware auf FinanzPlus in Höhe von 80.000 € in 2026 und 70.000 € in 2027 wurden vorsorglich eingeplant. Eine Umsetzung ist noch nicht konkret geplant. Die Aufwendungen können sich durchaus auch in den Jahren verschieben. Kosten für den laufenden Betrieb sind im Ergebnishaushalt eingeplant. Der Wechsel bringt voraussichtlich nicht nur eine auf die Kommune besser zugeschnittene Finanzsoftware mit sich, sondern langfristig auch eine jährliche Einsparung zwischen 20.000 und 30.000 Euro, die im Ergebnishaushalt ab dem Jahr 2029 bereits einkalkuliert ist.

Auf Frage von Stadtrat Michael Armbruster, ob ein Wechsel von SAP zum neuen System FinanzPlus vorgesehen sei, erklärt Herr Selevski, dass die Finanzsoftware von SAP schon viele Jahre zuverlässig genutzt werde. FinanzPlus wurde speziell für Kommunen entwickelt. Ein Wechsel würde bedeuten, dass die Daten nach FinanzPlus transferiert werden müssten. U.a. auch die Daten von DVV-Personal, welche ebenfalls auf der Finanzsoftware von SAP basieren. Die Daten könnten auch von KommOne gehostet werden.

Auf Frage von Stadtrat Schmider, wann Abschreibungen wieder aufgelöst werden, erklärt Kämmerer Groß, dass Gebäude überwiegend auf 50 Jahre abgeschrieben werden. Daher werde sich in den nächsten Jahren nicht viel ändern, es kommen tendenziell eher weitere Abschreibungen hinzu.

Teilhaushalt 3

Auszug Teilhaushalt 3		**-13.296.100 €**
Erträge		
30110000	Grundsteuer A	-28.000 €
30120000	Grundsteuer B	-880.000 €
30130000	Gewerbesteuer	-3.800.000 €
30210000	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-4.312.600 €
30220000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-976.000 €
30310000	Vergnügungssteuer	-175.000 €
30320000	Hundesteuer	-21.000 €
30510000	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	-337.500 €
31110000	Schlüsselzuweisungen vom Land	-1.759.000 €
31120000	Kommunale Investitionspauschale	-1.007.000 €
Aufwendungen		**6.262.600 €**
43410000	Gewerbesteuerumlage	410.000 €
43710000	Finanzausgleichsumlage	2.419.500 €
43720000	Kreisumlage	3.392.300 €
45170000	Zinsaufwand Darlehen	40.800 €

Der Ansatz bei der Gewerbesteuerumlage muss voraussichtlich nochmals erhöht werden, da die tatsächlichen Gewerbesteuer-Isteinnahmen erst zum 31.12.2025 feststehen und die Abrechnung der Umlage turnusmäßig jeweils erst im Folgejahr erfolgt.

Gesamtfinanzhaushalt (1/3)

Bil. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	10.536.127,54	10.697.600	10.538.400
2	+	Zuwendungen und Zuweisungen und allgemeine Umlagen	4.767.818,32	6.722.200	6.626.500
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.190.804,83	1.646.400	1.871.800
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	548.851,47	451.400	523.700
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	558.768,34	521.500	708.300
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	103.808,93	72.800	48.500
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	429.956,51	371.700	382.900
9	=	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**18.524.464,54**	**20.282.600**	**18.871.500**
10	-	Personalauszahlungen	-4.026.947,25-	-4.573.380-	-4.089.680-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.757.270,27-	-3.563.180-	-3.829.700-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-47.132,88-	-56.780-	-41.080-
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-9.903.464,04-	-9.081.080-	-9.811.280-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-1.142.275,19-	-966.580-	-970.550-
16	=	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-17.981.089,62-**	**-18.141.280-**	**-19.542.310-**
17	=	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts**	**622.474,92**	**141.320**	**671.190-**

Das Zahlungsmitteldefizit aus lfd. Verwaltung liegt bei rd. -672 T€
Dieser Wert stellt eine wichtige Kennzahl dar. Dieser Betrag sollte eigentlich mindestens die Tilgungen aus dem lfd. Jahr mit 436 T€ decken (=Mindestzahlungsmittelüberschuss)
Eine **Nettoinvestitionsrate** wäre gegeben, wenn der Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltung die Tilgungsleistung übersteigen würde, was im Jahr 2026 nicht gegeben ist.

Gesamtfinanzhaushalt (2/3)

Bil. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
18	+	Einzelmengen aus Investitionszuwendungen	941.430,09	1.123.300	5.630.400
19	+	Einzelmengen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	47.682,00	0	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	11.560,85	308.800	391.600
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	60.182,13	296.600	0
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	5.090,00	0	0
23	=	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.067.153,06**	**1.719.900**	**5.931.400**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-18.174,89-	0	-300.000-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-728.624,16-	-2.775.980-	-5.717.900-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen	-588.132,50-	-945.180-	-833.900-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-108,90-	0	-112.200-
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-98.716,71-	-185.200-	-263.400-
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-4.402,89-	0	-164.200-
30	=	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.438.208,52-**	**-3.986.260-**	**-8.365.600-**
31	=	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**-363.855,26-**	**-2.186.360-**	**-2.434.200-**

Der Saldo aus Investitionstätigkeiten liegt bei - 2,43 Mio. € (inkl. 1,5 Mio. € aus dem Sondervermögen.

Gesamtfinanzhaushalt (3/3)

Pos. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	253.413,26	2.044.700	3.101.010
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	1.000.000	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	523.331,57	461.200	436.800
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf vor Finanzierungstätigkeit	525.331,57	538.800	436.800
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	263.082,71	1.505.900	3.538.210

Ergebnis:
Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Liquidität) zum 31.12.2026= - 3.538.210 €.
Um diesen Betrag reduziert sich der Kassenbestand der Stadt im Jahr 2026.

Die Steuerkraftsumme 2026 (Basis für Kreis- u. Finanzausgleichsumlage) ist im Vergleich zu 2025 um 1,36 Mio. € gestiegen.
Der Hebesatz für die Kreisumlage (Doppelhaushalt 2025/2026) liegt weiterhin bei 32,5 %, was einem Aufwand für die Stadt Hausach von rd. 3,39 Mio. € entspricht. Der Aufwand liegt somit um rd. 442 T€ über dem Ansatz in 2025.
Die Finanzausgleichsumlage liegt mit rd. 2,42 Mio. € bei einem Mehraufwand von rd. 360 T€ im Vergleich zum Vorjahr.

Bürgermeister Hermann informiert, dass die Stadt bezüglich der anstehenden Brückensanierungen sehr überrascht wurde. Für die Brücke Gartenstraße ist noch offen, welche konkreten Maßnahmen durchgeführt werden müssen. Die Eisenbahnbrücke in das Industriegebiet wird nun jährlich geprüft und die Veränderungen dokumentiert. In der Januar-Sitzung des Gemeinderates soll der aktuelle Zustand der Brücken von einem Ingenieur erläutert werden.

Pause: 18:30 – 18:50

Kämmerer Groß informiert, dass aktuell heute im Landtag voraussichtlich die nachträgliche Förderung von zurückliegenden, aber förderseitig noch nicht schlussabgerechneten Schulbaumaßnahmen (bis 31.12.2024) beschlossen wird, wovon sehr wahrscheinlich auch die Stadt Hausach partizipieren könnte. Die mögliche Nachförderung ist im Haushaltsentwurf jedoch noch nicht eingeplant, da dies erst mit einem rechtskräftigen Bescheid verbindlich ist.

Zur Info erklärt Bürgermeister Hermann, dass die Stadt Hausach gegenüber den Umlandkommunen, aus welchen Schüler*innen die Hausacher Schulen besuchen, vor einiger Zeit schriftlich angekündigt habe, dass eine evtl. Beteiligung an den Schulbaukosten geprüft werde.
Das diesbezüglich weitere Vorgehen muss dann noch vom Gemeinderat in einer der nächsten GR-Sitzungen festgelegt werden.

Herr Klausmann teilt mit, dass für die **Dachsanierung im Robert-Gerwig-Gymnasium** eine weitere Expertise eingeholt wurde.
Auf Frage von Stadtrat Schmider, ob die Abläufe mit Kameras untersucht wurden, teilt Herr Klausmann mit, dass diese durchgängig senkrecht am Gebäude verlaufen. Die Lichtkuppeln wurden bereits an vielen Stellen abgedichtet und die Lichtplatten teilweise ausgetauscht.

Kämmerer Groß berichtet, dass sich die Förderkulisse für das Robert-Gerwig-Gymnasium aufgrund des hohen Auswärtigenanteils (aktuell: 84,4 %) stark verbessert habe. Von förderfähigen Kosten werden bis zu 90 % gefördert. Für die Dachsanierung reiche es aus, dass der Förderantrag gestellt ist, dann könnte zeitnah in 2026 begonnen werden. Die Förderung käme dann ggfs. erst in 2027.
Die Brandmeldeanlage und die Panikschlösser für die Zimmertüren können mit überschaubaren Mitteln realisiert werden. Sehr alte Türen würden ggfls. ausgetauscht.

Laut Aussage der Schulleitung müssten 6 Klassenzimmer umgebaut bzw. vergrößert werden, weil Klassenräume mit ca. 45 m² für eine Schülerzahl von 28/29 Schülern vom Regierungspräsidium künftig nicht mehr genehmigt werden. Der Plan sei nun, dass 6 Klassenzimmer zu künftig insgesamt 4 größeren Klassenräumen mit je ca. 67 m² umgebaut werden. 3 Zimmer neben der großen Aula + 3 weitere im Stockwerk darüber, diese seien lt. Schulleitung ausreichend.
Herr Klausmann ergänzt, dass in diesem Zuge unbedingt auch die Akustik und die Beleuchtung erneuert werden sollten.
Für diese Maßnahmen gilt lt. Herrn Groß dieselbe Förderkulisse von bis zu 90 %, bei einem Mindestvolumen von 200.000 Euro. Auch die Planungskosten sind förderfähig.

Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf das Robert-Gerwig-Gymnasium betont Stadtrat Schillinger, dass die Dachsanierung unbedingt erfolgen müsse. Auf seine Frage erklärt Kämmerer Groß, dass die Maßnahme des Sanitärbereichs nicht für den Haushalt 2026 vorgesehen sei.
Im Zuge der Umbaumaßnahme der 6 Klassenzimmer könne das Thema der Sanitärräume nicht gelöst werden. Falls die nötigen Sanitärräume auf längere Zeit nicht realisiert werden könnten, müsste lt. Bürgermeister Hermann evtl. eine Außenlösung (Container) in Betracht gezogen werden.

Kämmerer Groß berichtet, dass Schulleiter Herr Meier-Gerwig und der stv. Schulleiter Herr Kurz nochmals die Aufenthaltstreppe angesprochen hätten, welche der Schule sehr wichtig sei. Es gebe verschiedene Argumente dafür u.a. die künftig zunehmend verlängerten Schulzeiten am Nachmittag, eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität für die Schüler und auch Themen der Gesprächsführung.
Die Kosten belaufen sich lt. Aussage auf ca. 150.000 – 200.000 Euro, wobei dies bislang nur auf einer groben Schätzung beruht und im Zuge einer evtl. Machbarkeitsprüfung noch konkretisiert und verifiziert werden müsse.
Die Schulleitung habe sogar eine etwaige Bereitschaft zur Kostenbeteiligung, z.B. im Rahmen des Schulbudgets zugesagt.
Zunächst müsse nun aber die Machbarkeit und die Kosten geprüft werden. Die Verwaltung schlägt dem Rat diese Untersuchung vor.
Lt. Bürgermeister Hermann würde die Treppe von einem örtlichen Holzbauunternehmen in Holzbauweise gebaut, was bei weitem nicht so aufwändig wäre, wie in einer Betonausführung.
Für diese Maßnahme werde ebenfalls die mögliche Förderung geprüft, ist aber eher unwahrscheinlich.

Für das **neue Bauhofgebäude** erfolgt in 2027/2028 der Einstieg in das VGV-Verfahren.

Auf Frage von Stadtrat Buchholz nach dem aktuellen Stand im **Kindergarten Sternschnuppe** erklärt Bürgermeister Hermann, dass das Wasser nicht von außen eingedrungen sei, sondern dass es sich dabei um Kondenswasser handle und nur aufgetreten ist, weil noch nicht alle Arbeiten beendet waren. Die Wände sind bereits gestrichen, der neue Boden werde bis Weihnachten verlegt. Die Herstellung des Außenbereichs bedarf noch etwas längerer Zeit.

Der **Naturkindergarten** sei weitgehend fertig gestellt und werde lt. Bürgermeister Hermann in den nächsten Tagen übergeben. Anfang des neuen Jahres soll eine offizielle Einweihung terminiert werden.

Btr. Sirenen ist die Entscheidung bisher noch nicht getroffen, es gebe dafür inzwischen aber wieder Fördermittel.
Anschlussmöglichkeiten für das Notstromaggregat wurden an der Stadthalle und am Rathaus installiert.

Der aktuelle **Planungsstand für die Sanierung der Ortsdurchfahrt** wird Anfang 2026 vom Büro Zink im Gemeinderat nochmals vorgestellt und vom Gemeinderat die finale Umsetzung festgelegt.
Die Finanzierung für 2026 ist ausreichend, weitere Ansätze für 2027 und 2028 müssen ggfls. angepasst werden. Der gesamte Eigenanteil der Stadt liegt nach aktueller Finanzplanung bei rd. 1,7 Mio. €; kann sich letztlich aber noch verändern. Das Regierungspräsidium Freiburg hat seinen Anteil für den Kostenersatz von 1,2 Mio. Euro bereits bezahlt.

Die Baumaßnahme am Kreisverkehr Hausach-West soll lt. Bürgermeister Hermann auf jeden Fall in 2026 realisiert werden. Denkbar sei – vorbehaltlich des VGV-Verfahrens - durchaus auch, dass mit den Maßnahmen in der Innenstadt schon in 2026 begonnen werden kann. Die detaillierten Maßnahmen (z.B. Verschwenkung, Wasserrinne 1- oder 2-reihig) incl. der Kosten werden am Jahresanfang im Gemeinderat vorgestellt und müssen vom GR beschlossen werden.

Der für die Abfahrt Richtung Einbach/Fischerbach angedachte Kreisverkehr kann, wenn vom Gemeinderat final so festgelegt, erst nach Bebauung des künftigen Baugebiets Kreuzberg II umgesetzt werden.

Brücken
Für die Planung der **Eisenbahnbrücke** erfolgt lt. Herrn Klausmann aktuell das VGV Verfahren für 35.000 Euro. Wichtig sei, dass die Planung vorliege, um ggfls. sofort in die Umsetzung gehen zu können.

Die **Brücke Hinterer Bahnhof** (kleine Brücke bei UCON) habe lt. Aussage des Ingenieurbüros noch eine längere Lebensdauer. Auch diese Planung soll fertiggestellt werden, um bei Bedarf bereit zu liegen. Hier sei es nicht ganz einfach die Brücke zu gründen, weil sich dort zwei Kanäle - Regenwasserkanal und Schmutzwasserkanal - befinden und außerdem die Weichensteuerung der Bahn.

Stadtrat Kohmann hätte diese Planung eher zurückgestellt, für den Fall, dass sich herausstellen sollte, dass der Sanierungsbedarf letztlich doch noch nicht so dringlich wäre.
Aus diesem Grund werde dafür lt. Bürgermeister Hermann eine zweite Einschätzung eingeholt Ebenso für die **Brücke in der Gartenstraße**. Die dortige Gewölbebücke (Höhe Burgschänke) sei sehr stark ausgewaschen. Hier werde geprüft, ob es eine Förderung dafür gebe.

Die Planung des **barrierefreien Bahnhofs** befindet sich aktuell in Planungsphase 1, die Bahn ist allerdings im Rückstand, die Planung sei nun ausgeschrieben. Bürgermeister Hermann habe von der Bahn eingefordert, dass der Sachstand im GR vorgestellt wird.
Planungskosten DB: 2 x 75 T€ (Planungsphase 1); 2 x 175 T€ (Planungsphase 2);
Deshalb wird vorsorglich für 2026, neben dem Planansatz (250 T€) zusätzlich eine Verpflichtungsermächtigung (VE) über 175 T€ aufgenommen.

Im **Zweckverband Interkom** wird lt. Herrn Selevski im kommenden Jahr die Dachsanierung im ZIG-Gebäude abgeschlossen, es folgt noch die Außentreppe. Als weiterer größerer Posten in den nächsten Jahren wird lt. Bürgermeister Hermann das Regenrückhaltebecken im Gebiet „In der Aspen“ anstehen.

Die LuKIFG-Mittel (Sondervermögen Bund) werden lt. der vorliegenden Entwurfsplanung innerhalb von 3 Jahren abgerufen. Voraussetzung für einen Abruf sind im Haushaltsplan veranschlagte investive Maßnahmen lt. Kämmerer Groß. Auch rückwirkende Maßnahmen ab 01.01.2025 sind förderfähig und könnten ggfls. rückwirkend angemeldet werden. Ein Ausschluss einer evtl. Doppelförderung muss ggfls. im Einzelfall geprüft werden.

Schuldenentwicklung zum 31.12.26: rd. 5,35 Mio. €; (Tilgung: rd. 436 T€, Zinsen: rd. 41 T€)
Dies entspricht 917 € bzw. 1.085 € je Einwohner und liegt unter dem Landesdurchschnitt.
Eine Kreditaufnahme ist in 2026 nicht geplant. Die Kreditermächtigung aus 2025 in Höhe von 1 Mio. € wird nur bei Bedarf in Anspruch genommen.

Abschließend fasst Kämmerer Groß zusammen, dass sich neben all den bekannten und schwierigen finanziellen Entwicklungen und Spielräumen, durch die höhere Schulbauförderung, plus möglicher Nachförderung und das Sondervermögen vom Bund nun doch auch positive Entwicklungen ergeben. Im kommenden Jahr sei keine Kreditaufnahme vorgesehen. Auf der Ertragsseite seien für das nächste Jahr weitere Anpassungen vorgesehen, bspw. Friedhofs- u. Verwaltungsgebühren. Damit könne unter den derzeitig schwierigen Bedingungen und trotz eines negativen Ergebnisses ein genehmigungsfähiger Haushaltsentwurf vorgelegt werden. Das negative Ergebnis kann mit vorhandenen Ergebnisrücklagen noch ausgeglichen werden. Dennoch sollte man aus Sicht von Kämmerer Groß eine HH-Konsolidierung, insbesondere im konsumtiven Bereich, unbedingt weiter angehen.

Eigenbetrieb Wasserversorgung
Entwurf Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Wasserversorgung

§ 1
Wirtschaftsplan

1. Der **Erfolgsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen

1.1	Gesamtbetrag Erträge		678.400,00
1.2	Gesamtbetrag Aufwendungen	-	676.000,00
1.3	**Veranschlagtes Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)		2.400,00

2. Der **Liquiditätsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit		666.400,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	-	611.000,00
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von		55.400,00
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		1.000,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-	195.000,00
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-	194.000,00
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-	138.600,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		-
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-	40.900,00
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-	40.900,00
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-	179.500,00

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der für den Wasserversorgungsbetrieb im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	0 €

§ 3
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.	500.000 €

Der Fremdwasserbezug wird mit insgesamt 380.000 m³ kalkuliert;
darin ist ein geplanter Wasserverkauf (inkl. Eigenverbrauch) von rd. 327.000 m³ enthalten.
Betriebskostenumlage: der Bezugspreis liegt bei 0,40 €/m³; Summe Bezug = 152.000 €
Festkostenumlage: Reduzierung von 3.300 € auf 3.000 € je Sekundenliter;
bei aktuell 26,63 l/s ergibt sich ein Aufwand für die Festkostenumlage von rd. 80.000 €.
Der Ansatz für die Rohrnetzunterhaltung liegt bei 95.000 €.
Die Personalaufwendungen für den ehemaligen Wassermeister fallen in 2026 letztmalig mit rd. 23 T€ an.

Im **Liquiditätsplan** sind neben einer zweiten Tranche für das Leck-Überwachungssystem in Höhe von 50.000 €, ein Ansatz für den Anschluss/Aufdimensionierung für den Knotenpunkt Hauptstraße/Hausach-West mit 50.000 €, neue Hausanschlüsse in der Hauptstraße im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt mit 80.000 € und einen neuen Zaun beim Hochbehälter Kreuzberg.
In 2026 ist keine Kreditaufnahme vorgesehen. Aufgrund der im Finanzplanungszeitraum veranschlagten Maßnahmen wird jedoch voraussichtlich spätestens im Jahr 2028 eine Kreditfinanzierung von insgesamt ca. 490 T€ erforderlich werden.
Der Schuldenstand wird zum 31.12.26 rd. 435 T€ betragen.

Stadträtin Schmider dankt für den ausführlichen und sehr verständlichen Vortrag zur gesamten Haushaltsplanung 2026.
Kämmerer Groß gibt den Dank an die Kollegen der gesamten Verwaltung, insbesondere an das Team vom Rechnungsamt weiter.
Bürgermeister Hermann dankt Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Gemeinderat für das gute Miteinander und eine verantwortungsvolle, bedachte Planung des Haushaltplanentwurfs 2026. Vor dem Hintergrund des dennoch deutlich negativen Ergebnisses bereite ihm insbesondere die weitere Entwicklung der Wirtschaft Sorge.

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 11/2025 Montag, 15. Dezember 2025, im Rathaus

TOP 1.
Frageviertelstunde
Es ergehen keine Fragen aus der Zuhörerschaft.

TOP 2.
Kenntnisnahme der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 03.11.2025 gem. § 38 (2) GemO durch den Gemeinderat
Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Nr. 9/2025 am 03.11.2025 war im Amtlichen Nachrichtenblatt am 20.11.2025 (Korrektur am 27.11.2025) bekanntgemacht und wird gem. § 38 (2) GemO vom Gremium zur Kenntnis genommen. Es gibt hierzu keine Einwendungen, die Niederschrift gilt als genehmigt.

TOP 3.
Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühr und der Zählergrundgebühren für den Bemessungszeitraum 2026-2027 **2025/108**

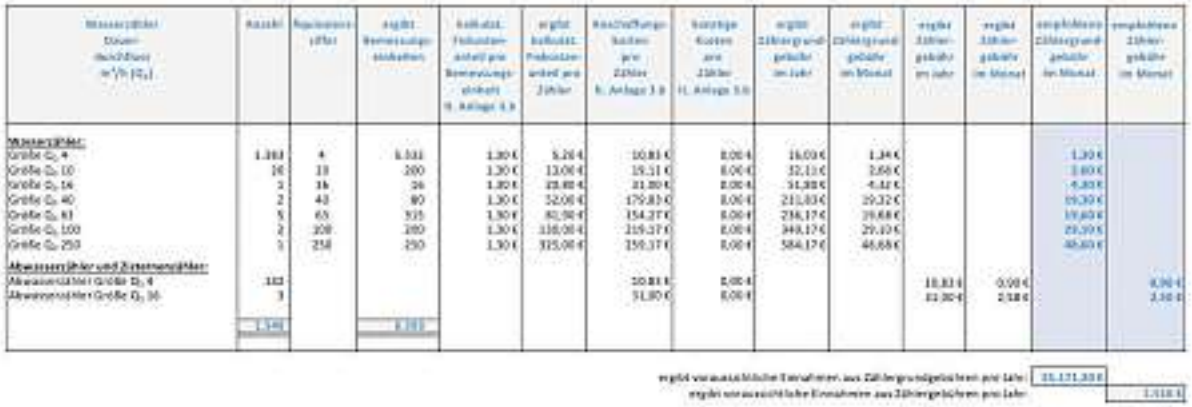
Dem Gemeinderat liegen folgende **Unterlagen** vor:
- Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühr und der Zählergebühren 2026-2027

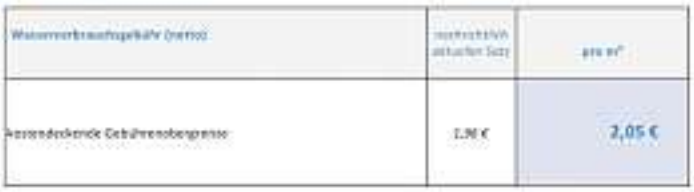
Herr Selevski vom Rechnungsamt erläutert den **Sachverhalt**:
Er verweist auf die Ausführungen der vorliegenden Gebührenkalkulation.
Die Gebührenkalkulation wurde vom Büro Schmidt und Häuser GmbH, Wirtschaftsberatung für kommunale Einrichtungen, in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsamt erstellt.

Auszug aus der Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühr und der Zählergrundgebühren für die Jahre 2026-2027

reiff anb.
Informationsträger NR.1 für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

ERMITTLUNG DER ZÄHLERGRUNDGEBÜHREN





Wasserverbrauchsgebühr (netto)	maßgeblich aktueller Satz	pro m³
kostendeckende Gebührenobergrenze	1,96 €	2,05 €

Zählergrundgebühren (netto) Dauerdurchfluss (Q_3)	maßgeblich aktueller Satz	Zählergrundgebühr in €/Monat
Größe Q_3 4	0,80 €	1,30 €
Größe Q_3 10	0,90 €	2,60 €
Größe Q_3 16	1,70 €	4,30 €
Größe Q_3 40	5,10 €	19,30 €
Größe Q_3 63		19,60 €
Größe Q_3 100		29,10 €
Größe Q_3 250		48,60 €

Zählergebühren für Abwasserzähler/Zisternen (netto) Dauerdurchfluss (Q_3)	maßgeblich aktueller Satz	Zählergebühr in €/Monat
Größe Q_3 4		0,90 €
Größe Q_3 16		2,50 €

Auf Frage von Bürgermeister Hermann erklärt der Gemeinderat sich damit einverstanden, en bloc abzustimmen.

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt en bloc

1. Der Gemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Gebührenkalkulation vom November 2025 zu.
2. Die Stadt Hausach wird weiterhin Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung „Wasserversorgung“ erheben.
3. Die Stadt Hausach wählt als Gebührenmaßstab für die Wasserverbrauchsgebühr weiterhin den Frischwassermaßstab. Die Zählergrundgebühren werden gestaffelt nach der Zählergröße (Dauerdurchfluss Q) erhoben.
4. Der Gemeinderat stimmt den, in der Gebührenkalkulation berücksichtigten, Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen zu.
5. Der Gemeinderat stimmt den, in der Gebührenkalkulation berücksichtigten, Prognosen und Schätzungen zu.
6. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum für 2026-2027 (zweijährig) wird zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu fünf Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.
7. Der Gemeinderat stimmt der Möglichkeit zu, die Belieferung der gemeindeeigenen Grundstücke nach den Regelungen der Erlaubnis des § 14 der Eigenbetriebsverordnung-HGB (EigBVO-HGB) bzw. der Eigenbetriebsverordnung-Doppik (EigBVO-Doppik) mit einem Preisnachlass von 10 % zu versehen.
8. Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die Wasserverbrauchsgebühr sowie die Zählergrundgebühren für den Zeitraum 01/2026-12/2027 wie folgt geändert:

• Wasserverbrauchsgebühr **2,05 € /m³ Frischwasser**
• Zählergrundgebühren:

Wasserzähler:
• bis Größe Q_3 4 **1,30 €/Monat**
• Größe Q_3 10 **2,60 €/Monat**
• Größe Q_3 16 **4,30 €/Monat**
• Größe Q_3 40 **19,30 €/Monat**
• Größe Q_3 63 **19,60 €/Monat**
• Größe Q_3 100 **29,10 €/Monat**
• Größe Q_3 250 **48,60 €/Monat**

Zählergebühren für Abwasserzähler/Zisternen:
• bis Größe Q_3 4 **0,90 €/Monat**
• Größe Q_3 16 **2,50 €/Monat**

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.

TOP 4.
7. Änderung der Wasserversorgungssatzung der Stadt Hausach **2025/109**
Dem Gemeinderat liegen folgende **Unterlagen** vor:
- Entwurf der 7. Änderung der Wasserversorgungssatzung
- Synopse Wasserversorgungssatzung 2026

Herr Selevski vom Rechnungsamt erläutert den **Sachverhalt:**
Es wird auf den vorangehenden Top „Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühr und der Zählergrundgebühren für den Bemessungszeitraum 2026-2027“ verwiesen. Die neu kalkulierten Wasserverbrauchsgebühren und Zählergrundgebühren müssen per Änderungssatzung vom Gemeinderat beschlossen werden.
Die Gebührenkalkulation, die Änderungssatzung, als auch eine Synopse zwischen bisheriger Satzung und den Änderungen liegen dem Gemeinderat entsprechend vor. Redaktionelle Änderungen wurden in diesem Zuge auch vorgenommen, die der Synopse zu entnehmen sind.
Die Wasserversorgungssatzung vom 15.12.2003 - inkl. der bisherigen Änderungen - wird dementsprechend angepasst. Die Änderungen treten zum 01.01.2026 in Kraft.

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt die 7. Änderung der Wasserversorgungssatzung mit Wirkung ab dem 01.01.2026 wie vorgelegt.
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt

TOP 5.
Kalkulation der zentralen Abwassergebühren für den Bemessungszeitraum 2026-2027 **2025/97**
Dem Gemeinderat liegen folgende **Unterlagen** vor:
- Kalkulation zentrale Abwassergebühren 2026-2027

Herr Selevski vom Rechnungsamt erläutert den **Sachverhalt:**
Es wird auf die Ausführungen der vorliegenden Gebührenkalkulation verwiesen.
Die Gebührenkalkulation wurde vom Büro Schmidt und Häuser GmbH, Wirtschaftsberatung für kommunale Einrichtungen, in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsamt erstellt.

Auszug aus der Kalkulation der zentralen Abwassergebühren für die Jahre 2026-2027

BERECHNUNG DER SCHMUTZWASSERGEBÜHR
2026 - 2027

Gebührenobergrenze ohne Kläranlage	426.138 €		
Schmutzwassermengen mit Bauchwasser	684.000 m³	=	0,61 €/m³
Gebührenobergrenze mit Kläranlage	891.953 €		
Schmutzwassermengen ohne Bauchwasser	648.000 m³	=	1,25 €/m³
			1,86 €/m³
			0,61 €/m³

BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN

Gebührenobergrenze ohne Kläranlage	402.138 €		
Schmutzwassermengen mit Bauchwasser	684.000 m³	=	0,58 €/m³
Gebührenobergrenze mit Kläranlage	721.953 €		
Schmutzwassermengen ohne Bauchwasser	648.000 m³	=	1,12 €/m³
			1,70 €/m³
			0,58 €/m³

BERECHNUNG DER NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHR
2026 - 2027

GEBÜHRENBERECHNUNG			
Gebührenobergrenze	169.845 €		
be-/überbaute und befestigte Fläche	1.360.000 m²	=	0,12 €/m²

BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN

Niederschlagswassergebühr mit Ausgleich der Vorjahresunterdeckungen laut Anlage 8			
Unterdeckung aus 2023-2025	14.690 €		
	14.690 €		
			0,13 €/m²

ÜBERSICHT ÜBER DIE
ERMITTELTEN GEBÜHRENOBERGRENZEN
FÜR DEN BEMESSUNGSZEITRAUM
2026 - 2027

Zentrale Schmutzwassergebühr pro m³ Schmutzwassermenge	2026 - 2027
kostendeckende Gebührenobergrenze mit teilweisem Ausgl. der Vorjahresüberdeckungen - bei Einleitung von schwachverschmutztem Bauchwasser (Kühlwasser)	1,70 € 0,58 €

nachrichtlich: Schmutzwassergebühr aktuell 2,83 €/m³
schwachverschmutztes Bauchwasser (Kühlwasser) aktuell 0,68 €/m³

Zentrale Niederschlagswassergebühr pro m² be-/überbaute und befestigte Fläche	2026 - 2027
kostendeckende Gebührenobergrenze	0,12 €
kostendeckende Gebührenobergrenze mit Ausgleich der Vorjahresunterdeckungen	0,13 €

nachrichtlich: Niederschlagswassergebühr aktuell 0,09 €/m²

Gebührenausgleichsrückstellungen	Schmutzwasser	Niederschlagswasser
voraussichtliche Gebührenausgleichsrückstellungen zum 31.12. 2026	-49.000 €	0 €
voraussichtliche Gebührenausgleichsrückstellungen zum 31.12. 2027	-49.000 €	0 €

Ihr Kontakt für private **KLEINANZEIGEN**
07 81 / 504 - 14 65 anb.anzeigen@reiff.de reiff anb.

Auf Frage von Bürgermeister Hermann erklärt der Gemeinderat sich damit einverstanden, en bloc abzustimmen.

Beschluss
Der Gemeinderat beschließ en bloc:

1. Der Gemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Gebührenkalkulation vom November 2025 zu.
2. Die Stadt Hausach wird weiterhin Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung „Zentrale Abwasserbeseitigung“ erheben.
3. Die Stadt Hausach wählt als Gebührenmaßstab für die Schmutzwassergebühr die anfallende Schmutzwassermenge (Frischwassermenge). Der Gebührenmaßstab für die Niederschlagswassergebühr ist die angeschlossene be-/überbaute und darüber hinaus befestigte Fläche (versiegelte Fläche).
4. Der Gemeinderat stimmt den, in der Gebührenkalkulation berücksichtigten, Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen zu.
5. Der Gemeinderat stimmt den, in der Gebührenkalkulation berücksichtigten, Prognosen und Schätzungen zu.
6. Wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, werden die verschiedenen Straßenentwässerungsanteile wie folgt angesetzt:

aus den kalkulatorischen Kosten der:		**aus den Betriebsaufwendungen der:**	
Mischwasseranlagen	0,0%	Mischwasseranlagen	0,0%
Regenwasseranlagen	50,0%	Regenwasseranlagen	27,0%
Kläranlage	0,0%	Kläranlage	0,0%

7. Dem vorgeschlagenen Bemessungszeitraum für 2026-2027 (zweijährig) wird zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.
8. Die ausgleichspflichtigen Kostenüberdeckungen bzw. ausgleichsfähigen Kostenunterdeckungen aus Vorjahren (entsprechend den Anlagen 7 und 8) werden in der Kalkulation wie folgt zum Ausgleich eingestellt:
   1. **Schmutzwasserbeseitigung (ohne Kläranlage)**
      - Teilweise Kostenüberdeckung aus 2021-2023 in Höhe von 18.000 €
   2. **Schmutzwasserbeseitigung (nur Kläranlage)**
      - Teilweise Kostenüberdeckung aus 2021-2023 in Höhe von 80.000 €
   3. **Niederschlagswasserbeseitigung**
      - Kostenunterdeckung aus 2021-2023 in Höhe von -14.696 €
9. Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die Gebührensätze der zentralen Abwasserbeseitigung für den Zeitraum 01/2026 - 12/2027 wie folgt festgesetzt:
   - Schmutzwassergebühr **1,70 € /m³ Abwasser**
   - Schmutzwassergebühr bei Einleitung von schwachverschmutztem Brauchwasser (Kühlwasser) **0,58 € /m³ Abwasser**
   - Niederschlagswassergebühr **0,13 € /m² versiegelte Fläche**

Bei diesen Gebührensätzen handelt es sich um auf zwei Nachkommastellen abgerundete Gebührenobergrenzen. Diese Abrundung hat eine zunächst in Kauf genommene Kostenunterdeckung zur Folge. Der Gemeinderat behält sich vor, diese Kostenunterdeckung zu einem späteren Zeitpunkt innerhalb der fünfjährigen Ausgleichsfrist auszugleichen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt

TOP 6.
7. Änderung der Abwassersatzung der Stadt Hausach 2025/96

Dem Gemeinderat liegen folgende **Unterlagen** vor:
- Entwurf der 7. Änderung der Abwassersatzung
- Synopse Abwassersatzung 2026

Herr Selevski vom Rechnungsamt erläutert den **Sachverhalt:**
Es wird auf den vorangehenden Top „Kalkulation der zentralen Abwassergebühren für den Bemessungszeitraum 2026-2027“ verwiesen. Die neu kalkulierten Abwassergebühren müssen per Änderungssatzung vom Gemeinderat beschlossen werden.
Die Gebührenkalkulation, die Änderungssatzung, als auch eine Synopse zwischen bisheriger Satzung und den Änderungen liegen dem Gemeinderat entsprechend vor. In diesem Zuge wurden auch redaktionelle Änderungen vorgenommen, die der Synopse zu entnehmen sind.
Die Abwassersatzung vom 17.09.2012 - inkl. der bisherigen Änderungen - wird dementsprechend angepasst. Die Änderungen treten zum 01.01.2026 in Kraft.

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt die 7. Änderung der Abwassersatzung mit Wirkung ab dem 01.01.2026 wie vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt

TOP 7.
Änderung der Vergnügungssteuersatzung zum 01.01.2026 - Anpassung der Steuersätze - 2025/106

Dem Gemeinderat liegen folgende **Unterlagen** vor:
- Entwurf der Änderungssatzung der Vergnügungssteuersatzung

Kämmerer Groß erläutert den **Sachverhalt**:
Die Vergnügungssteuer für Spielgeräte in Baden-Württemberg ist eine kommunale Aufwandsteuer, die von den Städten und Gemeinden auf Grundlage des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG BW) erhoben wird.
Der Steuer unterliegt u.a. das Bereithalten von Spielgeräten (mit und ohne Gewinnmöglichkeit), die an öffentlich zugänglichen Orten, wie Gaststätten, Spielhallen, Kantinen oder Vereinsräumen gegen Entgelt zur Benutzung bereitgestellt werden.
Bei der Stadt Hausach handelt es sich hierbei derzeit ausschließlich um Geldspielgeräte in örtlichen Gaststätten bzw. einer Spielhalle.
Die Vergnügungssteuer soll den Vergnügungsaufwand des sich Vergnügenden (des Spielers) erfassen, wird jedoch als indirekte Steuer direkt beim Automatenaufsteller erhoben.

Zum 01.01.2013 wurde die Vergnügungssteuersatzung der Stadt Hausach aufgrund einer neuen Rechtsprechung überarbeitet. Hintergrund war die Entscheidung, dass die zuvor weit verbreitete Pauschalbesteuerung von Gewinnspielgeräten verfassungswidrig ist. Seitdem basiert die satzungsgemäße Bemessungsgrundlage für die Vergnügungssteuer auf Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit auf dem tatsächlichen Einspielergebnis. Als Einspielergebnis gilt die elektronisch gezählte Bruttokasse. Der Steuersatz, der seit der Neufassung der Satzung im Jahr 2013 gilt, beträgt 15 % des Einspielergebnisses.
Im Jahr 2024 wurden von 5 Automatenaufstellern insgesamt 9 Spielgeräte in 5 Gaststätten und 12 Spielgeräte in einer Spielhalle betrieben. Die Anzahl der aufgestellten

Geräte ist in den letzten Jahren gleichbleibend. Für das Jahr 2024 betrugen die Vergnügungssteuereinnahmen rd. 132 T €.

Neben einer ordnungspolitischen Lenkungsfunktion dient die Vergnügungssteuer auch als Einnahmequelle für die Gemeinde. Die Steuer darf hierbei nicht so hoch festgesetzt werden, dass sie den betroffenen Spielgeräteaufsteller zu sehr belastet und somit die Ausübung des Berufes ganz oder teilweise unmöglich macht. Die Steuer darf somit keine „erdrosselnde" Wirkung haben.
Die Steuersätze der Umlandkommunen liegen im Bereich von 15 - 25%.

Die Verwaltung schlägt vor, die Steuersätze wie folgt anzupassen:

mit Gewinnmöglichkeit				**ohne Gewinnmöglichkeit**	
Spielhalle		sonstiger Ort		Spielhalle	sonstiger Ort
Prozentsatz mindestens		Prozentsatz mindestens			
20 %	90 €	20 %	35 €	102 €	25 €

Nachrichtlich: bisheriger Satz:

15 %	80 €	15 %	35 €	102 €	25 €

In dem vorliegenden Entwurf der Änderungssatzung der Vergnügungssteuer sind diese Anpassungen dementsprechend eingearbeitet.
Durch die Anpassung des Steuersatzes können Steuermehreinnahmen von voraussichtlich
ca. 40 - 45 T € pro Jahr erzielt werden.

Auf Frage von Stadtrat Welschbach wie es sich mit Sportwetten verhält, erklärt Kämmerer Groß, dass die Vergnügungssteuer lt. Satzung ausschließlich auf Spielgeräte mit und ohne Gewinnmöglichkeit erhoben werden darf.

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt die als **Anlage 1** vorliegende Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer und damit die Anhebung der Steuersätze wie dargestellt zum 01.01.2026.
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt

TOP 8.
Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung am 03.11.2025 gefassten Beschlüsse
In der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 03.11.2025 hat der Gemeinderat im Rahmen der Erschließungsfinanzierung für das Baugebiet „Kreuzberg II" - ergänzend zu den Beschlüssen vom 15.05.2023 die Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 3,2 Mio. EUR (80 % des Kreditrahmens für die Erschließungskosten) zugunsten des Treuhänders (KommunalKonzept BW GmbH) für eine Laufzeit bis zum 31.12.2031 beschlossen.

Weiter hat der Gemeinderat - ergänzend zu den Beschlüssen vom 15.05.2023 - beschlossen, die Verwaltung mit der Annahme des Kreditangebots der Sparkasse Kinzigtal für die Finanzierung der Baugebietserschließung „Kreuzberg II" außerhalb des kommunalen Haushalts zu beauftragen.
Der Gemeinderat stimmte in der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 03.11.2025 der Vertragsverlängerung zur Verlängerung des Mietvertrages für die Mobilfunkanlage der ATC Germany Holdings GmbH auf dem Feuerwehrturm, Sattlerstraße 9, zu.

TOP 9.
Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Gemeinderates nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

TOP 9.1
Postfiliale in Stifte & Mohr / Parksituation
Bürgermeister Hermann informiert, dass das Geschäft Stifte / Mohr von der Postfiliale zunächst nur die Paketannahmestelle übernommen hat. Für den Pakettransport hat der Bauhof bei Stifte & Mohr zwei Rampen angebaut. Ab 15. Januar 2026 werden sämtliche Postdienstleistungen von Stifte & Mohr angeboten. Dies wird eine verstärkte Kundenfrequenz verursachen und damit größeren Bedarf an Parkmöglichkeiten.
Die Verwaltung schlägt dafür vor, die zwei Parkplätze neben den beiden E-Parkplätzen (östlich von Stifte & Mohr) tagsüber werktags (angepasst an den anderen Parkzeiten im Ort) als Kurzzeitplätze mit 15 Minuten Parkdauer für die Post auszuweisen.
Ein dritter Parkplatz/Halteplatz könnte direkt östlich an das Schaufenster von Stiften & Mohr angrenzend eingerichtet werden. Allerdings müsse auch eine Haltemöglichkeit für das Hol- und Bringfahrzeug (LKW) berücksichtigt werden.

Stadträtin Schmider weist darauf hin, dass nach Ihrer Wahrnehmung diese Ecke sehr chaotisch beparkt werde, insbesondere morgens von Bankbesuchern oder Bäckereikunden, die kurz anhalten. Dabei sei dieser einzelne Parkplatz direkt am Schaufenster oftmals die Ausweichmöglichkeit für Rechtsabbieger von der Hauptstraße bei Gegenverkehr aus der Lindenstraße. Man müsse deshalb die Situation im Auge behalten und ggfls. entsprechend reagieren.

Bürgermeister Hermann bestätigt, dass dies bekannt sei und der Platz daher erst mal nur unter Vorbehalt vorgesehen sei. Leider habe man festgestellt, dass selbst Bußgelder die Autofahrer nicht davon abhalten in diesem Bereich anzuhalten bzw. zu parken. Letztlich müsse es sich mit der Zeit etablieren, dass die Postkunden hinter dem Rathaus parken.

Stadtrat Kamm regt an, für die Lindenstraße evtl. eine Einbahnstraßenregelung in Betracht zu ziehen.

Frau Malek und Bürgermeister Hermann halten entgegen, dass die Breite der Straße auch mit dem angedachten dritten Parkplatz (direkt am Schaufenster von Stifte & Mohr) ausreichend breit genug für Begegnungsverkehr wäre (nur PKWs, nicht für LKWs). Letztlich wolle man zunächst so wenig wie möglich verkehrsregelnd eingreifen.

Auf Frage von Bürgermeister Hermann erklärt der Gemeinderat sich mit der Einrichtung von zwei Kurzzeitparkplätzen, jeweils begrenzt auf 15 Minuten, auf dem Grundstück östlich von Stifte & Mohr einverstanden. Der dritte vorgeschlagene Platz (direkt östlich am Schaufenster von Stifte & Mohr) soll nur nach Bedarf dafür vorgesehen werden. Insgesamt wird die Situation beobachtet. Ggf. wird man weitere Regelungen treffen.

TOP 9.2
E-Ladestationen / Car-Sharing / Schnelladestationen beim EDEKA
Die beiden E-Parkplätze östlich von Stifte & Mohr sollen bestehen bleiben, einer davon werde ab dem Frühjahr für das Carsharing-Angebot verwendet. Das zweite Carsharing-Fahrzeug wird ein Benzin-Fahrzeug sein, welches an anderer Stelle im Stadtgebiet vorgehalten werde.

Weiter informiert, Bürgermeister Hermann, dass aktuell beim EDEKA-Markt zwei Schnelladestationen eingerichtet werden. Dies werde von der Verwaltung sehr begrüßt, da die bisher einzige Schnelladestation beim E-Werk in Hausach-Ost zur Verfügung stand.

TOP 9.3
Preisverleihung „Beispielhaftes Bauen Ortenaukreis“ – Auszeichnung für die Schulcampus-Erweiterung in Hausach
Im November wurde die Erweiterung des Schulcampus der Graf-Heinrich-Schule von der Architektenkammer als eines von 30 Objekten mit der Auszeichnung für „Beispielhaftes Bauen im Ortenaukreis“ prämiert. Bürgermeister Hermann hat an der Preisverleihung in Offenburg teilgenommen.

TOP 9.4
Parksituation im Bereich des Seniorenzentrums "Am Schlossberg"
Stadtrat Kamm weist auf das chaotische Parken im Bereich des Seniorenzentrums "Am Schlossberg" und der Tagespflegeeinrichtung *adamo* hin und bittet eindringlich mit den Verantwortlichen diesbzgl. das Gespräch zu suchen. Insbesondere die Spitalstraße sei durch die vielen Fahrzeuge sehr belastet u.a. auch im Kurvenbereich und vor Ausfahrten. Er wurde von dortigen Anwohnern mehrfach darauf angesprochen und kann das aus eigener Erfahrung bestätigen. Insbesondere die Fahrzeuge von *adamo* werden überall geparkt, wenn jedoch deren Parkplätze von anderen genutzt würden, werde dies umgehend gerügt. Die Situation sei seit Jahren so, daher bedarf es unbedingt eines Parkkonzepts für diesen Bereich. Bspw. könnten auf einem dort vorhandenen Grünstreifen evtl. weitere Parkplätze eingerichtet werden.
Bürgermeister Hermann erklärt, dass die Verwaltung diesbzgl. schon vor Jahren mit der Heimleitung im Gespräch war. Danach zeigte sich kurzzeitig eine Besserung, es sei aber bekannt, dass es inzwischen wieder viele Beschwerden gebe.

TOP 9.5
Dank des Gemeinderates
Abschließend dankt Bürgermeisterstellvertreter Kohmann im Namen des Gemeinderates für die gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister Hermann und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Hausach während des vergangenen Jahres. Auch für das kommende Jahr sei alles für eine gute Zusammenarbeit vorbereitet.

Bürgermeister Hermann gibt den Dank für die wertschätzenden Worte an den Gemeinderat zurück und dankt ebenfalls für das gute Miteinander und das entgegengebrachte Vertrauen. Dabei weist er nochmals darauf hin, dass die Verwaltung derzeit nicht vollbesetzt ist, aber dennoch versuche möglichst alles zu bewältigen.

mediathek hausach

Homepage: mediathek-hausach.de
Tel. 07831/8931
Öffnungszeiten:

Mo	**15 – 19 Uhr**
Di	**9 – 12 Uhr**
Mi + Fr	**15 – 18 Uhr**
Do	**12 – 14 Uhr**
Sa	**10 – 12 Uhr**

Tipp der Woche

Line Baugstø
Evil Grandma
Wunderlich Verlag

Als Mona erfährt, dass sie Großmutter wird, bricht sie nicht vor Freude in Tränen aus - sie bekommt eine mittelschwere Panikattacke. Kurz vor der Rente hat sie keine Lust, die letzten schönen Jahre mit der aufopferungsvollen Betreuung eines Enkelkinds zu verbringen, wie es ihr Sohn Thomas und seine Freundin Alma zweifellos erwarten. Als die werdenden Eltern wegen eines Wasserschadens für ein paar Wochen in Monas kleiner Wohnung unterkommen, beginnt die Situation zu eskalieren. Mona kocht und räumt für alle auf, während Thomas und Alma nur vor ihren Handys hängen. Mona muss raus! Mit ihrer besten Freundin Annemor verbringt sie ein Wochenende auf dem Land. Der Abend beginnt mit zu viel Wein und endet damit, dass Mona einen Instagram-Account hat: Evilgrandma65. Ein Spaß, der eine ungeahnt explosive Wirkung entfaltet.

Wie immer kostenlos zu entleihen in der Mediathek. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fundsachen

- **1 Schlüsselbund mit 12 Schlüsseln mit einem gelben Schlüsselband**
- **Bargeld**
- **einzelner Schlüssel (Schließanlage)**
- **Fahrrad**

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.

Kirchen

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“
Am **Montag, 19. Januar 2026** bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe **„Warm & Lecker“** eine **frisch zubereitete Mittagsmahlzeit** an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr** im **Evangelischen Gemeindehaus Hausach**.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick“
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 20. Januar 2026** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach
Die **Kleiderkammer Hausach** ist **mittwochs außerhalb der Schulferien von 16.30 bis. 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 22. Januar 2026** zu einem **offenen Nachmittag.** Treffpunkt ist um 14.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hausach.

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Diakonisches Werk im Evang. Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Assistenz im Wohn- und Sozialraum (AWS)
Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Lorena Agostini 07831- 9669- 13

- **Allgemeinde Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**

Katja Buß 07831- 9669-16

- **Kindertagespflege Kinzigtal**

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831- 9669- 12

- **Neumayerhäuser**

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
Jugendmigrationsdienst 07831- 9669-21

Müllabfuhr

	Bezirk 1	Bezirk 2
Graue Tonne	Do., 29.01.2026	Do., 29.01.2026
	Do., 12.02.2026	Do., 12.02.2026
Grüne Tonne	Fr., 30.01.2026	Mo., 09.02.2026
	Fr., 27.02.2026	Mo., 09.03.2026
Gelber Sack	Mo., 26.01.2026	Mo., 26.01.2026
	Mo., 09.02.2026	Mo., 09.02.2026

Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht´s.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213,
Internet: **www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de**

Das Servicetelefon ist von Montag bis Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und Montag bis Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr besetzt. Außerhalb der Servicezeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Forum Hausach

Fortbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

Neue Kurse online – Neues Heft ab 11.02.26 erhältlich
Die neuen Kurse sind seit dem 12.Januar online. Genauere Kursbeschreibungen finden sie online unter www.vhs-ortenau.de. Anmeldungen ebenfalls dort oder per Mail an hausach@vhs-ortenau.de oder Telefonisch Außenstelle Hausach, Andrea Armbruster 07831 – 96 95 486

Töpfer-Workshop – Das perfekte Valentinsgeschenk (2.1015 HA Z0)
In diesem Workshop dreht sich alles um die Liebe. Ob Partner-Tassen, Herzschalen oder kleine Liebes-Botschaften aus Ton. Hier kannst du ein ganz persönliches Geschenk für einen besonderen Menschen gestalten. In liebevoller Werkstatt-Atmosphäre entstehen handgeformte Werke, die wir mit Engoben bemalen. Nach etwa zwei Wochen kannst du dein gebranntes Herzensstück abholen, pünktlich zum Valentinstag.
31.01.2026, 14:00 – 17:00 Uhr, 23,00€ zzgl. Ca 20,00€ für Material, Brennen, Getränk und Snack

Töpfer-Workshop – Kreative Tassen (2.1016 HA Z0)
Starte kreativ ins neue Jahr! Gestalte deine ganz persönliche Tasse – für den Morgenkaffee, den Lieblingstee oder als Geschenk. Ob klassisch, verspielt oder modern – deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. In entspannter Werkstatt-Stimmung formen wir die Tassen von Hand, verzieren sie mit Engoben und genießen dabei Tee und kleine Leckereien. Nach rund drei Wochen steht dein fertiges Lieblingsstück zum Abholen bereit.
21.02.2026, 14:00 – 17:00 Uhr, 23,00€ zzgl. Ca 20,00€ für Material, Brennen, Getränk und Snack

Neue Töpferkurse geplant, nähere Infos online. Anmeldung dort oder über www.vhs-ortenau.de oder telefonisch 07831 – 96 95 486

Töpfer Workshop – Freies Arbeiten mit Ton: Schalen
20.02.2026 14:00 – 17:00 Uhr
Tauche ein in die Welt des Töpferns und gestalte deine ganz persönliche Schale. Ob schlicht, verspielt oder modern: Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Der Kurs ist für jedes Alter und jedes Erfahrungslevel geeignet. In entspannter Werkstattatmosphäre erkläre ich verschieden Techniken, verzieren mit Engoben und genießen dabei Tee sowie kleine Leckereien. Nach etwa drei Wochen kannst du dein fertiges Lieblingsstück abholen. Bitte mitbringen: ca. 25,00€ für Material, Brennen, Getränk und Snack.
Töpfer Workshop – Freies Arbeiten mit Ton: Schalen
28.02.2026 von 14:00 – 17:00 Uhr

Töpfer Wokshop - Kreative Tassen
20.03.2026 von 14:00 – 17:00 Uhr

Töpfer Workshop – Osterdeko Töpfern für Kindern
Ein fröhlicher Nachmittag für kleine Künstler! Gemeinsam formen wir Osterdekorationen aus Ton. In der Werkstatt dürfen Familien und vor allem Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen, ihre Werke bemalen und dabei kleine Snacks und Saft genießen. Nach etwa zwei Wochen warten die fertigen Osterstücke darauf, abgeholt zu werden – perfekt fürs Fest!
Bitte mitbringen: ca. 20,00 € für Material, Brennen, Getränk und Snack.
21.03.2026 von 14:00 – 17-00 Uhr

Töpfer Workshop – Kreative Tassen
17.04.2026 von 14:00 – 17:00 Uhr

Töpfer Wokshop - ´Muttertags- und Vatertagsgeschenke töpfern – für Kinder und Partner
Ein Geschenk für die beste Mama oder den tollsten Papa! In diesem Workshop gestalten Kinder und Partner mit viel Herz und Fantasie liebevolle Überraschungen aus Ton – ob kleine Schalen, bunte Anhänger oder individuelle Tassen. Hier darf jedes Geschenk einzigartig werden. In gemütlicher Werkstatt-Atmosphäre formen wir die Werke, bemalen sie mit Engoben und genießen dabei Tee und kleine Snacks. Nach spätestens zwei bis drei Wochen können die gebrannten Geschenke abgeholt werden – pünktlich zum Mutter- oder Vatertag!
Bitte mitbringen: ca. 20,00 € für Material, Brennen, Getränk & Snack
18.04.2026 von 14:00 – 17:00 Uhr

Achtung neuer Starttermin!!!
„Raus aus dem Kopf, rein in den Körper" - Bewegung, Achtsamkeit und innere Verbindung
Spüren Sie den Wunsch, dem Alltag zu entfliehen, durchzuatmen und sich selbst bewusster wahrzunehmen? In diesem Workshop bringen wir Körper und Geist durch fließende Bewegungen, Atemübungen und achtsames Spüren wieder in Einklang. Es erwartet Sie ein sanftes Ankommen, dynamische Impulse zur Erdung, bewusste Atmung zur Entspannung und bewegte Meditation zur Selbstregulation. Egal ob mit oder ohne Vorerfahrung – dieser Kurs ist offen für alle, die sich lebendiger, entspannter und verbundener fühlen möchten. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, eine Yogamatte und ggf. ein Sitzkissen mit.
3.01176 HA
6 Abende, 19.01.2026 - 02.03.2026, Montag, 19:00 - 20:00 Uhr, Katholisches Pfarrheim, Pfarrer-Brunner-Straße 11, 77756 Hausach, großer Saal, 1. OG, Diana Seidel, 53,00 €.

Prüfungsangst - ab sofort Geschichte
Die Prüfungsangst hat viele Gesichter: Es können sowohl körperliche als auch seelische Symptome auftreten. Häufig gehen Kopf- und Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall und Schweißausbruch damit einher. Auf der seelischen Ebene kann es zu Unruhe, Konzentrationsmangel, Blackout und Schlafstörungen kommen. In diesem Seminar erhalten Schüler:innen ab der 9. Klasse, Auszubildende, Studenten und interessierte Erwachsene, hilfreiche Tipps zur Bewältigung von Prüfungssituationen. Neben vielen praktischen Übungen werden Methoden zum Lernen auf mündliche und schriftliche Prüfungen und Mentaltraining vermittelt und es werden naturheilkundliche Unterstützungsvorschläge aufgezeigt. Bitte Stift und Block mitbringen.
1.0615 HA
1 Tag, 16.01.2026, Freitag, 16:00 - 19:00 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, 77756 Hausach, Raum 112, EG, Rosemarie Fehrenbacher, 23,00 € inkl. Skript.

Kräuterwerkstatt - Pflanzen die Kraft geben
Sie sind gestresst und möchten mit natürlichen Mitteln entspannen? Dann sind Sie in diesem Workshop richtig. Viele Pflanzen helfen uns, wieder Kraft zu bekommen und unsere Akkus aufzuladen. Es werden einzelne Kräuter und Pflanzen besprochen, welche bei Burnout, Erschöpfung und Überlastung helfen, die Balance wieder herzustellen. Gemeinsam werden wir 3 Hausmittel herstellen, welche richtig gut wirken und dazu noch einfach zubereitet werden können. Für einen kleinen Kräutersnack, Material und ein Skript bitte 25,00 € direkt an die Dozentin bezahlen.
3.0315 HA
1 Vormittag, 18.01.2026, Sonntag, 09:30 - 12:00 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, 77756 Hausach, Svenja Schmitz, 20,00 € zzgl. ca. 25,00 € für Material, Kräutersnack und Skript.

Die Kräuterwerkstatt: Pflegende Naturkosmetik –Winterzauber aus Gewürzen
In diesem duftenden VHS-Kurs entdecken wir die warmen Kräfte von Zimt, Nelke, Sternanis und Kardamom und rühren gemeinsam daraus natürliche Pflegeprodukte. Gemeinsam stellen wir ein Winterwunder-Öl, sprudelnde Badepralinen, eine feste Handcreme und eine sanfte Lippenpflege her. Der Kurs ist ideal für alle, die einfache Naturkosmetik selbst herstellen und sich eine Stück Winterwohlgefühl mit nach Hause nehmen möchten.
3.0317 HA Z0
1 Vormittag, 8.02.2026, Sonntag, 09:30 - 12:00 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, 77756 Hausach, Svenja Schmitz, 20,00 € zzgl. ca. 25,00 € für Material, Kräutersnack und Skript.

Neue Kurs alle online zu finden unter: www.vhs-ortenau.de

Yin Yoga
Flow Yoga
Zeit im Grünen – Natur Coaching für innere Balance
Bewegen und frei Tanzen
Klangerlebnis: Atem, Bewegen und Meditation
Kakao Zeremonie

Zumba KIDS
Wassergymnastik bei Schulterproblemen
bodyArt
Pilates

Kräuterwerkstatt Natürliche Reinigungsmittel
Kräuterwerkstatt Frühjahrskräuter

Osterdeko Töpfern
Muttertags- und Vatertagsgeschenke töpfern
Klöppeln
Schmuckketten stricken

Make Up Tipps für Reife Haut
Schmeichelndes Make Up

Erste Hilfe für Ältere und Pflegende
Erste Hilfe Säuglinge- und Kleinkinder

Sonstiges

Kleiderkammer

Wo: Im Kindergarten "Sternschnuppe"
77756 Hausach
In den Reben 38

Wann: mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr, außer in den Ferien

Im Moment nehmen wir bis auf Weiteres aus Platzgründen **keine** Spenden an.

Erste Spendenannahme ist voraussichtlich am 28.01.2026. Wir bitten um Verständnis.

Das Team der Kleiderkammer Hausach

Christbaumrückgabe

17.01.2026 09:00 – 11:00 Uhr Schwimmbad Parkplatz

Standesamt

Standesamtliche Mitteilung
- Standesamt Hausach -
Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle
im Monat Dezember 2025
(soweit Einverständnis zur Veröffentlichung vorliegt)

durch eine Verfahrensänderung im Standesamtswesen wird die Veröffentlichung von Personenstandsfällen i.d.R nicht mehr automatisch mitgeteilt. Eintragungen über Veröffentlichungen erfolgen nur noch auf ausdrücklichen Wunsch.

Eheschließungen

Name der Eheschließenden	Tag der Eheschließung
Schoch, Marcel u. Meud, Joana	20.12.2025

Sterbefälle

Name der Verstorbenen	**Sterbetag**
Hilger geb. Hoferer, Luitgard	01.12.2025
Schneider geb. Blum, Anna Christina	05.12.2025
Gass, Josef Franz Konrad	06.12.2025
May, Klaus	07.12.2025
Buchholz, Alexander	10.12.2025
Dobler, Hansjörg Michael	13.12.2025
Bonath geb. Limberger, Rita Maria	16.12.2025

Veranstaltungen

RGG Alice im Wunderland

Kulturelle Veranstaltungen

ROBERT·GERWIG GYMNASIUM

– Herzliche Einladung –

Theaterstück „Alice im Wunderland“

Die **Kleine Theater-AG** (Klassen 6 und 7) des Robert-Gerwig-Gymnasiums lädt ganz herzlich zur Aufführung ihres neuen Theaterstücks ein.

Wir spielen **„Alice im Wunderland“**.

Aufführungstermine:

Freitag, der 23.01.2026, um 18:00 Uhr

und

Samstag, der 24.01.2026, um 17:00 Uhr

Aufführungsdauer: ca. 70-90 Minuten mit kleiner Pause

Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten

Über das Theaterstück

Das kleine Mädchen Alice folgt einem weißen Kaninchen in einen Kaninchenbau und gerät so unabsichtlich in ein verrücktes Wunderland voller seltsamer Figuren. Auf ihrer Reise trifft sie unter anderem den verrückten Hutmacher, die Grinsekatze, die Herzogin mitsamt ihrem unfähigen Koch, der alles verpfeffert, ein Brüll-Baby und eine sprechende Torte, die gerne angeknabbert wird. Schließlich landet sie am Hof der Herz-Königin, wo es zu einer turbulenten Gerichtsverhandlung kommt.

Hausach: Café Angelo hat geöffnet!

Jeweils dienstags von 9 bis 11 Uhr seid ihr eingeladen zu Gesprächen und Frühstück vor bzw. im ev. Gemeindehaus in Hausach. Es gelten die üblichen Hygieneregeln.

Vereine

FREIE NARREN ZUNFT HAUSACH E.V.

Freie Narrenzunft Hausach e.V.

Informationen Landschaftstreffen in Ehingen (17./18.01.2026)

Die Freue Narrenzunft Hausach e.V. ist am 17./18.01.2026 beim Landschaftstreffen Donau in Ehingen dabei.

Für die Busse gelten folgende Abfahrtszeiten.

Hinfahrt:
Samstag,17.01.2026: Abfahrt Stadthalle 13:30 Uhr
(Ab 10 Uhr im Pippo’s gemütlich zämme, mit Bier und Wein, so soll’s vorm Narrentreffen sein)
Sonntag, 18.01.2026: Abfahrt Stadthalle 07:30 Uhr

Rückfahrt:
Sonntag, 18.01.2026: Ehingen 16.30 Uhr

Hansele laden für Samstag, 31.01.2026, zum Hopskurs ein
Liebe Kinder und Erwachsene,

zum ersten Mal Hansele zu sein, ist schon etwas Besonderes und mancher braucht auch einen Einstieg. Darum laden wir euch herzlich zum Hansele-Hopskurs ein. Dort könnt ihr euch mit dem Häs richtig vertraut machen, und wir zeigen euch Tipps und Tricks für einen guten Einstieg als Hansele.

Wir treffen uns am Samstag, 31. Januar 2026, um 14:00 Uhr in der Aula der Graf-Heinrich-Schule in Hausach.

Da wir uns ja in der närrischen Zeit befinden, könnt ihr direkt im Häs kommen. Für Spaß und euer leibliches Wohl ist gesorgt.

Bitte teilt uns bis zum 29. Januar eure Teilnahme mit: hansele@narrenzunft-hausach.de

Noch ein Hinweis
Es werden für Vereinszwecke und Fotos gemacht. Mit dem Besuch erklärt man sich damit einverstanden. Bei weiteren Fragen könnt ihr euch gerne an uns wenden.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Eure Stephanie Hilberer mit Gremium

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS | kfd

Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder

Am **Freitag, 30. Januar 2026 um 19.00 Uhr** gedenken wir im Abendgottesdienst in der Dorfkirche unserer verstorbenen Mitglieder der kfd Hausach. Ganz besonders schließen wir die Mitglieder in unser Gebet ein, von denen wir im vergangenen Jahr Abschied nehmen mussten:
Theresia Armbruster, Rita Bonath, Jeannette Fischer, Josefine Müller, Elisabeth Scherer, Walburga Schmid, Gertraude Schmider,
Hierzu möchten wir die Angehörigen und alle unsere Mitglieder recht herzlich einladen.

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Hausach e.V.

Ehrungen und Bilderrückschau 2025
Termin 25.01.2026

Der Schwarzwaldverein Hausach veranstaltet am Sonntag, den **25. Januar** um 15:00 Uhr im Gasthaus zum Hirsch (***d' Monika"***) eine Bilderrückschau der Aktivitäten und Wanderungen im zweiten Halbjahr 2025, in Verbindung mit **Ehrungen** besonders aktiver Wanderer.

Alle Mitglieder des Schwarzwaldverein Hausach, sowie auch gerne Gäste, sind hierzu herzlich eingeladen. Die Organisatoren wünschen eine rege Beteiligung und vergnügliche Stunden.

Weiter Informationen auf unsere Webseite www.swv-hausach.de

Schwarzwaldverein Hausach e.V.

Badefahrt nach Bad Krozingen

Der Schwarzwaldverein Hausach lädt zu seiner schon traditionellen Thermalbäderfahrt ein.

Diesmal besuchen wir das **Thermalbad Vita Classica** in Bad Krozingen, das mit seinen 3 Außen- und 6 Innenbecken, Sauna, Ruheräume sowie Gastronomie-Bereiche für Wohlgefühl und Entspannung sorgen.

Die Teilnehmer treffen sich am **24.01.26 um 8:10 Uhr** am Bahnhof Hausach zur Fahrt mit der Bundesbahn.

Für die Rückfahrt ist die Ankunft in Hausach gegen 19:15 Uhr geplant.

Die Organisatorinnen Melitta Kamm (Tel.07831/6180) und Anneliese Grießbaum freuen sich über zahlreiche Teilnehmer.

Auch Gäste sind gerne willkommen.

Achtung: Die Fahrt geht nicht nach Bad Wildbad, wie es im Jahresprogramm 2026 abgedruckt ist.

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden sie unter
www.swv-hausach.de Aktuell/Termine.

Bezirks- Winterwandertag in Biberach (Kinzigtal)
Termin 18.01.2026

Wie jedes Jahr, laden wir zu einem gemeinsamen Bezirks-Winterwandertag ein, dieses Mal nach Biberach. Die Rundwanderung startet um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz beim Waldterassenbad in Biberach. Die Teilnehmer erwartet eine aussichtsreiche Strecke auf dem Familien-Panoramaweg, der über viele schmale Waldpfade führt. Die Wanderstrecke ist 8 km lang bei ca. 200 Höhenmeter.

Am Ende der Wanderung um ca. 13.30 Uhr ist eine gemeinsame Einkehr im Clubheim beim Biberacher Sportplatz geplant.

Der Schwarzwaldverein Hausach und der Bezirk freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme, wie immer sind auch Gäste willkommen.

Treffpunkt für Hausach: 9:30 Uhr am Wanderparkplatz an der Kinzigbrücke zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden sie unter
www.swv-hausach.de Aktuell/Termine.

Das Freizeitprogramm für die ganze Familie
Wandern, Radfahren, Kultur, Feste feiern,
die Natur im Mittelpunkt

Auch 2026 hat der Schwarzwaldverein Hausach wieder ein **Jahresprogramm** zusammengestellt, was sich sehen lassen kann. Bei rund 60 Veranstaltungen ist für Alle, die ihre Freizeit „aktiv" gestalten wollen, fast jede Woche etwas geboten. Im Mittelpunkt aller Aktivitäten steht immer auch die Geselligkeit und oft auch eine Einkehr.

Unsere Aktivitäten sind aufgeteilt in:
Halbtageswanderungen (HT), die meist am Donnerstag stattfinden, keine langen Anfahrten zum Ausgangspunkt haben und zwischen 6 und 10 km Wanderstrecke liegen.
Tageswanderungen (T), die meist am Sonntag stattfinden, damit auch berufstätige teilnehmen können. Hier ist auch die ganze Bandbreite von leicht bis herausfordernd zu finden.
Mehrtagestouren (MT), dazu gehört unsere **Wanderwoche**, die als Fortsetzung vom „Malerweg" wieder 6 Tage in das Elbsandsteingebirge geht. Auch unsere
E-Bike-Tage sind wieder im Programm, wir radeln 3 Tage von Ulm nach Obersdorf.

Gruppe „bleib fit, lauf mit" (BF), die Gruppe richtet sich an alle, die keine langen Strecken mehr laufen können, aber sich gerne mit Anderen treffen wollen.

Sonderveranstaltungen (S), dazu gehört unter anderem das Osterhasensuchen für Kinder, eine Westwegreportage mit Klaus Gülker, unser 1. Mai Hock an der Erzpoche, Kulturwanderung Burg Geroldseck und das Rübengeister schnitzen.

Radgruppe, wer hier mitradeln will, teilt seine Handynummer mit und wird über WhatsApp informiert, wann welche Touren stattfinden.

Das ganze Jahresprogramm ist jetzt schon auf unserer Webseite zu finden und kann von dort heruntergeladen werden. Unsere Mitglieder erhalten das gedruckte Programm mit der nächsten Vereinszeitschrift im Februar. Außerdem liegt das Jahresprogram in Hausach bei der Tourismusformation, in der Mediathek und bei der Volksbank aus.

Wir laden alle herzlich ein, egal ob Mitglied oder nur als Gast, unsere Veranstaltungen zu besuchen.

Schwarzwaldverein Hausach e.V.

Ski-Club Hausach e.V.

Mit dem Ski-Club Hausach fit durch den Winter
Der Ski-Club Hausach bietet unter dem Motto „Fit durch den Winter" auch in diesem Jahr wieder wöchentlich für alle Altersgruppen zwei Abende mit
Konditionstraining, Gymnastik, Spiel und Spaß in der Tannenwaldhalle an.

Die Termine sind:
Montag für Erwachsene
ab 20. Oktober 2025
19:30 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Ede Wölfle und Michael Bessei.

Dienstag für Jugend und Erwachsene
ab 21. Oktober 2025
19:00 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Hans Kugel.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Skikurse vor Dreikönig beendet
Nach einigen Jahren mit wetterbedingten Verkürzungen auf nur einen Kurstag konnten die drei Skikurstage des Ski-Club Hausach noch vor Dreikönig mit einem Abschlussrennen beendet werden.
Der erste Skikurstag fand am 6. Dezember statt. Aufgrund der Wärme im Advent wurde der Skikurs danach direkt in die Weihnachtspause geschickt. Am 3. Januar trafen sich dann alle hochmotiviert wieder am Rösslelift im Schönwälder Weißenbach. Hier hatte Liftbetreiber Simon Hettich ganze Arbeit geleistet. Mit Kunstschnee und viel Arbeitseinsatz hatte er den Hang vorbereitet und als Sahnehäubchen noch eine kräftige Portion Naturschnee dazu bekommen.
In elf Kursgruppen wurden die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen individuell gefördert. Um jedem den bestmöglichen Lernfortschritt zu ermöglichen, hat sich das Skikursteam ausgetauscht und unkomplizierte Gruppenwechsel ermöglicht.
Beim Skischulabschlussrennen konnten schließlich alle Skischüler*innen ihr Können unter Beweis stellen. Den Anfang machten die Bambinis mit ihren ersten Kurven. In diesem Jahr konnten nach drei Tagen fast alle liften und die große Rennstrecke fahren. Zum Abschluss des Rennens zeigten einige Skilehrkräfte, wie gut man fahren kann, wenn man dranbleibt und viel übt. Als letzter Fahrer fuhr „Haui", das Maskottchen der DSV-Skischule Hausach, durch die Tore in den tobenden Zielraum.
Bei der Durchführung des Skischulabschlussrennens wurde das Lehrteam von Rainer Schoch, der allen Hausacher*innen als Streckensprecher bekannt ist, und Waltraud Schoch bei der Erstellung der Urkunden unterstützt. So wurde für ein interessantes Rennen und eine Siegerehrung direkt nach dem letzten Starter gesorgt.

Jugendausfahrt ins Pitztal

Vom 10. bis 11. Januar 2026 war die Jugendabteilung des Ski-Club Hausach mit 14 Teilnehmenden im Pitztal unterwegs. An beiden Tagen herrschten eisige Temperaturen von bis zu –15 °C. Am Samstag starteten wir am Rifflsee, wo uns trotz der klirrenden Kälte und eines eisigen Windes sehr gute Pistenverhältnisse erwarteten. Gegen Mittag wechselten wir auf den Pitztaler Gletscher, der ebenfalls mit hervorragend präparierten Abfahrten überzeugte.

Nach einem gelungenen Skitag ließen wir den Abend gemeinsam mit Kochen Abendessen, Spielen und guten Gesprächen in einer gemütlichen Ferienwohnung ausklingen.

Am Sonntag stand der Hochzeiger auf dem Programm. Trotz der weiterhin sehr kalten Temperaturen sorgten gute Schneeverhältnisse und etwas Sonnenschein für einen gelungenen Abschluss der Ausfahrt, bevor wir schließlich die Heimreise antraten.

Insgesamt war die Jugendausfahrt ins Pitztal ein schönes und rundum gelungenes Wochenende.

Sulzbach-Hexen e.V.

Generalversammlung der Sulzbach-Hexen
Am 06.01.2026 fand die Generalversammlung der Sulzbach-Hexen in der Kulturscheune des Gasthauses Hechtsberg statt. Neben dem Kassenbericht und der Vorstellung neuer Anwärter wurden langjährige Mitglieder für 11, 22 und 33 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt.
Die Jubilare der 33-jährigen Vereinszugehörigkeit Stefanie Tritschler, Michaela Gutmann und Harry Eggert sind zugleich Gründungsmitglieder der Zunft.

Harry Eggert erhielt für besondere Verdienste den Titel Ehrenzunftmeister. Zudem wurde der verstorbenen Vorständin Katharina Sojka in einem stillen Moment gedacht.

Mit großer Vorfreude blicken die Sulzbach-Hexen auf die bevorstehende Fasent 2026. Am kommenden Wochenende geht es dann auch schon weiter, mit der ersten öffentlichen Sitzung der Narrenzunft Hausach in der Stadthalle. Hierfür treffen wir uns am Freitag, den 16. Januar um 20 Uhr vor der Stadthalle. Gemeinsam mit den Hausacher Zünften freuen wir uns auf ein buntes Programm und einen geselligen Abend. Weiter gehts zum 22. Jubiläum der Lurewieble Schuttertal. Am Samstag, den 17. Januar treffen wir uns um 18.45 Uhr an der Stadthalle, um gemeinsam zum Jubiläumsabend mit Narrendorf zu fahren. Zurück gehts dann um 1 Uhr nach Hausach. Am Sonntag starten wir 10.30 Uhr zum großen Jubiläumsumzug, auch hierfür treffen wir uns an der Stadthalle zur Abfahrt. Um 17 Uhr gehts von dort zurück.

v.l. Ingrid Brucker, Yvonne Armbruster, Michaela Gutmann, Harry Eggert, Stefanie Tritschler, Melanie Wende, Timo Greulich

Trachten- und Volkstanzgruppe Hausach-Einbach e.V.

Montag, 19.01.: Gruppenstunde der 4–7-Jährigen von 15.30 - 16.30 Uhr im Einbacher Rathaus/Gruppenraum
Mittwoch, 21.01..: Jugendgruppenstunde um 19 Uhr
Mittwoch, 21.01.: Aktive (Erwachsenengruppe) um 20 Uhr in der Graf-Heinrich-Schule

TV Hausach Volleyballabteilung

Toller Start in die Rückrunde für die Hausacher Herren

Am Samstag waren in der Hausacher Tannenwaldhalle mit der Volleyballgemeinschaft KiLa 3 sowie dem TV Kappelrodeck 3 zwei sehr unterschiedliche Gegner Gäste der jungen Hausacher Herrenmannschaft.

Im ersten Spiel ging es darum, gegen KiLa 3 wieder Punkte einzufahren, nachdem die Jungs das Hinspiel knapp 2:3 verloren hatten. Trotz des unglücklichen Ergebnisses war

es in der Hinrunde eines der besten Spiele. Und auch dieses Mal zeigte die Hausacher Mannschaft ihr bestes Volleyball. Mit 25:11 ging der erste Satz recht eindeutig aus für die Hausacher, weil der Gegner nicht ins Spiel kam. Im Verlauf des Spiels reduzierten sich jedoch die Eigenfehler bei KiLa, sodass der zweite Satz nur noch 25:22 für die Hausacher ausging und der dritte Satz dann mit 13:25 an die Gäste ging. Glücklicherweise konnten die Jungs im vierten Satz aufgrund der sehr positiven Stimmung und weniger Eigenfehler den Gegner mit 25:21 bezwingen und das Spiel mit 3:1 gewinnen.

Die Freude war riesig und so war das zweite Spiel des Tages gegen die starke Mannschaft aus Kappelrodeck eigentlich nur noch Nebensache, da das Hinspiel sehr eindeutig ausging (15:25, 7:25, 7:25). Der erste Satz ließ mit 13:25 wieder einen ähnlichen Verlauf wie damals vermuten, allerdings machte die junge Kappelrodecker Mannschaft auch einige Fehler und die Hausacher Jungs führten dank der guten Stimmung im zweiten Satz sogar lange Zeit. Leider gelang die Annahme aufgrund starker Aufschläge des Gegners nicht immer, sodass der zweite Satz schließlich mit 20:25 abgegeben werden musste. Trotzdem fühlte sich der Satz wie ein Sieg an, da Kappelrodeck sich an diesem Spieltag an die Tabellenspitze setzen konnte. Der dritte Satz und somit das Spiel gingen mit 25:15 wieder eindeutig an die Gäste.

Doch durch den Sieg im 1. Spiel arbeitete sich die Mannschaft auf den drittletzten Tabellenplatz nach vorne.

Für die Hausacher Herren waren dabei: Carlos Brucker, Mika Kasper, Philipp Konstantinov, Janne Schmider, Christian Schmieder, Moritz Schnurr, Marius Schott und Jakob Uhl.

Der nächste Spieltag findet am 7. Februar ab 14 Uhr in der Hausacher Tannenwaldhalle statt. Gegen den Tabellenletzten aus Kehl können dann eventuell weitere Punkte eingefahren werden. Der zweite Gegner an diesem Tag ist die Mannschaft aus Offenburg (VC Offenburg 4).

STADT HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Mitteilungen aus Hornberg

Neues vom Rathaus

Yvonne Reeb als neue Stadträtin vereidigt

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 07. Januar wurde Yvonne Reeb feierlich von Bürgermeister Marc Winzer begrüßt und auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Gemeinderätin verpflichtet.
Frau Reeb folgt als Nachrückerin der CDU-Fraktion für den zum Jahresende 2025 ausgeschiedenen Stadtrat Erich Fuhrer nach.
Bürgermeister Winzer dankt Frau Reeb für die Übernahme dieses wichtigen Ehrenamtes und betont, dass Entscheidungen immer nach bestem Wissen und Gewissen zu treffen seien. Gerade in der jetzigen Zeit ist es wichtig, auch aufgrund der begrenzten finanziellen Mittel, kluge Entscheidungen zu treffen.

Der Gemeinderat ist das Gremium, in dem die Weichen für die Zukunft der Stadt Hornberg und ihrer Ortsteile Reichenbach und Niederwasser gestellt werden.

Von links: Yvonne Reeb und Bürgermeister Marc Winzer

Verkehrssituation in der Talstraße in Hornberg-Reichenbach: Einreichung Antrag auf Erörterungstermin

Am 28.07.2025 wurde eine Verkehrsschau in Hornberg durchgeführt, bei der unter anderem die Verkehrssituation in der Talstraße K 5362 behandelt wurde. Beantragt wurde eine durchgehende Tempo 50-Regelung mit Überholverbot vom Abzweig Schembach bis zur Spedition Lehmann. Aufgrund des negativen Ergebnisses wurden ein Widerspruch der Anlieger, Unterschriftslisten sowie ein Antrag auf Durchführung eines Erörterungstermins mit den Anliegern über den Gemeinderat eingereicht.
Diese Unterlagen hat Bürgermeister Marc Winzer am Freitag, den 9. Januar persönlich beim Landratsamt Ortenaukreis abgegeben.

Neues aus der Tourist-Info

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag bis Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag	14:00 Uhr – 16:00 Uhr

An alle Vermieter

Abrechnung der Kurtaxe für das Jahr 2025

Für die Abrechnung der Kurtaxe für das Jahr 2025 werden alle Zimmer- und Ferienwohnungsvermieter gebeten ihre Meldescheine bis spätestens

Freitag, 23. Januar 2026

bei der Tourist-Information Hornberg abzugeben.

Bitte überprüfen Sie folgende Angaben:
- Anreisedatum
- Abreisedatum
- Anschrift
- Personenzahl
- Geburtsdatum der Mitreisenden
- oder Alter der Kinder

Vielen Dank.

Ihr Team aus der Tourist-Information Hornberg

STADT HORNBERG Mediathek

Geänderte Öffnungszeiten der Mediathek

Aufgrund eines Personalengpasses wird die Mediathek ab Oktober 2025 bis Ende Dezember 2025 eingeschränkte Öffnungszeiten haben.

Die neuen Öffnungszeiten sind wie folgt:
- Dienstag: 15:30 – 17:30 Uhr
- Mittwoch: 09:30 – 11:30 Uhr

Der Freitagnachmittag entfällt ab Oktober 2025.

Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher um Verständnis für diese Maßnahme und danken für ihre Beachtung. Wir freuen uns darauf, Sie weiterhin zu den neuen Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

Benötigen Sie noch eine Geschenkidee? – Wir haben welche für Sie ...

Besondere Geschenkideen im Januar 2026 bei Reservix:
Tickets für **„Comedy aus dem wilden Ländle! - SchwabenNacht Hausach“** oder **„COSSU - WE ARE THE GERMANS - Stand-Up Comedy“** in Villingen-Schwenningen
Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg.

HeimatKärtle Gutschein-Karte
Das HeimatKärtle für unsere Region. Schenken Sie vielfältig.

Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene	14,00 Euro
Schüler, Studenten, Rentner	12,00 Euro
Kinder und Jugendliche (3 – 14 Jahre)	10,00 Euro

Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.

Magnete mit verschiedenen Motiven
Button
Preis: 2,00 Euro

Geschenkgutschein für den Schwimmbadkiosk

SchwarzwaldCard
Die SchwarzwaldCard ist Ihre persönliche Karte für einen erlebnisintensiven Urlaub im Schwarzwald. Mit der Karte erleben Sie die ganze Ferienregion Schwarzwald zum Sparpreis. Sie haben die Wahl zwischen 200 Attraktionen. Auf Wunsch gerne auch mit dem Europa-Park.Die SchwarzwaldCard bietet an **drei frei wählbaren Tagen** innerhalb eines Jahres ab Aktivierungsdatum **einmalig freien Eintritt** bei den SchwarzwaldCard-Partnern.
Zusätzlich gibt es noch unsere Bonus-Partner. Diese können sie auch einmalig außerhalb dieser drei Tage erleben.
In der Variante **Europa-Park** gilt die Karte auch einen ganzen Tag lang im größten und beliebtesten deutschen Freizeit- und Erlebnispark in Rust..

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	35,00 EUR	94,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	51,00 EUR	112,00 EUR
Familien	149,00 EUR	375,00 EUR

(2 Erwachsene und 3 Kinder bis max. 17 Jahre)

Büchertisch in der Hornberger Mediathek

Neue Medien für junge Leserinnen und Leser in der Hornberger Mediathek
Unter dem Motto „Neuheiten für Kinder“ hat die Hornberger Mediathek einen neuen Büchertisch eingerichtet. Dort finden Kinder und Jugendliche eine attraktive Auswahl der neuesten Medien aus dem Kinder- und Jugendbereich.

Ob spannende Geschichten, lustige Bilderbücher oder aktuelle Jugendromane – der neue Büchertisch lädt zum Stöbern, Entdecken und Ausleihen ein.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst, ob etwas Passendes für Sie und Ihre Kinder dabei ist.

Öffnungszeiten:
Dienstag 15:30 bis 17:30 Uhr
Freitag 16:00 bis 17:30 Uhr
Das Team der Mediathek freut sich auf Ihr Kommen.

Musikschule

Night of Stars Symphonic

Night of Stars Symphonic

Am Sonntag, den 25.01.2026 findet in der Oberrheinhalle, Offenburg um 19.00 Uhr unser großes Konzert Night of Stars Symphonic statt.
Die Philharmonie am Forum und die Big Band Surprise unter der Leitung von Peter Stöhr präsentieren:

Cinema - Die Nacht der Filmmusik

Die Big Band Surprise und die Philharmonie am Forum entführen Ihre Gäste in ein Kino für die Ohren. Unter der Leitung von Peter Stöhr und mit den Sängern Phildeau und Melanie Schäfer erleben Sie die größten Hits aus Filmen wie Der Fluch der Karibik, King Kong, Cinema Paradiso, Dschungelbuch und vielen anderen. Ein Spektakel der Extraklasse.

Mit freundlicher Unterstützung vom E-Werk Mittelbaden.

Tickets können ab sofort über alle Reservix Vorverkaufsstellen, direkt über www.reservix.de oder direkt im i-Punkt der Musikschule Offenburg/Ortenau erworben werden.

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung: Gemeinderatsitzung

Am

Mittwoch, 21.01.2026, 17:00 Uhr

wird im **Sitzungssaal, Bahnhofstraße 1, 78132 Hornberg** eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** mit folgender *Tagesordnung* abgehalten:

1. Interessensbekundung Sanierung Kinderplanschbecken Freibad Hornberg
2. Gustav-Fimpel-Freizeitanlage: Antrag Leader
3. Haushaltsplan 2026: weitere Beratung des Entwurfs
4. Annahme von Spenden 2025
5. Nachbesetzung der vakanten Funktionen des ausgeschiedenen Stadtrates Erich Fuhrer
6. Bekanntgaben und Anfragen
7. Fragestunde

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Hornberg, 13.01.2026
Bürgermeisteramt

Marc Winzer
Bürgermeister

LANDESFAMILIENPASS 2026

Die neuen Gutscheinkarten 2026 sind wieder im Einwohnermeldeamt erhältlich.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig und eine freiwillige Leistung des Landes.

Bislang war die Nutzung des Landesfamilienpasses auf Personen beschränkt, die mit den Kindern in häuslicher Gemeinschaft zusammenwohnen. Getrenntlebende Bezugspersonen, etwa ein Elternteil, Oma und/oder Opa, Patentante und/oder Patenonkel, waren von den Leistungen des Passes ausgeschlossen.

Künftig können neben einem Erwachsenen, der berechtigt ist, den Landesfamilienpass zu beantragen, bis zu vier weiteren Personen in den Pass eingetragen werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen getrenntlebenden leiblichen Elternteil, Oma und/oder Opa, erwachsene Geschwister oder eine andere Bezugsperson der Kinder handelt. Von den eingetragenen Personen können bei Ausflügen weiterhin zwei Erwachsene zusammen mit den Kindern die Vergünstigung des Landesfamilienpasses in Anspruch nehmen.

Wer kann den Landesfamilienpass beantragen?

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit mindestens einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Kinderzuschlags-, Wohngeld- oder Bürgergeldberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben, und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Die Gutscheinkarte, die Sie jedes Jahr erneut bei der zuständigen Stelle Ihrer Stadt
abholen müssen, enthält Wertmarken für staatliche Einrichtungen, nicht staatliche
Einrichtungen und Wertmarken für sonstige Objekte.

Unter Vorlage des Landesfamilienpasses und der Gutscheine können Sie mit Ihren
Kindern die Staatlichen Schlösser und Gärten sowie die Staatlichen Museen in
Baden-Württemberg oder auch eines der nicht staatlichen Angebote unentgeltlich
oder zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Weitere Informationen
Weitere Informationen zum Landesfamilienpass sowie eine Liste aller teilnehmenden
Einrichtungen und Attraktionen finden Sie unter
www.sm.baden-württemberg.de/landesfamilienpass.

Veröffentlichung von Altersjubilaren und Ehejubiläen in der Presse

Von Seiten der Stadt Hornberg werden auch künftig auf Grund des Melderegisters die Altersjubilare der Gemeinde ab dem 70. Lebensjahr in 5-Jahres-Schritten (also 70., 75., 80. usw.) und ab dem 100. Lebensjahr jährlich sowie Ehejubilaren (ab der Goldenen Hochzeit) – grundsätzlich in den hier vertretenen Tageszeitungen und im Mitteilungsblatt der Stadt Hornberg veröffentlicht.

Die Meldebehörde darf nach § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes, Namen, akademischen Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen.

Jeder Einwohner hat gem. § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, **spätestens 6 Wochen vor dem Tag des Jubiläums** eine entsprechende Erklärung gegenüber der Meldebehörde (Rathaus, Zimmer Nr. 1) abzugeben. Gleiches gilt auch für Einwohner, die eine Veröffentlichung ihres Geburtstages ab dem 70. Lebensjahr in Jahresschritten wünschen. Eine neue Erklärung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine solche Erklärung ohne Beschränkung auf ein bestimmtes Jubiläum abgegeben worden ist.

Hornberg, 12.01.2026

Bürgermeisteramt
Marc Winzer, Bürgermeister

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 01. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch - bei der Stadt 78132 Hornberg, Bahnhofstraße 1 – 3, Einwohnermeldeamt (Zimmer 1), Herrn Rainer Hüttner oder Frau Vanessa Deusch eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Hornberg, 13.01.2025
Bürgermeisteramt

gez. Marc Winzer
Bürgermeister

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung folgende Fundsachen abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann:

1 Transponder
1 Brille
1 Autoschlüssel
1 Schlüssel mit Schlüsselband

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Kirchen

Katholische Kirchennachrichten Sternsinger Rückblick Niederwasser

Nachdem die Sternsinger von Niederwasser am 26.12.2025 im Gottesdienst ausgesendet wurden, ging es ein Tag nach Neujahr los. In der Nacht zuvor hatte es etwas geschneit und der Wind blies kräftig um die Hausecken. Doch Petrus hatte ein Einsehen. Um 9.00 Uhr trafen sich also fünf Kinder zwischen 6 und 13 Jahren bei kalten Temperaturen aber trockenem Wetter um im Dorf zu beginnen. Sie brachten allen den Neujahrssegen und wenn sie niemanden angetroffen haben, hinterließen sie den Segensspruch 20*C+M+B*26 im Briefkasten oder klebten ihn an die Haustür. Manch einer suchte im Laufe des Tages die Sternsinger noch auf, um ihnen seine Spende persönlich in die Kasse zu geben. Nach einer Mittagspause, in der gegessen und gespielt wurde, ging es nochmal im Dorf weiter. Aufgrund der Zeit und der Wettervorhersagen entschieden wir uns, am selben Tag noch mit dem Außenbezirk zu beginnen. Wir fuhren noch den Oberhippensbach und Unterhippensbach an. Bereits beim zweiten Hof setzte Schneefall ein und so bewahrheitete sich der Spruch der Kinder „... von Haus zu Haus auch durch Schnee und Sturmesbraus..“ Als wir dann um 18.30 Uhr wieder im Dorf ankamen waren wir doch froh, dass wir das größte Gebiet erledigt hatten. Deshalb reichte es, dass wir einen Tag später erst um 10.00 Uhr los gingen. Geplant war das Niedergießtal bis zur Schönen Aussicht und die Höhen bis zum großen Schanzenberg. Auch hier konnten wir dann wieder bei schönem Wetter und bester Stimmung los. Um 15.00 Uhr war der Segen überall verteilt und wir hatten alle Straßen besucht. Es gab für alle noch eine Stärkung, und eine Urkunde für ihre tatkräftige Unterstützung, bevor es dann ans verteilen der Süßigkeiten ging.
Auf diesem Wege möchten sich die Sternsinger von Niederwasser und ihre Unterstützer ganz herzlich bei allen Spendern bedanken. Auch für die offenen Türen und die nette Aufnahme in den Häusern ein „Herzliches Vergelt's Gott!“

Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Hornberg

Wochenspruch ab Sonntag, 18.01.2026:
Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. Johannes 1,16

Freitag, 16.01.2026
19.00 Uhr TrueStory Kick-off im Gemeindesaal

Sonntag, 18.01.2026
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 19.01.2026
19.30 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 20.01.2026
19.00 Uhr Jugendkreis für Jugendliche von 15-16 Jahren

Mittwoch, 21.01.2026
19.00 Uhr Jugendkreis für Jugendliche von 13-15 Jahren
19.00 Uhr Jugendkreis für Jugendliche von 16-20 Jahren

Donnerstag, 22.01.2026
10.00 Uhr Krabbel-Gruppe Glühwürmchen im Gemeindesaal

Freitag, 23.01.2025
16.15 Uhr Kleine Jungschar für Kinder von 5-8 Jahren im Gemeindesaal
17.30 Uhr Jungschar Lollipop für Kinder von 8-13 Jahren im Gemeindesaal

Sonntag, 25.01.2025
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz und Einführung der neuen Kirchenältesten
10.00 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 27.01.2026
14.30 Uhr Seniorentreff im Gemeindesaal

Bürozeiten Pfarramt:
Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr
Pfr. Thomas Krenz nach Vereinbarung
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de

Standesamt

Standesamtliche Nachrichten der Stadt Hornberg Dezember 2025

Geburten:
Keine Veröffentlichung

Eheschließungen:
Es wurde keine Eheschließung beurkundet.

Sterbefälle:
27.12.2025 Kurt Max Reißig, Postwiese 18 a, 78132 Hornberg
27.12.2025 Edeltraud Uliczka, Am Schofferpark 4, 78132 Hornberg

Es wurde 1 weiterer Sterbefall beurkundet.

Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Kostenlose Rentenberatungen
Für allgemeine Beratungen zu Rententhemen können Sie sich jederzeit an die Deutsche Rentenversicherung, Außenstelle Offenburg wenden.
Kontakt: Telefon 0781 639150 oder E-Mail: aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.
Oder Sie vereinbaren einen Termin zur Videoberatung mit einem Berater der Deutschen Rentenversicherung. Termine können vereinbart werden unter: https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Beratung-und-Kontakt/Videoberatung/videoberatung_node.html Sie können hierfür einen Termin in einer beliebigen Region vereinbaren und sind hier nicht an die Region Offenburg gebunden.
Für Antragstellungen dürfen Sie sich gerne an die Ansprechpartnerin zu Rententhemen der Stadt Hornberg, Frau Bächle wenden unter Telefon 07833 793-46.

Veranstaltungen

Donnerstag, 15.01.2026
13:30 Uhr Donnerstagswanderung
Selbstorganisation der Gruppe
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Sonntag, 18.01.2026
14:30 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser
Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt OV Hornberg e.V.

Freitag, 23.01.2026
20:00 Uhr Plastikhexenball
Fasnachtsveranstaltung mit Musik und Barbetrieb, Plastikhexenballett und weiteren Tanzgruppen
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: VfR Hornberg e.V.

Samstag, 24.01.2026
18:00 Uhr Kegelabend "Alle Neune"
Organisation: Otto Effinger, Tel. 07833/959435
Veranstaltungsort: Gasthaus Schwanen
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Sonntag, 25.01.2026
12:30 Uhr Traditionswanderung zum Gasthaus Krone in Reichenbach
Geführte Wanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Bahnhof/Schranke
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

13:00 Uhr Winterwanderung
Führung: Beate und Otto Effinger, Tel. 07833/959435
Überraschungs-Winterwanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Schnurren 2026

in Hornberg

Sonntag, 08.Februar 2026
Beginn: 16:30 Uhr
im Tannhäuser erst um 17:10

in den Gaststätten:
Schützen, Rose, Adler, Tannhäuser
Cafe am Bärenplatz und auch
wieder im Krokodil

mit den Gruppen

MutterSohn & Companion
(Martin Gramer und Alexander Gotthans)

Radio Kommunale
(Simone Brohammer,Thomas Bossert,
Annerose Berger)

De Alt un selle vom Wald
(Anette Kern, Thomas Weißer)

Dälergschwätz & Band
(Katrin Lange, Marco Aberle, Michael Blum)

Bure Brass-

Das Sextett vom Mischdebrett
(Simon Lauble, Björn Bühler, Klaus Lauble,
Steffen Lehmann, Gerhard Esslinger,
Martin Aberle, Heiko Faller)

Wir freuen uns auf Euch!
Die Hornberger Schnurranten

Veranstaltungskalender 1. Halbjahr 2026

15.01.2026
13:30 Uhr Donnerstagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

18.01.2026
14:30 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser
Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V.

23.01.2026
20:00 Uhr Plastikhexenball
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: VfR Hornberg e.V.

24.01.2026
18:00 Uhr Kegelabend "Alle Neune"
Organisation: Otto Effinger, Tel. 07833/959435
Veranstaltungsort: Gasthaus Schwanen 78132 Hornberg
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

25.01.2026
12:30 Uhr Traditionswanderung zum Gasthaus Krone in Reichenbach
Veranstaltungsort: Treffpunkt Bahnhof/Schranke
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

13:00 Uhr Winterwanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

31.01.2026
20:00 Uhr Hexenball
Tickets/Preise: Für Nicht-Hästräger: 5,00 Euro
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: Buchenbronner Hexen e.V.

01.02.2026
13:00 Uhr Winterwanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

04.02.2026
13:00 Uhr Wochentagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

06.02.2026
19:00 Uhr Wandertreff/Spieleabend
Veranstaltungsort: Ort wird spontan entschieden 78132 Hornberg
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe

07.02.2026
17:00 Uhr Närrisches Kegeln Kegelabend
Veranstaltungsort: Hotel Das Schöne Leben Schondelgrund 3
78132 Hornberg
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

20:11 Uhr Grün-Weiß-Ball
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: Turnverein 1875 Hornberg e.V.

08.02.2026
16:30 Uhr Schnurren
Veranstaltungsort: Gasthaus Schützen, Gasthaus Rose, Hotel Adler, Gasthaus Tannhäuser, Gasthaus Krokodil, Café & Bar am Bärenplatz
Veranstalter: Schnurrantengruppe Hornberg

12.02.2026
6:00 Uhr Wecken im Hemdglonker
Veranstaltungsort: Treffpunkt: Schulhof Grundschule
Veranstalter: Narrenzunft Hornberg e.V.

9:00 Uhr Schülerbefreiung
Veranstaltungsort: Wilhelm-Hausenstein-Schule
Veranstalter: Alle Hornberger Narrenvereine

11:00 Uhr Kindergartenumzug
Veranstaltungsort: Treffpunkt: Katholische
Veranstalter: Katholische Kindertagesstätte Don Bosco

12:00 Uhr Teufelsuppenverkauf
Veranstaltungsort: Bärenplatz
Veranstalter: Narrenzunft Hornberg e.V.

14:00 Uhr Kinder-Hexenparty 2026
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: Buchenbronner Hexen e.V.

17:00 Uhr Rathaussturm
Veranstaltungsort: Bärenplatz
Veranstalter: Narrenzunft Hornberg e.V.

17:30 Uhr Hanselesuchen
Veranstaltungsort: Abmarsch ab Bärenplatz
Veranstalter: Narrenzunft Hornberg e.V.

19:30 Uhr Hemdglonkerumzug
Veranstaltungsort: Treffpunkt: Nahkauf
Veranstalter: Alle Hornberger Narrenvereine

20:00 Uhr Hemdglonkernacht
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: Buchenbronner Hexen e.V.

13.02.2026
20:00 Uhr Wirtschafts-Rallye
Veranstaltungsort: Verschiedene Hornberger Lokale
Veranstalter: Narrenzunft Hornberg e.V.

14.02.2026
19:30 Uhr Fackelumzug.
Veranstaltungsort: Umzug vom Nahkauf zur Stadthalle
Veranstalter: Alle Hornberger Narrenvereine

20:00 Uhr Hörnerball
Tickets/Preise: Eintritt: 5,00 € Für Hästräger ist der Eintritt kostenlos.
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: Narrenzunft Hornberg e.V.

15.02.2026
10:15 Uhr Narrenmesse
Veranstaltungsort: Katholische Kirche
Veranstalter: Narrenzunft Hornberg e.V.

11:00 bis 18:00 Uhr Narrendorf
Veranstaltungsort: Bärenplatz
Veranstalter: Alle Hornberger Narrenvereine

14:00 Uhr Großer Fasnachtsumzug
Tickets/Preise: 3,00 Euro
Veranstaltungsort: Umzug durch die Werderstraße, Hauptstraße
Veranstalter: Alle Hornberger Narrenvereine

20:00 Uhr Großer Zunftball
Tickets/Preise: Eintritt im Vorverkauf: 7,00 € Eintritt regulär: 9,00 € Der Eintrittspreis gilt auch für Hästräger! *Vorverkauf an der Aral-Tankstelle, der Tourist-Info Hornberg, Antonias Post-Lotto-Tabak und im Dorfbeck in Gutach.
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: Narrenzunft Hornberg e.V.

17.02.2026
15:00 Uhr Kinderumzug und Kinderball Umzug vom
Veranstaltungsort: Treffpunkt: Schofferpark
Veranstalter: Narrenzunft Hornberg e.V.

18:30 Uhr Fasnachtsverbrennung
Veranstaltungsort: Treffpunkt bei der Stadthalle
Veranstalter: Alle Hornberger Narrenvereine

18.02.2026
19:00 Uhr Schnurren mit Heringsessen
Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser
Veranstalter: Buchenbronner Hexen e.V.

19.02.2026
13:30 Uhr Donnerstagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

22.02.2026
11:00 Uhr Winterwanderung in der Heimat
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

13:00 Uhr Winterwanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

27.02.2026
19:30 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Hotel Schöne Aussicht
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Niederwasser

20:00 Uhr Generalversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Krone
Veranstalter: Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V.

03.03.2026 - 08.03.2026
Truestory Vereinsveranstaltung
Veranstaltungsort: Evangelische Kirche
Veranstalter: YChurch

04.03.2026
13:00 Uhr Wochentagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

06.03.2026
19:00 Uhr Wandertreff/Spieleabend
Veranstaltungsort: Ort wird spontan entschieden
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

19:30 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Hornberg

07.03.2026
14:30 Uhr Rund um Oberreichenbach - Apfelfelsen
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

16.03.2026
18:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Stadtmuseum
Veranstalter: Förderverein Stadtmuseum Hornberg e.V.

19.03.2026
13:30 Uhr Donnerstagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

20.03.2026
20:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Evangelischer Gemeindesaal
Veranstalter: YChurch

21.03.2026
20:00 Uhr Mitgliederversammlung
Veranstaltungsort: Weitere Informationen beim Veranstalter
Veranstalter: Historischer Verein Hornberg e.V.

22.03.2026
13:00 Uhr Frühlingswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

27.03.2026
19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser
Veranstalter: SPD Ortsverein Hornberg

28.03.2026
Bezirks-Frühjahrskonferenz in Furtwangen
Veranstaltungsort: Weitere Informationen beim Veranstalter
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

29.03.2026
Bezirks-Frühjahrswanderung in Hornberg
Veranstaltungsort: Weitere Informationen beim Veranstalter
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

01.04.2026
13:00 Uhr Wochentagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

03.04.2026 - 06.04.2026
Osterfreizeit in Bad Urach
Veranstaltungsort: Weitere Informationen beim Veranstalter
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

12.04.2026
10:00 Uhr Spontane Wanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

16.04.2026
13:30 Uhr Donnerstagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

18.04.2026
ganztags Radeln für den guten Zweck
Veranstaltungsort: Wanderparkplatz Pechloch
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

20:00 Uhr Jahreskonzert
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

19.04.2026
10:00 Uhr Blütenwanderung am Kaiserstuhl
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

24.04.2026
19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Krone
Veranstalter: Landfrauenverein

25.04.2026 - 01.05.2026
45. Hornberger Wanderwoche
Veranstaltungsort: Verschiedene Treffpunkte
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

25.04.2026
abends Konzert mit "Endstation Sehnsucht"
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: VfR Hornberg e.V.

30.04.2026
17:00 Uhr Maibaumhock
Veranstaltungsort: Bärenplatz
Veranstalter: Stadt Hornberg

01.05.2026
ganztags Maihock
Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus
Veranstalter: Jugendfeuerwehr

13:00 Uhr Nachmittagswanderung von der Benzebene in den Dabei
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

02.05.2026 - 03.05.2026
ganztags Internationales Turnier der Stadt Hornberg
Veranstaltungsort: Sporthalle
Veranstalter: Athletenverein Germania Hornberg e.V.

02.05.2026
9:00 Uhr Stadtradeln - Radtour ins Elztal
Veranstaltungsort: Treffpunkt Duravit Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

03.05.2026
Kinzig Rad Tag
Veranstaltungsort: Hornberg
Veranstalter: Stadt Hornberg

10:00 Uhr Konfirmation
Veranstaltungsort: Evangelische Kirche
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

05.05.2026
9:00 - 18:00 Uhr Maimarkt
Veranstaltungsort: Evangelischer Kirchplatz
Veranstalter: Stadt Hornberg

06.05.2026
13:00 Uhr Wochentagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

08.05.2026
19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Sporthalle
Veranstalter: Turnverein 1875 Hornberg e.V.

09.05.2026
9:00 Uhr Stadtradeln Radtour
Veranstaltungsort: Treffpunkt Duravit Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

18:00 Uhr 50 Jahre Sportfischer Hornberg- Niederwasser e.V.
Veranstaltungsort: Gemeindesaal Niederwasser
Veranstalter: Angelsportverein Hornberg- Niederwasser e.V.

19:30 Uhr Frühjahrskonzert
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: Stadtkapelle Hornberg

14.05.2026
7:15 Uhr Radtour nach Konstanz
Veranstaltungsort: Treffpunkt Bahnhof
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

10:00 Uhr Gottesdienst
Veranstaltungsort: Gesundbrunnen
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

10:00 Uhr Wald- und Kinderfest
Veranstaltungsort: Gesundbrunnen 78132 Hornberg
Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V.

11:00 Uhr Wanderung zum Wald- und Kinderfest der AWO
Veranstaltungsort: Treffpunkt Bahnhof/Schranke
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

17.05.2026
9:30 Uhr Wanderung bzw. Radtour
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

10:00 Uhr Jubelkonfirmation
Veranstaltungsort: Evangelische Kirche
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

21.05.2026
13:30 Uhr Donnerstagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

16:00 Uhr Stadtradeln - Abschluss-Radtour
Veranstaltungsort: Treffpunkt Duravit Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

25.05.2026
10:00 Uhr Deutscher Mühlentag
Veranstaltungsort: Straßerhofmühle
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Veranstaltungsort: Festzelt auf dem Fohrenbühl
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Hornberg und Kath. Seelsorgeeinheit Hausach- Hornberg

31.05.2026
10:00 Uhr Wanderung zur Linachtalsperre
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

03.06.2026
13:00 Uhr Wochentagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

14.06.2026
10:00 Uhr Wanderung durchs Obere Elztal
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

13:00 Uhr Große Mosersteinrund
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

17.06.2026
Blutspende
Veranstaltungsort: Stadthalle
Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Hornberg e.V.

18.06.2026
13:30 Uhr Donnerstagswanderung
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

19.06.2026
20:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Schützen
Veranstalter: Angelsportverein Hornberg- Niederwasser e.V.

20.06.2026
18:00 Uhr - Premiere Alice im Wunderland - Das Musical
Tickets/Preise:
Erwachsene 14,00 €
Kinder (3-14 Jahren) 10,00 €
Schüler, Studenten, Rentner, Schwer- behinderte 12,00 €
Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg
Veranstalter: Historischer Verein Hornberg e.V.

21.06.2026
16:00 Uhr Alice im Wunderland - Das Musical
Tickets/Preise:
Erwachsene 14,00 €
Kinder (3-14 Jahren) 10,00 €
Schüler, Studenten, Rentner, Schwer- behinderte 12,00 €
Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg
Veranstalter: Historischer Verein Hornberg e.V.

24.06.2026
14:45 Uhr Alice im Wunderland - Das Musical
Tickets/Preise:
Erwachsene 14,00 €
Kinder (3-14 Jahren) 10,00 €
Schüler, Studenten, Rentner, Schwer- behinderte 12,00 €
Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg
Veranstalter: Historischer Verein Hornberg e.V.

26.06.2026 - 28.06.2026
Handball-Freestyle-Turnier
Veranstaltungsort: Wiese vor der Sporthalle
Veranstalter: Turnverein 1875 Hornberg e.V.

26.06.2026
18:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Veranstaltungsort: Straßerhofmühle
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

27.06.2026
18:00 Uhr Alice im Wunderland - Das Musical
Tickets/Preise:
Erwachsene 14,00 €
Kinder (3-14 Jahren) 10,00 €
Schüler, Studenten, Rentner, Schwer- behinderte 12,00 €
Veranstaltungsort: Freilichtbühne Hornberg
Veranstalter: Historischer Verein Hornberg e.V.

28.06.2026
10:00 Uhr Wanderung bei Freiamt
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

10:00 Uhr Wanderung auf der Lauterbacher Höhe
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

15:00 Uhr Tauffest
Veranstaltungsort: Unterschembachhof
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

Vereine

AV Germania Hornberg e.V.

Wöchentliche Trainingszeiten
Jugend:
Dienstag und Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr
Aktive:
Dienstag und Donnerstag von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr

Hornberger Schießen des Monats
Die Redewendung vom Hornberger Schießen hat Ohrwurmcharakter: Hat man es einmal gehört oder gelesen, verwendet man es bei passender Gelegenheit gerne selbst. So geschehen bei "Die neue Südtiroler Tageszeitung". Am 22. Dezember 2025 schreibt dort ein Journalist: "Neutrale Beobachter gehen davon aus, dass selbst ein mögliches Hauptverfahren am Ende wie das Hornberger Schießen ausgehen wird." Das hat seinem Kollegen offenbar so gut gefallen, dass dieser am 4. Januar 2026 zu einem anderen Thema schreibt: "Der Vinschger Wirtschaftskrimi um einen angeblichen 18-Millionen-Euro Betrug mit Fördergeldern für Photovoltaik-Anlagen endet wie das Hornberger Schießen."
Das Programm des Historischen Vereins Hornberg für 2026 steht: Im Sommer 2026 kommen auf der Freilichtbühne im Storenwald neben dem Hornberger Schießen "Alice im Wunderland - Das Musical" und "Ein SommernachtsALBtraum" zu ihren (Welt)Uraufführungen. Der Kartenvorverkauf für die Freilichtbühnensaison 2026 beginnt am 15. März 2026. Im Herbst gibt es dann ein göttlich gutes Musical-Event voller Rhythmus, Herz und Heiligenschein: "Sister Act - Das Musical"! Der Kartenvorverkauf für das Herbststück in der Hornberger Stadthalle öffnet am 1. August 2026. Gutscheine gibt es schon jetzt auf www.freilichtbuehne-hornberg.de und bei der Hornberger Tourist-Info.

Auf den nachfolgenden drei Bildern geht es um das ehemalige „legendäre Kaufhaus Schmid" in der Hauptstraße (direkt hinter dem Rathaus). Ich denke, dass sich fast jeder ältere Hornberger an diesen Laden noch genau erinnern kann. Ein marodes altes Haus, bei dem man meinte, es bricht bald zusammen. In dem Haus war ein Verkaufsraum mit einem sehr alten Holzboden, der beim Eintritt immer quietschte. Der Raum war vom Keller bis auf den Speicher mit Ware vollgestopft. Aber - im Kaufhaus Schmid bekam man fast alles, was man wollte, bzw. brauchte. Gerade für Kinder war der Laden ein Eldorado.
Aufgrund der Einsturzgefahr und des maroden Zustandes des Hauses forderte die Gruppe „Quill Quall Hünerstall" einen Neubau des Kaufhauses.

Sonnenschein begleitete die NaturFreunde Hornberg
Kaum ein paar Tage alt war das neue Jahr, als die NaturFreunde Hornberg sich zu ihrer ersten Mittwochsunternehmung trafen. Bei herrlichem Sonnenschein startete die zahlreiche Schar nach Hausach. Auf der Sonnenseite spazierte man über die Kinzig und durch das Hegerfeld in die Stadt zum städtischen Museum Herrenhaus. Hier wurde die Gruppe empfangen und begrüßt. Udo Prange zeigte Filme, zunächst einiges Wissenswertes über Hausach und danach einen Film über den Museumsfriedhof von Kramsach in Österreich. Viele Grabkreuze mit teils kuriosen Inschriften und Anekdoten gab es zu sehen. Nach einem Umtrunk mit Imbiss und Rundgang durch das Museum bedankte sich die Gruppe für die gut vorbereitete Präsentation. Im Anschluss ging es zur Abschlusseinkehr.

Schützengesellschaft Hornberg

Königsschießen der Schützengesellschaft Hornberg
Am 6. Januar ermittelte die Schützengesellschaft Hornberg auf dem Schlossberg ihre Würdenträger
für das Jahr 2026.

In den Disziplinen Luftgewehr Auflage und Luftpistole Auflage traten 13 Schützinnen und Schützen
gegeneinander an.
Gewertet wurde bei der ersten 10er Serie die fehlende Ringzahl zum maximal wert (z.b. erreicht
98 Ringe maximal wert ist 100 – ergebnis- Wert 2)

Battl konnten beliebig nachgekauft werden um den besten Teiler zu erreichen, wobei der Teiler den Abstand zum Zentrum in Hundertstel Millimetern angibt (0,0 Teiler = Mitte).
Beide Werte zusammen ergeben somit die erreichte Punktzahl,
je kleiner der Wert desto besser die Platzierung.

Im Luftgewehr wurde Peter Matzander mit gesamt 25,9 Punkten neuer Schützenkönig
sein Gefolge: Erste Ritterin Stefanie Wiegele 47,1 Punkte
Zweiter Ritter Manfred Kumbier 57,9 Punkte

Bei der Luftpistole erreichte Franz Bruder 66,3 Punkte neuer Schützenkönig
Erster Ritter Manfred Bühler 80,4 Punkte
Zweite Ritterin Juliane Küter 185,8 Punkte

Von Links Stefanie Wiegele, Peter Matzander und Manfred Kumbier

Von Links Siegbert Mader, Manfred Bühler, Franz Bruder, Juliane Küter und Jürgen Schondelmaier

Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

Do. 15. Januar	**Donnerstagswanderung**
Start/Treffpunkt:	13:30 Uhr, Viadukt-Parkplatz
Sa. 24. Januar	**Kegelabend „Alle Neune“**
Start/Treffpunkt:	18:00 Uhr, Gasthaus Schwanen Fohrenbühl
Organisation:	Otto Effinger, Tel. 07833 959435

Turnverein 1875 Hornberg e.V.

Turnverein 1875 Hornberg e.V.

Turnen, Jugend
Dienstag
17:30 - 19:00 Uhr Gerätturnen weiblich ab 5 Jahren
Mittwoch
15:00 - 16:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen 2 – 4 Jahre
16:15 - 17:15 Uhr Eltern-Kind-Turnen 2 – 4 Jahre
15:00 - 16:00 Uhr Kleinkinder Turnen 4 – 6 Jahre
16:15 - 17:15 Uhr Turnen Mädchen 6 - 9 Jahre
17:30 - 19:00 Uhr Fit Kids Mädchen 9 – 12 Jahre
17:30 - 19:00 Uhr Tanzen: UP TO DANCE ab 13 - 18 Jahren
Donnerstag
15:30 - 16:30 Uhr Turnen männlich ab 6 Jahren
Freitag
17:00 - 19:00 Uhr Gerätturnen weiblich ab 5 Jahren
17:00 -18:00 Uhr Sweat nFIT - Teens
Gymwelt, Erwachsene
Montag
18:30 - 19:30 Uhr Schweiß-Beine-Po (Gemeindehaus Niederwasser)
20:00 - 21:30 Uhr (Sommer) Fit am Montag
20:30 - 21:30 Uhr (Winter) Fit am Montag
Dienstag
18:30 - 20:00 Uhr Golden Girls (Gemeindehaus Niederwasser)
20:30 - 22:00 Uhr Jedermänner
Mittwoch
19:00 - 20:00 Uhr Seniorinnen 60+
19:00 - 20:00 Uhr Schweiß-Beine-Po
20:00 - 21:30 Uhr Fit for Fun
Donnerstag
15:30 - 16:30 Uhr Fit 65+
16:00 - 17:00 Uhr Seniorengymnastik (Gemeindehaus Niederwasser)
20:00 - 21:30 Uhr Er & Sie-Riege
Freitag
19:30 - 21:00 Uhr Golden Girls
Leichtathletik
Montag
17:30 - 19:00 Uhr Kinder und Jugendliche (Sportplatz Hornberg)
(April bis Oktober)
Freitag
16:00 - 17:00 Uhr Kinder und Jugendliche (Sporthalle Hornberg)
(November bis März)
ab 18 Uhr Sportabzeichen (Sportplatz Hornberg)
(Frühjahr bis Herbst)
Outdoor
Nordic-Walking (Treffpunkt: Bahnübergang)
18:00 Uhr Mittwoch (Sommer)
13:00 Uhr Samstag (Winter)
Volleyball
17:00 - 20:00 Uhr Sonntag (Sporthalle Hornberg)
Fragen? Jederzeit gerne unter hallo@tv-hornberg.de
Angebote im Sommer (Termine lt. Homepage/Presse)
Aquagymnastik (Freibad Hornberg)
Rückenschule und Beckenboden-Gymnastik

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

Regierungspräsident Gabbert und Landrat Ante empfangen Abordnungen der Trachtenträgerinnen und Trachtenträger

Regierungspräsident Carsten Gabbert und Landrat Christian Ante haben am Montag, dem 12. Januar 2026 beim traditionellen Trachtenempfang im Basler Hof in Freiburg zahlreiche Gruppen des Bunds „Heimat und Volksleben“ e.V. aus dem ganzen Regierungsbezirk sowie Gruppen aus der Schweiz und Frankreich empfangen.

Vor zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft nahmen sie die Neujahrsgrüße der Trachtenträgerinnen und Trachtenträger, mit ihrem Präsidenten Siegfried Eckert an der Spitze, entgegen.
Statt zum neuen Jahr Geschenke zu überbringen haben die Abordnungen der Trachtenträgerinnen und Trachtenträger Geldbeträge an verschiedene gemeinnützige Institutionen gespendet. Nach der Begrüßung durch Eckert ging Gabbert in seiner Ansprache auf die aktuelle Stimmung in der Gesellschaft ein: „Statt die Verhältnisse permanent schlecht zu reden, müssen wir nach Lösungen suchen – da kann jeder und jede einen Teil dazu beitragen“, betonte er: „Gerade der jungen Generation sind wir eine ausgewogene Sicht auf die Dinge schuldig. Dazu gehört es auch, Mut und Zuversicht zu verbreiten.“

Den im Basler Hof versammelten Trachtenträgerinnen und Trachtenträger dankte er für ihr Engagement: „Sie pflegen unsere Traditionen, bewahren unsere Werte und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt der Gesellschaft.“
Auch Landrat Christian Ante sprach sich dafür aus, die Herausforderungen mit einer positiven Grundhaltung anzugehen. „Bei uns funktioniert das Zusammenleben von Staat und Zivilgesellschaft nach wir vor sehr gut. Dies und das Einbringen der Stärken jedes Einzelnen wird uns helfen, die anstehenden Aufgaben zu bewältigen. Ich bin überzeugt, dass wir positiv in die Zukunft blicken können.“

Regierungspräsidium Freiburg

v. l.: Martin Welle, 1. Vorsitzender des BHV, Christian Ante, Landrat des Kreises Breisgau Hochschwarzwald, Carsten Gabbert, Regierungspräsident, Marion Gentges, Ministerin, Siegfried Eckert, Präsident des BHV, Andreas Staiger, Landeskommandant des BHV, Reinhold Frank, Leiter der Landesgeschäftsstelle des Landesverbands der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg e.V.

Beim Empfang der Trachtenträger waren auch Erzbischof Stephan Burger (5. von links) sowie (rechts neben ihm) Dr. Marc Witzenbacher, der Prälat für den Kirchenkreis Südbaden anwesend. Vorne im Bild mit gestreifter Schürze Trachtenrägerinnen aus Basel und rechts im Bild Trachtenträgerinnen aus dem Elsass. Fotos: Gemeinde Gutach

Jahr des Endspurts

Seit vielen Jahren trifft sich das Offenburger Tageblatt zum Beginn des Jahres mit Bürgermeister Siegfried Eckert zu einem Gespräch über die „zehn Projekte des Jahres“ und sein Jahresmotto. Dies steht 2026 unter dem Titel „Endspurt“ – schließlich ist es das letzte volle Jahr seiner Amtszeit. Mehr über die „Top ten Gutachs“ erfahren Sie im Offenburger Tageblatt vom 7. Januar oder unter www.bo.de.

1. Linker Sulzbach, Straßensanierung.

2. Ebersbach, Wasser- und Abwasserleitung.

3. Anschluss des Wasserhochbehälters.

4. Breitbandversorgung im Außenbereich.

5. Lindenmatte/Bauplatzvergabe.

6. Gasthaus Linde/Parkplätze Lindeweg.

7. Lindengarten/Portal Kinzigtalsteig.

8. Liebichsporthalle, Anbau für Geräte.

9. Hasemannweg, Wohnungsbau/Alemoserhof.

10. Schuldenabbau.

Fotos: Offenburger Tageblatt, Claudia Ramsteiner

Neues vom Rathaus

Bekanntgabe Gemeinderatsitzung

Am **Dienstag, dem 20. Januar 2026** findet um **19:00 Uhr** eine Sitzung des Gemeinderates im Bürgersaal des Rathauses statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Baugebiet Lindenmatte
   Bauplatzvergaberichtlinien

2. Fragestunde

3. Genehmigung der Sitzungsniederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 10. Dezember und vom 17. Dezember 2025

4. Landtagswahl am 8. März 2026, Bildung des Wahlbezirks, Bestimmung des Wahllokals, Bildung von Wahlvorstand und Briefwahlvorstand

5. Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2026

6. Personenstandswesen
   Ernennung Alexander Kutzner zum Standesbeamten

7. Behandlung von Baugesuchen
   a) Neubau Heizanlage im vereinfachten Verfahren, Flst. Nr. 137/45, 137/55, Hausacher Straße 14, Gutach
   b) Neubau einer Terrassenüberdachung – vereinfachtes Verfahren, Flst. 188, Ramsbachweg 65, Gutach

8. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO
   Spende für die Freiwillige Feuerwehr

9. Grundstücksangelegenheiten – Erwerb eines Grundstücks

10. Vollzugsmeldungen der Verwaltung

11. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

12. Bekanntgabe von Verfügungen, Erlassen und sonstigen Schreiben

13. Anfragen aus dem Gemeinderat

Gutach (Schw.Bahn), 13. Januar 2026

Siegfried Eckert, Bürgermeister

Zufriedener Bürger bringt "Dankeschön" ins Rathaus

Am Donnerstag, dem 8. Januar 2026 erhielt Bürgermeister Eckert den erfreulichen Besuch eines zufriedenen Gutacher Bürgers.
Hans-Peter Henze ist seit einigen Jahren Einwohner und Mitbürger in Gutach und fühlt sich nach eigenen Worten hier sehr wohl.

"Mit den Mitarbeitern im Rathaus habe ich in allen Situationen nur positive Erfahrungen gemacht, ich bin immer freundlich, höflich und kompetent behandelt worden. - Und da man nicht immer nur nehmen und fordern soll, denke ich, dass dies ein guter Grund ist, mich dafür zu bedanken.
Da Gutach nun auch offiziell als "Bollenhutgemeinde" anerkannt ist, passt mein Bollenhutgeschenk da ideal!"

Bürgermeister Eckert zeigte sich hocherfreut über die positive Rückmeldung von Herrn Henze und über das von ihm aus farbigem Moos gestaltete Bild im Holzrahmen, das zusätzlich noch über eine umlaufende Beleuchtung verfügt.

Dieses außergewöhnliche Geschenk wird einen schönen Platz im Rathaus finden, an dem sich auch die Besucher daran erfreuen können.

Hans-Peter Henze brachte ein wunderschönes, beleuchtetes Bollenhutbild aus farbigem Moos im Holzrahmen als Dankeschön ins Rathaus. Bürgermeister Eckert zeigte sich sichtlich erfreut!

Foto: Gemeinde Gutach

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 30.12.2025 und alle Reisepässe, die bis zum 12.12.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

Magnete im Kinzigtal-Design

Wieder eine tolle Idee von Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.!

Passend zu den beliebten Bollenhut-Postkarten „Freu mich wie Bolle“, „Stolz wie Bolle“ und „Lieb dich wie Bolle“ gibt es auch Magnete im Kinzigtal-Design (Größe 44 x 68 mm).
Ob am Kühlschrank oder am Pin-Board, es gibt unzählig viele Platzierungsmöglichkeiten für die schönen Magnete.

Diese sind in der Tourist-Information Gutach zum Preis von **2,00 Euro** pro Magnet erhältlich.

Abrechnung der Kurtaxe

Zur Abrechnung der Kurtaxe für das 4. Quartal 2025 (01.10.-31.12.25) werden alle Zimmer- und Ferienwohnungsvermieter gebeten, ihre Meldezettel bis spätestens **Mittwoch, 28. Januar 2026** bei der Tourist-Information abzugeben.

Bitte überprüfen Sie folgende Angaben:
- Anreisedatum
- Abreisedatum
- Personenzahl, Alter der Kinder

Melde- und Kurtaxepflicht besteht vom 1. Januar bis 31. Dezember.

Fundsachen

In den letzten Wochen wurden auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, die während den üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- zwei blaue Regenschirme (Fundort: Kurpark) am 06.12.2025
- City-Roller (Fundort: Liebich-Sporthalle) am 10.12.2025
- Lesebrille in Holzoptik (Fundort: Parkplatz an der Sporthalle) am 02.01.2026
- Schlüsselbund mit drei Schlüsseln (Fundort: Autohaus Schroeder GmbH) am 05.01.2026
- Lesebrille mit Leopardenmuster (Fundort: evangelische Kirche) am 11.01.2026

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Kirchen

Katholische Kirchennachrichten

Die Sternsinger haben sich auch in diesem Jahr über die herzliche Aufnahme und die große Spendenbereitschaft der Gutacher sehr gefreut – vielen herzlichen Dank!
Die Aktion brachte den stolzen Betrag von **3.465 Euro** ein und kommt Kindern weltweit zugute – in diesem Jahr unter dem Motto
„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“.
Insgesamt waren **22 Kinder in sieben Gruppen** am 29. und 30.12.2025 trotz klirrender Kälte mit viel Freude in Gutach unterwegs.
Besonders hervorheben möchten wir den großartigen Einsatz der Kinder:
Es ist nicht selbstverständlich, in den Ferien aufzustehen, bei eisigen Temperaturen und manchmal schlechtem Wetter unterwegs zu sein und dabei die eigene Komfortzone zu verlassen, um anderen zu helfen.
Das verdient unseren tiefen Respekt und ein herzliches Dankeschön!
Wir danken den Sternsinger-Kindern:
Emily Schillings, Matti Lehmann, Marie Glöde, Jana Lehmann, Jule Roschak, Yannis Keil, Greta Glöde, Maja Uhl, Anna Wöhrle, Tim Lehmann, Mila Welke, Pia Apfel, Paula Wasmer, Lina Lauble, Philipp Kutzner, Dilara Silva, Isabell Wöhrle, Lia Wälde, Leonie Hauer, Carol Decker, Max Wasmer, Amelie Kutzner
Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Helferinnen und Begleitpersonen:
Lotta Lauble und Marie Weigold.
Leider war es uns auch dieses Jahr nicht möglich, alle Häuser im weit verzweigten Gutach zu besuchen. Die Straßen, die diesmal nicht erreicht wurden, nehmen wir uns fest für das nächste Jahr vor – wir hoffen auf Ihr Verständnis.
Ein herzliches Vergelt’s Gott – auch für nachgereichte Spenden und Überweisungen.
Alles Gute für Sie im Jahr 2026 wünschen die Sternsinger!

Text und Fotos: Romana Kutzner

Evangelische Kirchengemeinde Gutach

Einladung zum Seniorennachmittag

Am Donnerstag, dem 15. Januar 2026 findet der erste Seniorennachmittag in diesem Jahr im evangelischen Gemeindehaus statt.

Ab 14:00 Uhr wollen wir mit Kaffee und Kuchen beginnen.

Wir haben Herrn Elmar Langenbacher eingeladen und er wird uns aus seinem Buch "Als Oma noch lebte" vergnügliche und heitere Geschichten erzählen. Herr Langenbacher hat einen Großteil seiner Kindheit in Hornberg verbracht und einige Geschichten werden uns bestimmt aus eigenen Erfahrungen, bekannt vorkommen.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag und ebenso freuen wir uns auf viele Besucher.

Hannelore Bärmann und Anneliese Heizmann

EVANGELISCHE BÜCHEREI 77793 GUTACH

Öffnungszeit: donnerstags 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Das war doch keine Absicht!
Jörg Mühle – Moritz Verlag

Nachts hat es kräftig geschneit. Bär und Wiesel haben viel zu tun. Als Bär Wiesel – versehentlich?- mit Schnee bewirft, verlangt Wiesel eine Entschuldigung. Doch Bär brummt nur: “War doch keine Absicht.“ Das lässt Wiesel nicht gelten, aber Bär beharrt: “Ich hab hinten schließlich keine Augen!“ Nun stellt sich die Frage, ob Um-Entschuldigung-bitten schwer ist. „Danach fühlst du dich gleich besser!“, meint Wiesel. Und tatsächlich: Es kommt dadurch zu einer wunderbaren Schneeballschlacht, bei der dann gar noch Fuchs mitmischen kann.

„Das war keine richtige Entschuldigung!
Die muss von Herzen kommen!“

Auf Euren und Ihren Besuch freut sich das Büchereiteam.

Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 18. Januar 2026
10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 21. Januar 2026
09:30 Uhr Bibel & Brezel

Siegfried Lachmann

Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis
Tel. 0781/805-9600
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen

Graue Tonne:

Montag	19.01.2026
Montag	02.02.2026
Montag	16.02.2026

Gelbe Säcke:

Montag	26.01.2026
Montag	09.02.2026

Grüne Tonne:

Mittwoch	04.02.2026
Mittwoch	04.03.2026

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 16:45 Uhr
jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Sonstiges

Findling

de hans un d hanna
welle e reechter winter
un liewer doch nit

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 18. Januar 2026

Große Kälte am Antonitag (17. Januar)
gar nicht lange dauern mag.

Veranstaltungen

Veranstaltungen vom 15.01. – 22.01.2026

Donnerstag, 15.01.2026
14:00 Uhr **Einladung zum Seniorenmittag**
Evangelisches Gemeindehaus,
Langenbacherweg 13.
Wir haben Herrn Elmar Langenbacher eingeladen und er wird uns aus seinem Buch "Als Oma noch lebte" vergnügliche und heitere Geschichten erzählen. Herr Langenbacher hat einen Großteil seiner Kindheit in Hornberg verbracht und einige Geschichten werden uns bestimmt aus eigenen Erfahrungen, bekannt vorkommen.
Evangelische Kirchengemeinde,
Tel. 07833/242

Samstag, 17.01.2026
Handball-Heimspieltag
Liebich-Sporthalle, Hauptstraße 16.
15:00 Uhr D-Jugend gemischt – HSG Renchtal 2
16:30 Uhr B-Jugend weibl. – HSG Willstätt/Hanauerland
18:10 Uhr E-Jugend weibl. – SG Gutach/Wolfach 2
Turn- und Sportverein Gutach e.V.,
Martin Heinzmann, Tel. 07833/8281,
www.tus-gutach.de

Samstag, 17.01.2026 bis Sonntag, 18.01.2026
ganztägig **Skikurs**
Nähere Informationen unter
www.tus-gutach.de.
Turn- und Sportverein Gutach e.V.,
Martin Heinzmann, Tel. 07833/8281,
www.tus-gutach.de

Vereine

Akkordeon Orchester Gutach e.V.

Akkordeonorchester Gutach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Das Akkordeon-Orchester Gutach e. V. lädt seine aktiven und passiven Mitglieder zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, dem **30. Januar 2026**, um **19:00 Uhr** in das Restaurant **„Weber´s Esszeit“** in Gutach ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Florian Eichin
2. Berichte:
   a) Jahresrückblick / Tätigkeitsbericht 2025
   b) Kassenbericht 2025
   c) Kassenprüfbericht 2025
   d) Dirigenten, Ausbilder und Jugendwart
   e) Protokollbuch liegt aus

3. Aussprache zu Punkt 2
4. Ehrungen 2026
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Grußwort: Bürgermeister/Stellvertreter
7. Neuwahlen/Bestätigungen in den Ämtern

Neuwahlen
a) 1. Vorsitzender
b) 2. Vorsitzender
c) Kassierer
d) Schriftführer
e) Beisitzer Aktive
f) Beisitzer Passive
g) Kassenprüfer
h) Trachtenwart
i) Instrumenten- und Technikwart

Bestätigungen
a) gewählter Jugendwart und Stellvertreter
b) Notenwart Hauptorchester/Jugendorchester
c) Probelistenführer Hauptorchester/Jugendorchester
d) Ausbilder

8. Wünsche und Anträge
9. Vorschau auf das Jahr 2026

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind **schriftlich oder mündlich** bis zum **22. Januar 2026** beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Akkordeon-Orchester Gutach e. V.
Florian Eichin, 1. Vorsitzender

Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V.

Basar „Rund ums Kind“

Auch im Frühjahr 2026 gibt es wieder unseren beliebten Second Hand “Basar rund ums Kind” Wir freuen uns erneut auf eine große Zahl an Käufern und Verkäufern.
Verkauft und gekauft werden kann, von Kleidung über Spielzeug bis zum Kinderwagen, alles, was Eltern, Großeltern oder Onkel und Tante brauchen bzw. nicht mehr brauchen.

ACHTUNG!

Der Basar findet in diesem Jahr am SAMSTAG, dem 7. März 2026 von 13:00-15:00 Uhr in der Festhalle in Gutach statt.
Einlass für Schwangere plus eine Begleitperson ist bereits um 12:30 Uhr.

Alle Artikel für den Kinderbasar werden auf Kommission angeboten. Wer gerne seine gut erhaltenen Kindersachen verkaufen möchte, kann sich **ab 15. Januar 8:00 Uhr** auf unserer Website eine Verkäufernummer sichern. Weitere Infos und Anmeldung unter:
https://www.fkj-gutach.de/fruehjahrsbasar2026/

Der Förderverein behält 20 % Provision des Verkaufspreises ein.

Auch für das leibliche Wohl ist wieder gesorgt, an unserer reichhaltigen Kuchentheke wird bestimmt jeder fündig werden und auch der Grill bleibt nicht kalt. Selbstverständlich darf der Kuchen auch mit nach Hause genommen werden, bitte bringen Sie gerne einen entsprechenden Transportbehälter mit, so vermeiden wir unnötigen Müll und schonen unsere Umwelt.

Wir freuen uns auf einen erneuten großartigen Verkaufstag.

Euer Förderverein

Gesangverein Eintracht

Gemeinsam Singen verbindet

Der Gesangverein Gutach lädt herzlich zu einem offenen Liederabend ein.
Alle, die Freude am gemeinsamen Singen in geselliger Runde haben, sind willkommen – ganz gleich ob geübte Stimme oder ob Sie einfach nur Lust am Mitsingen haben.
Musikalisch begleitet wird der Abend von Gregor Huber, der bereits mehrfach beim Bürgercafé für fröhliches Mitsingen und beste Stimmung gesorgt hat.

Wir treffen uns am Montag, dem 19. Januar um 19:00 Uhr im Proberaum des Gesangvereins im Vereinshaus Hauptstraße 17 in Gutach.

Wir freuen uns auf Sie!

LandFrauen Ortsverein Gutach

Online-Seminar: "Kreative Layouts mit Canva erstellen"

mit Ines Schöllhorn, Dozentin für Medienkompetenzvermittlung
Termin: Dienstag, 3. Februar und Dienstag, 10. Februar 2026 von 18:30 bis 21:00 Uhr
Anmeldung bis 19. Januar 2026

Online-Seminar: "Anwendung von ChatGPT und weiteren KI-Tools"
mit Rebecca Hümmer, Dozentin für KI-Anwendungen
Termin: Montag, 23. Februar und Dienstag, 3. März 2026 jeweils von jeweils von 18:30 - 20:30 Uhr

Noch 2 Plätze frei! (Das Seminar findet statt):
Präsenzseminar "Jetzt rede ich" (2 Tage im Abstand von 3 Wochen)
Info und Anmeldung:
www.landfrauenverband-suedbaden.de
Anmeldung 0761 / 27133 500

Teilnahmegebühr je Veranstaltungstag: 30 Euro für Mitglieder im LandFrauenverband
Für Nicht-Mitglieder fällt ein zusätzlicher Betrag von 25 Euro an.

Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?

Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet.
Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 18,00 Euro und für Nichtmitglieder 21,00 Euro.
Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.

Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,
Tel. 07833 / 9604295
E-Mail hoddelwolf54@aol.com

Kunstradfahren in Gutach

Trainingszeiten Kunstradfahren

Montag:
15.00 – 17.00 Uhr
&
18.30 – 21.00 Uhr

Dienstag:
14.30 – 16.45 Uhr

Mittwoch:
14.00 – 16.00 Uhr

Freitag:
16.30 – 20.00 Uhr

www.rsv-gutach.de

SPD Ortsverein Gutach

Jahreshauptversammlung der SPD im Gasthaus „Löwen“ in Gutach

Der SPD Ortsverein lädt auf Freitag 23. Januar 2026 zur Jahreshauptversammlung mit Wahlen ins Gasthaus „Löwen“ in Gutach um 19:00 Uhr ein.
Kai Schröder-Klings unser Landtagskandidat vom Wahlkreis 50 Lahr wird bei der Jahreshauptversammlung über die aktuelle Lage zur Landtagswahl in Baden-Württemberg am 8. März 2026 berichten.
Der Ortsverein freut sich über eine rege Beteiligung sowohl aus Partei als auch Gäste, die er an diesem Abend begrüßen darf.

Ihre SPD
Ortsverein Gutach/Schw.
Vorsitzender: Gerhard Wöhrle

Weitere Informationen finden Sie auf:
www.spd-gutach-schwarzwald.de oder auf Facebook

Einladung

Liebe Bürger der Gemeinde Gutach,
herzlich lade ich Euch gleich zu Beginn des neuen Jahres zu unserer Mitgliederversammlung mit Wahlen **(Jahreshauptversammlung)** ein. Die Versammlung findet statt am:

Freitag, dem 23. Januar 2026, um 19:00 Uhr
im Gasthaus „Löwen“
Hauptstraße 95, 77793 Gutach (Schwarzwaldbahn).

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Konstituierung
2. Wahl einer Mandatsprüfungskommission und einer Zählkommission
3. Berichte
   a) des Vorsitzenden
   b) des Kassierers
   c) der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung
   a) des Kassierers
   b) des Vorstands
6. Wahlen
   a) der/des Vorsitzenden
   b) der/des stellvertretenden Vorsitzenden
   c) der Kassiererin/des Kassierers
   d) der Schriftführerin/des Schriftführers
   e) Festlegung der Zahl der Beisitzerinnen und Beisitzer
   f) der Kassenprüferinnen und Kassenprüfer
7. Anträge und Verschiedenes / Gastredner Kai Schröder-Klings unser Kandidat für die Landtagswahl.

Ich freue mich auf Euer zahlreiches Erscheinen!
Gerhard Wöhrle

Wir bewegen...
TuS Gutach 1901 e.V.

Trainingszeiten des TuS Gutach der Handballspielgemeinschaft Gutach/Wolfach

Montag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2014/15 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller.
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A weibl. Jahrg. 2006/07 mit Kilian Nattmann, Annika Brohammer
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Damen II mit Stefan Staiger und Jens Gudelius

Sporthalle Gutach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2010/11mit Elias Breithaupt, Vanessa Schneider

Abteilung Turnen:
18:00 Uhr – 19:15 Uhr Mädchen ab 11 mit Franziska Dufour
19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Fit in die Woche“ mit Susanne Heinzmann
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Badminton mit Claus Grimm

Dienstag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2014/15 mit Hans-Jörg Kovac, Sida Gutmann, Jörg Wasmer, Ines Sum
17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2012/13 mit Karla Wöhrle, Luise Schuler, Christian Lehmann
19:00 Uhr – 20:30 Uhr Jugend A männl. 2006/07 mit Nicolas Haas, Justin Pranic,
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren II+III mit Tobias Baumann, Frank Schwarze

Sporthalle Gutach
16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug C+D männl. Jahrg. 2010-2013 mit Demian Moser, Julian Lehmann, Florian Vollmer, Solon Schwendemann, Stefan Staiger
18:00 Uhr – 19:30 Uhr Damen I mit Oliver Kronenwitter, Mike Lehmann
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren I mit Michael Wöhrle und Matthias Wetzel

Abteilung Turnen:
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Frauen über 50“ mit Christel Griesbaum in der Festhalle
18:00 Uhr Walking
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Karate und Jiu Jitsu mit M. Franki 9. Dan, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in der Festhalle
20:00 Uhr – 21:00 Uhr Kenjutsu und Aikijutsu mit Michael Franki, Manfred Bleile und Mathias Jehle in der Festhalle

Skiabteilung:
19:30 Uhr – 21 Uhr Skigymnastik mit Thomas Albrecht, Jürgen Prescher, Tanja Klöpfer, Sabine Prescher und Silke Sattler

Mittwoch:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2014/15 mit Hans-Jörg Kovac, Sida Gutmann, Jörg Wasmer, Ines Sum
17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. A+B weibl.. Jahrg.2006-2009 mit Kiian Nattmann, Annika Brohammer, Daniel Hirt, Jasmin Lehmann, Sophia Weigold
20:30 Uhr – 22:00 Uhr AH – Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen
19:00 Uhr – 20:00 Uhr Torhüter Jugend mit Wolfang Laiblin

Sporthalle Gutach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2011/12 mit Karla Wöhrle, Luise Schuler und Christian Lehmann
18:15 Uhr – 19:30 Uhr Jugend C weibl. Jahrgang 2010/11 mit Elias Breithaupt und Vanessa Schneider
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Fit mit Ball mit Simone Lehmann

Abteilung Turnen:
16:00 Uhr – 17:30 Uhr Mädchen 3.+4. Klasse Geräteturnen 14-tägig in den geraden Wochen mit Claudia Wöhrle und Martina Spagnolo
19:00 Uhr – 20:00 Uhr „Frauenriege II“ mit Jenny Birmele
19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Frauenriege I“ mit Gerlinde Aberle
20:00 Uhr – 21:00 Uhr Rückenfit mit Jenny Birmele

Donnerstag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:45 Uhr – 18:00 Uhr Minis Wolfach I und II Stefan Böhler, Tobias Heil, Laura Heil, Emma Böhler
18:00 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A männl. Jahrg. 2006/07 mit Nicolas Haas und Justin Pranic
20:00 Uhr – 21:30 Uhr Herren I mit Michael Wöhrle und Matthias Wetzel

Sporthalle Gutach
15:00 Uhr – 16:00 Uhr Handball Bambini ab 4 Jahre mit Viola Uhl und Silvija Josic
16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis I + II mit Kathrin Grimm, Felix Grimm und Stefanie Wöhrle sowie Isabell Wasmer und Tanja Roschak
17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2014/15 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller
17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2014/15 mit Hans Jörg Kovac, Sida Gutmann, Jörg Wasmer und Ines Sum
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug.B männl. Jahrg. 2008/09 mit Sven Brugger und Manuel Dieterle
20:00 Uhr – 22:00 Uhr Herren II mit Tobias Baumann und Frank Schwarze

Abteilung Turnen:
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Eltern-Kind-Riege“ mit Annerose Berger, Manuela Dold und Christine Hermann
20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Freizeitsport“ m. Susanne Heinzmann

Freitag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 18:00 Uhr Jug C+D männl. Jahrg. 2010-2013 mit Demian Moser, Julian Lehmann, Florian Vollmer, Solon Schwendemann und Stefan Staiger
17:45 Uhr – 19:15 Uhr Jug. B+C weibl. Jahrg. 2008-2011 mit Daniel Hirt, Jasmin Lehmann, Sophia Weigold, Elias Breithaupt und Vanessa Schneider
19:15 Uhr – 20:45 Uhr Damen I mit Oliver Kronenwitter und Mike Lehmann
20:45 Uhr – 22:00 Uhr Herren II u. III mit Tobias Baumann und Frank Schwarze

Sporthalle Gutach
20:00 Uhr – 21:30 Uhr Damen II mit Jens Gudelius

Abteilung Turnen:
14:30 Uhr – 15:30 Uhr Kleinkindturnen mit Brigitte Heinzmann, Karin Welke und Hannah Heinzmann
15:30 Uhr – 16:30 Uhr „Mädchenriege“ (ab sechs Jahren – 1./2. Klasse) mit Susanne Weigold, Sophia Weigold
16:00 Uhr – 17:00 Uhr „Mini-Buben“ Geräteturnen (ab sechs Jahren – 4. Klasse) mit Martin Aberle und Benjamin Schwidder

HEIMSPIELTAG

in Gutach: Samstag, 17.01.2026

15.00 Uhr	D-Jugend gemischt	-	HSG Renchtal 2
16.30 Uhr	B-Jugend weibl.	-	HSG Willstätt/Hanauerland
18.10 Uhr	E-Jugend weibl.	-	SG Gutach/Wolfach 2

in Wolfach: Donnerstag, 22.01.2026

20.00 Uhr	Herren 1 Pokal Viertelfinale 1	-	SG Ohlsbach/Elgersweier

Skifreizeit in Westendorf begeistert mit Rekordbeteiligung

Wie in jedem Jahr führte die traditionelle Skifreizeit vom 2. bis 6. Januar nach Westendorf in Tirol. Ziel der fünftägigen Fahrt war erneut das auf 1.700 Metern gelegene Brechhornhaus. In diesem Jahr konnte ein besonderer Meilenstein gefeiert werden: Erstmals war nicht nur das gesamte Brechhornhaus belegt, sondern zusätzlich auch ein angrenzendes Chalet. Mit insgesamt 54 Teilnehmerinnen und Teilnehmern verzeichnete die Skifreizeit damit die höchste Beteiligung seit Bestehen der Fahrt.

Die bunt gemischte Gruppe reichte von jung bis alt, wobei viele Teilnehmende erstmals dabei waren. Diese Neulinge sorgten vor allem an den Abenden für ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Traditionell müssen sich alle Erstteilnehmer vorstellen und mit einer kleinen Darbietung zum Abendprogramm beitragen – sehr zur Freude der gesamten Gruppe.

Auch das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite: Fünf Tage strahlender Sonnenschein und bereits in der ersten Nacht frischer Neuschnee sorgten für optimale Bedingungen auf der Piste. Die insgesamt 275 Pistenkilometer des Skigebiets wurden ausgiebig genutzt. Ein weiteres Highlight war der legendäre Hotpot, der in diesem Jahr wieder zur Verfügung stand und erstmals auch von den Frauen begeistert genutzt wurde.

Neben dem Skifahren kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz. Das alljährliche Tischkicker-Turnier durfte selbstverständlich nicht fehlen und sorgte für spannende Matches und viel Spaß.

Die An- und Abreise erfolgte erneut mit dem Busunternehmen Moser. Diese umweltfreundliche Reiseform wurde großzügig vom Verein unterstützt und unterstreicht das gemeinsame Engagement für mehr Nachhaltigkeit.

Die Skifreizeit 2026 wird den Teilnehmenden nicht nur wegen der perfekten Bedingungen, sondern auch wegen der besonderen Gemeinschaft und der Rekordbeteiligung noch lange in Erinnerung bleiben.

Die Skifreizeit in Westendorf wurde dieses Jahr mit Rekordbeteiligung besucht.

Text und Foto: Claudia Künstle

Anzeigen
Privat

Suche 1 ZKB Whg.
zum Kauf oder Miete bis 30 km rund um **Hornberg**.
Bitte Mail an **Kontakt@malerbarth.info**

Ladenlokal 235 qm in Wolfach von privat zu vermieten bzw. zu verkaufen, barrierefrei,
viels. nutzbar (Gastronomie, Laden, Büro, Praxis, Lager),
12 Parkplätze, gepfl. Zustand,
weitere Infos unter **0172 4163316**

Pflegefachkraft u. KfZ-Mechatroniker mit 2 Kindern (5/9)
suchen Haus od. Whg. ab 4 Zimmern
mit Balkon oder Garten zur Miete.
Bevorzugt Haslach i. K. (+ 5 km Umkreis).
Wir freuen uns über Ihre Nachricht unter:
Tel.: 0152 53727550

Immobilien ....

Unternehmer sucht
Wohnung oder **Mehrfamilienhaus**
zur Investition – auch renovierungsbedürftig.
Über TMG Immobilien Offenburg
Tel.: 0176 32583542 • timo.geppert@tmg-immobilien.de

Unternehmensberater mit Familie sucht Ein- bis Zweifamilienhaus bis 750.000 € im Kinzigtal +10 km im Umkreis zu Kaufen

über **Deutsche Bank Immobilien**
Tel.: 0781 9200 - 16

VP VON POLL IMMOBILIEN

Ihr starker Partner beim Immobilienverkauf in der Ortenau – lassen Sie Ihre Immobilie kostenfrei und unverbindlich bewerten.

Partner-Shop Offenburg
Lange Straße 29
77652 Offenburg
T.: 0781 - 94 84 35 10
offenburg@von-poll.com

www.von-poll.com/offenburg

Anzeigen schluss nicht verpassen!

Dienstag 16 Uhr

Stellenmarkt ....

Wir wachsen weiter und suchen zur Verstärkung unseres Teams:

- **Elektroniker** (m/w/d) für Betriebs- & Maschinentechnik
- **Instandhaltungsmechaniker** (m/w/d)
- **Staplerfahrer** (m/w/d)
- **Maschinenbediener** (m/w/d) zur Holzbearbeitung
- **Einteiler Rundholzplatz** (m/w/d)

Die genauen Stellenbeschreibungen und **weitere Stellen** finden Sie hier:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an
bewerbung@saegewerk-streit.de

Wir suchen Dich:
Zerspanungsmechaniker
Fachrichtung Drehtechnik

Deine Aufgaben:
Erstellung der CNC-Programme, Voreinstellung der Werkzeuge, Rüsten der Drehautomaten, Optimierung der Zerspanprozesse, Sicherstellung der Prozesssicherheit und der Prozessstabilität.

Wir bieten:
Abwechslungsreiche Tätigkeit, leistungsgerechte Vergütung, kompetente Team- und Arbeitskollegen, monatlicher Tankgutschein, Urlaubs- u. Weihnachtsgeld sowie betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen.

Jetzt bewerben!

Holzer Präzision

Silberlöchle 8 / 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/83490
personal@holzer-praezision.de
www.holzer-praezision.de

IMMOBILIEN

BIA BADISCHE IMMOBILIENAGENTUR
DIE EXPERTEN FÜR IMMOBILIEN
Bewertung | Verkauf | Vermietung
Kompetent und zuverlässig.
Für Ihren Erfolg.
Jetzt kostenfreie
Bewertung & Beratung unter
07821 - 90 96 05
Christine Hugelmann & Team
www.BIA-immobilien.de
Region: Lahr | Ortenau | Breisgau

VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE NICHT UNTER WERT!
GUTSCHEIN
für eine kostenlose und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie.
Falk & Lehmann Immobilienvermittlung
Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.
07832 / 974163 0
www.falk-partner.de

Heimat ruft: Haus oder Wohnung im Schwarzwald gesucht!
Unser Kunde möchte aus dem Norden zurück in den Schwarzwald ziehen. Haben Sie eine Immobilie zu verkaufen?
Wenn Sie möchten kontaktieren Sie uns.
Kuhn Immobilien 0781 35844 oder 01590 1750328

1	6	5	3	8	7	2	9	4
7	9	8	1	2	4	5	3	6
4	3	2	9	5	6	7	8	1
3	1	6	8	9	5	4	2	7
5	8	4	7	3	2	1	6	9
9	2	7	6	4	1	8	5	3
6	4	9	2	7	8	3	1	5
8	5	3	4	1	9	6	7	2
2	7	1	5	6	3	9	4	8

IMMOBILIENGRUPPE
R.G. BRÜNING IMMOBILIEN GmbH
KEHL · OFFENBURG · STRASBOURG
Seit über 40 Jahren Ihr Immobilienmakler
Verkauf - Wertermittlungen - Vermietung
07851 - 70 79 | 0781 - 970 60 350
info@bruening-immo.de | www.bruening-immo.de

LBS IMMOBILIEN
Büro Haslach
Christoph Bauernschmid | christoph.bauernschmid@lbs-sw.de
Telefon 07832 99942-13 | Mobil 0151 20084038
Sie wollen verkaufen?
Wir ermitteln für Sie den marktgerechten Verkaufspreis Ihrer Immobilie.
Ihr 5* Immobilienmakler. www.lbs-immosw.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

23.01. Handwerk & Industrie: Mitarbeiter gesucht!	Anzeigenschluss, 19.01. 12 Uhr
23.01. Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss, 19.01. 12 Uhr
30.01. Gut sehen & hören	Anzeigenschluss, 26.01. 12 Uhr
30.01. Wir stellen ein - Jobs im Gesundheitswesen	Anzeigenschluss, 26.01. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.
07 81 / 504 - 1465 | anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Stellenmarkt ....

Wir suchen Dich!

Für unser Reha-Wohnheim
in Hornberg suchen wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
engagierte

REHA-Wohnheim Hornberg
Gemeinnützig

Heilerziehungspflege,
Erziehung, Altenpflege, Krankenpflege (w/m/d)
in Voll- oder Teilzeit

Deine Aufgaben
- Betreuung, Begleitung und Unterstützung von psychisch erkrankten Erwachsenen im Wohnalltag
- Förderung von Selbstständigkeit, Alltagskompetenzen und sozialer Teilhabe
- Eigenverantwortliche Betreuung einer Wohngruppe
- Professioneller Umgang mit Krisensituationen und deeskalierende Intervention
- Enge Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team sowie mit externen Stellen
- Dokumentation und Mitwirkung an Hilfe- und Förderplänen

Das bringst Du mit
- Abgeschlossene Ausbildung als Heilerziehungspflegerin, Erzieherin, Altenpflegerin, Gesundheits- und Krankenpflegerin
- Interesse an der Arbeit mit psychisch erkrankten Menschen
- Empathie, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Das bieten wir Dir
- Einen unbefristeten Arbeitsplatz mit tariflicher Vergütung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Umfassende Einarbeitung sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein wertschätzendes, kollegiales und multiprofessionelles Team
- Eine sinnstiftende Tätigkeit mit Raum für Mitgestaltung

Das Reha-Wohnheim Hornberg bietet psychisch erkrankten Erwachsenen individuelle Wohn- und Betreuungsformen in einem geschützten und familiären Umfeld. Unser sozialpädagogischer Ansatz zielt darauf ab, Menschen in ihrer Selbstbestimmung, Stabilität und gesellschaftlichen Teilhabe zu stärken.

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Bewerbung an: Gesellschaft für Rehabilitation seelisch Kranker mbH
z. Hd. Herr Davidsen | Werderstraße 7 | 78132 Hornberg
Oder per Mail: benedikt.davidsen@reha-hornberg.de

INNENEINRICHTUNG

– Behagliches Wohnen

Stellenmarkt ...

Kreisverband Wolfach e. V.

Deutsches Rotes Kreuz

Für unseren Fahrdienst für Menschen mit Handicap in Hausach suchen wir eine/n

Fahrer (m/w/d) auf Minijob-Basis

Wir bieten:
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- flexible Arbeitszeiten
- eine sinnstiftende Tätigkeit

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Waltraud Baumann vormittags unter Tel. 07831/9355-12 gerne zur Verfügung.

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstraße 82c, 77756 Hausach
Email: waltraud.baumann@drk-wolfach.de

WIR SUCHEN SIE!

HEINZELMANN
Wohn- & Dentalräume

- **Schreiner Meister/in**
- **Schreiner Geselle/Gesellin**
- **Möbelmonteur/in**
- **Mitarbeiter/in für CNC Bearbeitungszentrum**

Das erwartet Sie:
übertarifliche Bezahlung / Sonderleistungen
Weihnachts- und Urlaubsgeld / ein junges Team

Das erwarten wir:
selbständiges Arbeiten / Zuverlässigkeit
Verantwortungsbewusstsein / Teamfähigkeit

Über eine aussagekräftige Bewerbung mit baldmöglichstem Eintrittstermin freuen wir uns.

Hauptstr. 64 • 72275 Alpirsbach • 07444 / 956396
0171 / 4708353 • info@schreinerei-heinzelmann.de

Unterricht & Kurse

FAHRSCHULE ARMBRUSTER
...mit uns zum Führerschein

Winter ist Theorie-Zeit!
Im Frühjahr dann direkt durchstarten mit dem Motorrad.
Motorradtheoriekurs:
22. & 23.01. 2026 18:00 - 21:00 Uhr
info@fs-armbruster.de 0175/9901110
www.fs-armbruster.de

FAHRSCHULE ARMBRUSTER
...mit uns zum Führerschein

NEU: Theorieunterricht jetzt auch vormittags in Hausach!

Für alle, die eine Freistunde haben, das Kind im Kindergarten betreut wird, oder in Spätschicht arbeiten...

Theorieunterricht in Hausach:

AB SOFORT immer donnerstags 9:30 - 11:00 Uhr
und auch mittwochs: 18:00—21:00 Uhr

Endlich Freiheit genießen mit deinem Führerschein...

...melde dich einfach per WhatsApp unter 0175/9901110

Fahrschule Armbruster
77709 Wolfach I 77793 Gutach I 77756 Hausach
info@fs-armbruster.de 0175/9901110

			3	8		2	9	
7	9		1	2	4	5	3	
			9				8	1
	1	6						
				3				
						8	5	
6	4				8			
	5	3	4	1	9		7	2
	7	1		6	3			

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom **9. Januar** bis **27. Februar 2026**

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Ansprechpartnerin:
Andrea Haberstroh
Telefon: 0781/504-1462
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Neujahrs RABATT AKTION

*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

SCHNÄPPCHENTAGE

Foto: ichumpitaz / stock.adobe.com

WSV – ab sofort kräftig sparen!

20% Rabatt
auf das erste Wintertextil

25% Rabatt
auf das zweite Wintertextil

30% Rabatt
auf das dritte Wintertextil

gültig bis zum 31.1.26, nur gültig auf Winterbekleidung, ausgenommen Baselayer und bereits reduzierte Artikel und Accessoires

sandhas
sportlich funktionell unterwegs

Sandhas e.K. · Alte Eisenbahnstraße 2 · 77716 Haslach
Tel. 07832 979811 · www.sport-sandhas.de

Winter-räumung!

++ Alles muss raus! ++ Einzelteile bis 50% reduziert. ++

HERRENMODEN
TABAKBOUTIQUE
schmidt
Hauptstraße 19 · 77709 Wolfach · Tel. 07834/6219

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **23. Januar 2026** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Im Alter gut versorgt

Foto: Ljupco Smokovski / stock.adobe.com

Anzeigenschluss:
19. Januar 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige Mediaberaterin oder **0781/504-1465** – **anb.anzeigen@reiff.de**

reiff anb.

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Verstärkung gesucht?

Inserieren Sie am **23. Januar 2026** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Handwerk & Industrie:
Mitarbeiter gesucht!

Foto: Majdanski / Shutterstock.com

Anzeigenschluss:
19. Januar 2026, 12.00 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige Mediaberaterin oder **0781/504-1465** – **anb.anzeigen@reiff.de**

reiff anb.

Rio · Scala · Hali
15.01. bis 21.01.2026 · www.kinohaslach.de
»EXTRAWURST« Fr/Sa/Mo/MI 19:30, So 16:15/18:15
»AVATAR: FIRE AND ASH« in HFR 3D
Fr/Sa/Mo 19:15, So 16:30
»EIN LEBEN OHNE LIEBE IST MÖGLICH, ABER SINNLOS« FR 19:30
»DER MEDICUS II« Sa 19:15
»CHECKER TOBI UND DIE HEIMLICHE HERRSCHERIN DER ERDE« Sa 15:15, So 14:15/16:15
»ZOOMANIA 2« Sa 15:00, So 14:00
»BIBI BLOCKSBERG - DAS GROSSE HEXENTREFFEN« Sa 15:00
»DIE DREI ??? - TOTENINSEL«
So 14:00 in der Familien-Vorpremiere
»MUTTER TERESA - EIN LEBEN ZWISCHEN LICHT UND SCHATTEN« So 18:15, Mi 19:30
»SENTIMENTAL VALUE« Mo/Mi 19:30

Alles aus Baden

bo-app.de

bo
... scannen und dabei sein

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de
FORSTBETRIEB Schmider
• Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
• Kranfällungen • Kranarbeiten
• Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Essen auf Rädern

- Täglich frisch gekocht
- in Porzellangeschirr auf Ihrem Mittagstisch
- auch kurzfristig für einige Tage und in der Urlaubszeit

Rufen Sie uns an: Arbeiterwohlfahrt

AWO Kreisverband Ortenau e.V.

Offenburg: 0781 / 573 90
Lahr: 07821 / 2 15 53
Kinzigtal: 07832 / 4522

www.awo-ortenau.de

DEUTSCHES REZEPT

Hirschgulasch

Zubereitungszeit: ca. 90 Minuten

Zutaten für 4 Personen:

1 kg Hirschgulasch, 5 EL Öl, 400 g Zwiebeln
1 Knoblauchzehe, 1 EL Tomatenmark, 1 EL Mehl
750 ml Rotwein (ersatzweise Wildfond oder Brühe)
2 cl Cassis, 1 Bio-Zitrone, abgeriebene Schale
5 Lorbeerblätter, 5 Wacholderbeeren, 1 Stängel Thymian
Salz, Pfeffer

Zubereitung:
Die Zwiebeln und die Knoblauchzehe in Würfel schneiden. Das Fleisch im erhitzten Öl in einem breiten Topf kräftig anbraten. Herausnehmen, die Zwiebeln in den Topf geben und andünsten. Knoblauch und Tomatenmark dazugeben, mit Mehl bestäuben. Gut eine Minute unter Rühren weiterdünsten. Den Cassis einrühren, das Fleisch dazugeben und den Rotwein angießen. Kurz aufkochen lassen. Den Thymian, die Lorbeerblätter, die zerdrückten Wacholderbeeren und die Zitronenschale zugeben und im geschlossenen Topf 60 bis 70 Minuten schmoren. Das Fleisch herausnehmen, die Kräuter entfernen und die Flüssigkeit zu einer sämigen Soße einkochen lassen. Das Fleisch wieder in die Soße geben, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Dazu passen Semmelknödel und Rotkohl-Apfelsalat. Schorten/DEIKE

Foto: © Claudia Zimmer/DEIKE

Vorbächstraße 15, 77796 Mühlenbach
Telefon 07832/5355
info@messmer-reisen.de

MEßMER REISEN
Moderne Bustouristik · Busreisebüro

Aktuelle Skifahrten

21.02.2026	**Silvretta Montafon, inkl. Skipass & Pizza oder Pasta**	**€ 119,–**
07.03.2026	**Grindelwald, inkl. Skipass**	**€ 105,–**
21.03.2026	**Grindelwald, inkl. Skipass**	**€ 105,–**
04.04.2026	**Silvretta Montafon, inkl. Skipass**	**€ 110,–**

Ihre Ansprechpartnerin
für Geschäftsanzeigen und Beilagen

Andrea Haberstroh
0781/504-1462
andrea.haberstroh@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

HAUSPFLEGE 24

24h Pflege zu Hause

Legal, regional und schon ab effektiv 1.197€/Monat

★★★★★
Mit mehr als 67 Top-Bewertungen.

Unverbindlich anfragen:
hauspflege-24.de
+49 781 / 953 80 530

Schnäppchentage
Alle
Winterschuhe
Damen & Herren & Kinder
Kindersport Textil
20%
reduziert!
SCHUH+SPORT SB HASLACH
hinter Edeka

ROMBACH REISEN
24.01.26: Skifahrt Sonnenkopf
25.01.26: Skifahrt Montafon
28.02.26: Skifahrt Mellau-Damüls inkl. Après Ski
07.03.26: Skifahrt Ischgl inkl. Après Ski
21.03.26: Skifahrt Montafon - DJ Ötzi
22.03.26: Skifahrt Grindelwald
28.03.26: Skifahrt Montafon - Dirndl im Firn
info@rombach-reisen.de 07836/955903
www.rombach-reisen.de

Was kann ich für den Frieden tun? Das „Tatgebet" ist eine große Hilfe!
Lesen Sie: ***Lerne Beten. Im wahren Gebet erlebst du Gott.***
www.gabriele-verlag.de, Tel.: 09391 504135

Kaufe alles vom Keller bis zum Speicher gewerbl.
Möbel, Kleidung, Porzellan, Schallplatten, Musikinstrumente, Spielzeug, Modellbau, Spirituosen, Entrümpelungen. Rose Adler e. K., Bergseestr. 44, 76547 Sinzheim, Tel. 07221-3973903

WINTERHALTER
OBERE METZGEREI
Unsere Wochenangebote!
gültig vom 15.01.-21.01.2026

Backofenschnitzel für die einfache Küche	-15%	1,69 €/100g
frische, grobe Bratwürste herzhafte Heimatküche	-17%	1,39 €/100g
Fleischwurst im Ring		1,39 €/100g
Bureschinken rustikal und natürlich		2,49 €/100g

Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Dachfenster schnell und sauber tauschen!
Jetzt Dachfenster tauschen für mehr Wärme, Licht und Komfort.
Ruckzuck fertig, ohne Staub und Dreck im Haus.
Nutzen Sie 15 % staatliche Förderung!
Rufen Sie an: **07834 868747**
EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnträume in besten Händen

Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath
bonath holzbau komplett gmbh - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

GOLDANKAUF
SERIÖS, FAIR & TRANSPARENT
DIETMAR SCHRENK
AUGENOPTIK & SCHMUCK GMBH
Werderstr. 10 · Hornberg
Telefon 07833/96891

Daheim statt Pflegeheim!
Betreuung Zuhause
Pflegeagentur Erni 24
In besten Händen
Ralph Röderer
Region Oberrhein
Pirminstraße 15, 77948 Friesenheim
07821 5099490
oberrhein@pflegeagentur-erni.de
www.pflegeagentur-erni.de/oberrhein
24h Seniorenbetreuung zuhause

HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG
ZUM GÜNSTIGEN FESTPREIS
AUTOHAUS STAIGER
www.autohausstaiger.de
HASLACH TÜV SÜD:
Do: 8.00 – 12.00 Uhr & 12.30 – 16 Uhr
WOLFACH GTÜ:
Mo- & Fr-Mittag nur nach Terminvereinbarung!
STANDORT HASLACH
Eichenbachstr. 2
Tel. 07832 9147-0
STANDORT WOLFACH
Hausacher Str. 8
Tel. 07834 9179

Vorbächstraße 15, 77796 Mühlenbach
Telefon 07832/5355
info@messmer-reisen.de
MEßMER REISEN
Moderne Bustouristik · Busreisebüro
Aktuelle Reisen

22.02.2026	**Sonntagnachmittagsfahrt**	**€ 21.--**
03.04. – 06.04.2026	**Ligurien – Sanremo und Monaco** mit Ausflugprogramm, 4* Hotel, HP	**€ 479.--**
22.05. – 30.05.	**Badeurlaub in Cesenatico/Ital. Adria,** VP	**€ 759.--**
29.05. – 06.06.	**Badeurlaub in Cesenatico,** VP	**€ 779.--**
22.05. – 06.06.	**Badeurlaub in Cesenatico,** VP	**€ 1.189.--**

Abfahrt jeweils Freitagabend, Rückfahrt Samstagmorgen

Angebot Thermalbad Freiburg
6 x Busfahrt und Eintritt **€ 230.--**
oder Busfahrt und Eintritt **€ 40.--**
Wir fahren ab dem 20.01.2026 immer dienstags. Anmeldung erbeten!

ENGEL&VÖLKERS

Stefan Mosmann
Charmant? Imposant? Wir lieben jede Immobilie.
GUTSCHEIN
für eine kostenfreie und unverbindliche Wertermittlung Ihrer Immobilie
KINZIGTAL
Am Marktplatz 8 | 77716 Haslach i.K. | Immobilienmakler
T +49 (0)7832 977 94 90 | Kinzigtal@engelvoelkers.com

Ambulante Pflege
JOHANNES BRENZ
PFLEGE UND BETREUUNG

Mehr Lebensqualität – bei Ihnen zuhause.
Der Mensch im Mittelpunkt!
Rufen Sie uns an: Tel. 07834 8385-80 johannes-brenz.de

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Gemeinsame Mitteilungen

Kirchen

Nachrichten der Röm.-kath. Kirchengemeinde Kinzigtal

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE KINZIGTAL

2. Sonntag im Jahreskreis
L1: Jes 49,3.5-6 „Ich mache dich zum Licht der Nationen“
Antwortpsalm Ps40(39) „Mein Gott ich komme; deinen Willen zu tun, ist mein Gefallen“
L2:1Kor1,1-3 „Gnade sei mit euch und Friede von gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus!“
Ev: Joh 1,29-34 „ Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt“

GOTTESDIENSTE

Fr.,16.01.

18.20 Haus. Rosenkranzgebet
19.00 Haus. Eucharistiefeier
Wir beten für Fam. Schmid (Schillingerhof), Bernhard u. Paula Obert; Augustin Neumaier;

Sa.,17.01. *Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten*
18.00 Haus. Rosenkranzgebet in polnisch / deutscher Sprache
18.30 Haus. Messe in in polnisch / deutscher Sprache
18.30 Niedw. Vorabendmesse
Wir beten für Franziska, Lucia u. Josef Hummel; Thomas Schwer;

So.,18.01.
08.30 Haus. Eucharistiefeier
10.15 Hornb. Eucharistiefeier

Mo.,19.01.
18.30 Haus. Abendgebet

Di.,20.01. *Hl. Fabian, Papst, Märtyrer*
18.45 Hornb. Rosenkranz-Andacht

Fr.,23.01. *Seliger Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mysiker*
18.20 Haus. Rosenkranzgebet
19.00 Haus. Eucharistiefeier

Sa.,24.01. *Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer*
18.30 Gutach Vorabendmesse

So.,25.01.
10.00 Zell Feierliche Investiturgottesdienst in der Pfarrkirche St. Symphorian Zell a.H.

MITTEILUNGEN

DANKE für die Kollekten in unserer SE:
Adveniat – Kollekte: 2020,00 €
Weltmissionstag der Kinder: 35,00 €

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Am Donnerstag, den 29. Januar 2026 bleibt das Pfarrbüro geschlossen. In dringenden Notfällen sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter unter Tel.: 07831-966990. Wir bitten um Verständnis.

Sternsinger DANKE-Essen
Das Sternsingeressen für die Sternsinger findet am **24.01.2026** um 12 Uhr im Gasthaus Hirsch („Monika“) im Einbach statt.

Trauervesper
Bei einem deftigen Vesper mit frischem Brot und anderen Leckereien haben Erwachsene jeden Alters, die einen Verlust erlebten und damit nicht alleine bleiben möchten, die

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 0781/504-1465,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:
0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0781/504-1462
Telefax: 0781/504-1469

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Aboservice:
0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr.
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.

Möglichkeit, anderen Betroffenen zu begegnen und sich auszutauschen.
Zu jedem Termin wird ein Thema offeriert, welches auf die Trauer Bezug nimmt und neue Gedankenwege zur Bewältigung eröffnen soll.
Das Trauervesper beginnt um 16.30 Uhr und dauert etwa 2 Stunden.
Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.
Das Angebot ist kostenfrei; jedoch wird um einen kleinen Obolus fürs Vesper gebeten.
Fühlen Sie sich angesprochen?
Das Team der Trauerbegleiterinnen freut sich auf Sie!
Ingrid Dieterle & Andrea Schmider
Nächster Termin: Freitag, 23.Januar 2026, 16.30 Uhr
Ort: Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Ansprechpartnerin bei Rückfragen:
Ingrid Dieterle, Tel. 07832 – 99955-211
E-Mail: ingrid.dieterle@caritas-kinzigtal.de

Durchatmen und auftanken – Selbstfürsorge auf dem Lindenberg
Das Bildungszentrum Offenburg lädt vom 27. bis 29. März 2026 zu einem wohltuenden Entspannungswochenende ins Haus Maria Lindenberg in St. Peter ein. Umgeben von einer weiten Schwarzwaldlandschaft können Teilnehmende zur Ruhe finden, neue Kraft schöpfen und den Alltag für einige Stunden hinter sich lassen. Achtsame Körperübungen wie Progressive Muskelentspannung, Atemtechniken und kurze Meditationen führen Schritt für Schritt zu mehr Gelassenheit und innerer Stärke. Die leicht erlernbaren Methoden sind ideal geeignet, um sie später auch zu Hause anzuwenden. Zwischen den Kurseinheiten bleibt genügend Zeit, die Natur zu genießen und bewusst durchzuatmen. Der Zertifikatskurs (8 Stunden) mit unserer Entspannungstrainerin Martina Wieber ist als Präventionskurs nach § 20 SGB anerkannt und kann von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden. Die Teilnahme ist nur in Verbindung mit Übernachtung buchbar.
Weitere Infos und Anmeldung bis 15.01.2026 unter www.bildungszentrum-offenburg.de

Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder der kfd Hausach
Am Freitag, 30. Januar 2026 um 19.00 Uhr gedenken wir im Abendgottesdienst in der Dorfkirche unserer verstorbenen Mitglieder der kfd Hausach. Ganz besonders schließen wir die Mitglieder in unser Gebet ein, von denen wir im vergangenen Jahr Abschied nehmen mussten:
Theresia Armbruster, Rita Bonath, Jeannette Fischer, Josefine Müller, Elisabeth Scherer, Walburga Schmid, Gertraude Schmider,
Hierzu möchten wir die Angehörigen und alle unsere Mitglieder recht herzlich einladen.

Bildungswerk Offenburg
Am Montag, 19. Januar 2026, widmet sich ein kunsthistorischer Vortrag im Katholischen Zentrum St. Fidelis in Offenburg dem Maler August Macke und seiner lichtdurchfluteten Bildwelt. Unter dem Titel „Bei mir ist Arbeiten ein Durchfreuen der Natur“ zeigt die Kunsthistorikerin Dr. Barbara Memheld, wie Macke mit leuchtenden Farben und klaren Formen Mensch und Natur in harmonischen Einklang setzte und damit wie kaum ein anderer Künstler der deutschen Avantgarde Optimismus und Lebensfreude ausdrückte. Trotz seines kurzen Wirkens zählt August Macke zu den bedeutenden Künstlerpionieren des frühen 20. Jahrhunderts; seine Werke wirken bis heute wie ein offenes Fenster zu einer heiteren, von innerem Gleichgewicht geprägten Welt. Der Vortrag findet von 15:00 bis 16:45 Uhr statt, der Eintritt beträgt 10 Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vorsorgevollmacht – Vortrag Wer entscheidet, wenn ich nicht mehr kann?
Wussten Sie, dass Sie selbst als Tochter oder Ehefrau nicht automatisch berechtigt sind, eine Einwilligung zu einer Operation zu geben?
Viele Entscheidungen brauchen eine rechtliche Grundlage. Vielleicht beschäftigt Sie schon länger, ob Sie eine Vorsorgevollmacht oder eine Betreuungsverfügung verfassen sollten? Ganz schnell kann man durch Unfall oder Krankheit in die Situation geraten, nicht mehr selbst über sich entscheiden zu können. Daher ist es wichtig, rechtzeitig vorzusorgen.
Barbara Kury vom Sozialdienst kath. Frauen e.V. Offenburg /Ortenau informiert Sie bei diesem Vortrag über Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.
Bringen Sie gerne Ihre Fragen mit. Termin: Do., 22.01.2026, 16:30 Uhr
Ort: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg
Kosten: 3,00 € - Barzahlung vor Ort
Referentin: Barbara Kury vom Sozialdienst kath. Frauen e.V. Offenburg /Ortenau
Anmeldung und Informationen beim Bildungszentrum Offenburg; Tel. 0781 9250-40
info@bildungszentrum-offenburg.de,
www.bildungszentrum-offenburg.de

Wir trauern um...
Josef Schmider, Hausach
Edeltraud Uliczka, Hornberg

Telefonseelsorge Ortenau
Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222.
Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da
Pfarrer Michael Lienhard – Tel.: 07832-9135-0;
E-Mail: michael.lienhard@hausach-hornberg.de
Kooperator Jürgen Grabetz – Tel.:07831-96699-0;
E-Mail: juergen.grabetz@hausach-hornberg.de
Gemeindereferent Robert Welle – Tel.:07831-96699-18;
E-Mail: robert.welle@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT
Tel.: 07831/96699-0; Mail: info@hausach-hornberg.de
Informationen: www.hausach-hornberg.de
Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Öffnungszeiten:

Dienstag:	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag:	14.30 – 17.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.00 Uhr

Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach

FRIEDENSGEMEINDE
Evangelische Kirchengemeinde Hausach

Ev. Kirchengemeinde Gutach

Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 15.01.-25.01.2026

Wochenspruch für 2. Sonntag nach Epiphanias:
„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“ Joh 1,16

Gottesdienste:
18.01.2025, 2. Sonntag nach Epiphanias

09:30 Uhr Gutach	Gottesdienst mit Einführung der neuen Kirchenältesten, Pfarrer Moritz Martiny
11:00 Uhr Hausach	Gottesdienst mit Einführung der neuen Kirchenältesten, Pfarrer Moritz Martiny

25.01.2025, 2. Sonntag nach Epiphanias

09:30 Uhr Gutach	Gottesdienst, Prädikant Matthias Bühler
11:00 Uhr Hausach	Gottesdienst, Prädikant Matthias Bühler

Nachrichten
Gutach: Einführung der neuen Kirchengemeinderäte
Mit einem Festgottesdient am Sonntag, 18.01.2026 um 9:30 in der ev. Kirche Gutach werden die Kirchengemeinderäte, die am 30. November 2025 gewählt wurden, in ihr Amt eingeführt.

Hausach: Einführung der neuen Kirchengemeinderäte
Mit einem Festgottesdient am Sonntag, 18.01.2026 um 11:00 im ev. Gemeindehaus Hausach werden die Kirchengemeinderäte, die am 30. November 2025 gewählt wurden, in ihr Amt eingeführt.

Gutach/Schiltach: Gospelworkshop 2026 „Obere Täler“ 7./8. Februar 2026
wir laden Sie herzlich ein, beim Gospelworkshop und dem Konzert teilzunehmen. Wir freuen uns, dass Kirchenmusikdirektor Traugott Fünfgeld aus Offenburg und seine Frau Gesine diesen Workshop leiten werden. Die Proben und das Konzert sind an einem Wochenende.

Probe: Samstag 07.02.2026, 10:00-17:00 Uhr
in Schiltach
ev. Gemeindehaus Schiltach, Hohensteinstraße 1/1
Gemeinsames Mittagessen: jeder bringt was mit, Salate, Fingerfood, Nachtisch, Kuchen...
Aufführung:
Sonntag, 08.02.2026 11:00 Uhr im Gottesdienst in Gutach
ev. Peterskirche **Gutach**
Einsingen: 10:00 Uhr
Anmeldung: www.bezirkskantorat-og.de
bis Donnerstag, 05.02.2026
Info: Bezirkskantorat Offenburg Pfarramt Hausach/Schiltach
Unkostenbeitrag: 20,00 €

Veranstaltungen
Gutach: Erster Seniorennachmittag im neuen Jahr
Am 15. Januar 2026 um 14:00 findet im **ev. Gemeindehaus** der erste Seniorennachmittag im neuen Jahr statt.
Wir, Hannelore Bärmann und Anneliese Heizmann, möchten Sie zu einem vergnüglichen Nachmittag mit **Elmar Langenbacher** einladen**. Herr Langenbacher wird uns aus seinem Buch "Als Oma noch lebte, eine Kindheit im Schwarzwald"** humorvolle Geschichten erzählen.
Wir würden uns freuen, wenn wir zahlreiche Besucher begrüßen dürften.
Wir freuen uns auf Sie.
Hannelore Bärmann und Anneliese Heizmann

Gutach: Bibelkreis
Wir treffen uns in der Regel alle zwei Wochen **dienstags um 18 Uhr** im ev. Gemeindehaus Gutach. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Bibelkreis-Team

Nächster Termin:
27. Januar
10. Februar

Gutach: Krabbelgruppe
Wir treffen uns **immer dienstags um 10 Uhr im ev. Gemeindehaus**. Wer mit dazu kommen möchte, kann gerne vorbeikommen. Wir freuen uns auch Euch!

Hausach: Krabbelgruppe
Wir treffen uns **immer mittwochs um 9:15 Uhr** im **evangelischen Gemeindehaus in Hausach**. Wer mit dazu kommen möchte, kann sich gerne vorab bei Sabine Buchholz melden (E-Mail: sabinebuchholz@gmx.net). Die Teilnahme ist ab ca. einem Jahr bis zum Eintritt in den Kindergarten sinnvoll. Bei schönem Wetter treffen wir uns auf einem Hausacher Spielplatz, bei schlechtem Wetter sind wir im Gemeindehaus.

Hausach: Café Angelo
Das Café Angelo öffnet **dienstags von 9 bis 11 Uhr** zum Frühstück. **Freitags** öffnen wir **von 15 bis 17 Uhr.** Seid willkommen zu Gesprächen, zur Begegnung mit den unterschiedlichsten Menschen, zur Gemeinschaft miteinander.

Gutach: Gemeindebücherei
Die ev. Gemeindebücherei im ev. Gemeindehaus ist immer donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Diakonie Hausach:
Dienststelle Hausach, Eichenstraße 24, 77756 Hausach,
Tel.: 07831 / 9669-0 Web: diakonie-ortenau.de

Warm & lecker
Die Beschäftigungsprojekt-Gruppe **Warm & lecker** bietet immer **montags von 12 - 13 Uhr** eine frisch zubereitete Mittagsmahlzeit im **ev. Gemeindehaus Hausach** an.

Club Lichtblick
Die Gruppe trifft sich **immer dienstags** zum gemeinsamen Frühstück im Café Angelo (s. o.).
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 15. Januar** zum Spielen von **„Stadt-Land-Fluss"** und am **Donnerstag, 22. Januar** zum **offenen Nachmittag**. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr im Diakonischen Werk.

Selbsthilfegruppe „Achterbahn der Gefühle"
Die Selbsthilfegruppe „Achterbahn der Gefühle" trifft sich 14-tägig mittwochs von **18.00 bis 19.30 Uhr** im Gruppenraum der Diakonie Hausach, Eichenstraße 24.
Das nächste Treffen findet statt am **Mittwoch, 28. Januar**

Kleiderkammer Hausach
Die Kleiderkammer Hausach im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist immer **mittwochs** außerhalb der Schulferien **von 16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat **nach Terminabsprache** unter 07831/9669-14.
Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach

Kontakt:
Für **seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle** zuständig sind bis auf Weiteres:
für **Gutach**: Pfarrer Thomas Krenz, Hornberg,
Tel.: 07833 / 388
für **Hausach**: Prädikantin Eva Prill, Tel.: 0171 / 81 33 839

Vakanzvertreter Pfarrer Moritz Martiny, Gegenbach,
Tel.: 07803 / 4236

Ev. Pfarramt Gutach:
Langenbacherweg 9, 77793 Gutach
Sekretariat: Eva Prill
Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 07833 / 242
E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:
Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
Sekretariat: Gabi Billharz
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Tel.: 07831 / 279
E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekihausach.de

Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag
19:00 Uhr **Unser Leben als Christ**

Sonntag
10:00 Uhr **Öffentlicher Vortrag:**
Thema: „Die Kommunikation in der Familie verbessern- wie?" (Sprüche 18: 13)

Sie sind herzlich eingeladen unsere Gottesdienste zu besuchen.
Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Kontakt: 07831- 8907
Website: **www.jw.org**

Amtliche Bekanntmachung

INTERKOM

Wirtschaftsplan
des Zweckverbandes INTERKOM
Hausach-Wolfach-Hornberg
für das Wirtschaftsjahr 2026

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 1, 4 und 10 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 13. November 2025 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

§ 1
Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird wie folgt festgesetzt:

1. Der **Erfolgsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen

1.1	Gesamtbetrag Erträge	240.800 €
1.2	Gesamtbetrag Aufwendungen	- 240.800 €
1.3	**Veranschlagtes Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- €

2. Der **Liquiditätsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	232.000 €

2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 202.900 €
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	29.100 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	- €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 335.000 €
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 335.000 €
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 305.900 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	374.800 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 68.900 €
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	305.900 €
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- €

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 €
festgesetzt.

§ 3
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000 €
festgesetzt.

§ 4
Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Verwaltungskostenumlage	-38.800 €
Abschreibungsumlage	27.000 €
Kapitalumlage	374.800 €

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 22. Dezember 2025 erteilt. Die erforderlichen Genehmigungen wurden erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 16. Januar 2026 bis einschließlich Montag, den 26. Januar 2026 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, den 13. November 2025

gez.
Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

Abwasserzweckverband Raumschaft Hausach-Hornberg AZV

Wirtschaftsplan
des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg
für das Wirtschaftsjahr 2026

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 15 und 17 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 13. November 2026 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

§ 1
Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

1.	Der **Erfolgsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen	
1.1	Gesamtbetrag Erträge	2.137.200,00
1.2	Gesamtbetrag Aufwendungen	- 2.137.200,00
1.3	**Veranschlagtes Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-
2.	Der **Liquiditätsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	1.991.500,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 1.729.100,00
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	262.400,00
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.600,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 2.205.000,00
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 2.174.400,00
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 1.912.000,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.000.000,00
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 88.000,00
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	1.912.000,00
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 2.000.000 €
festgesetzt.

§ 3
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400.000 €
festgesetzt.

§ 4
Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage Klärwerk	1.634.800 €
Betriebskostenumlage Kanalaufsicht	64.900 €
Abschreibungsumlage	262.400 €
Zinsumlage	30.600 €
Investitionsumlage / Einlagenerstattung	0 €
	1.992.700 €

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 22. Dezember 2024 erteilt. Die erforderlichen Genehmigungen wurden erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 16. Januar 2026 bis einschließlich Montag, den 26. Januar 2026 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, den 13. November 2025

gez.
Wolfgang Hermann,
Verbandsvorsitzender

Neue Selbsthilfegruppe zu toxischen und narzisstischen Beziehungen im Familienkreis

Raum für Austausch, Verständnis und Bewältigung – gemeinsam stark werden

Missbräuchliche Beziehungen können nicht nur in Partnerschaften, sondern auch im engsten Familienkreis – etwa zu Eltern, Großeltern oder Geschwistern – erlebt werden. Betroffene stehen häufig vor einem langen und schmerzhaften Weg der Verarbeitung, erschwert durch Isolation, Zweifel am eigenen Erleben und mangelndes Verständnis im sozialen Umfeld. „Um Betroffenen einen geschützten Raum für Austausch, Unterstützung, Halt und gegenseitige Stärkung zu bieten, möchten wir jetzt in Offenburg eine neue Selbsthilfegruppe ins Leben rufen“, berichten die Initiatorinnen.

Die Gruppe richtet sich an Frauen und Männer ab 18 Jahren, die im Familienumfeld psychische Gewalt, Manipulation oder emotionale Abwertung durch toxische oder narzisstische Persönlichkeiten erlebt haben. „Ziel ist es, durch den Austausch mit anderen Betroffenen ohne Wertung und Verurteilung wieder zu mehr Selbstvertrauen und innerer Stabilität zu gelangen“, so die Initiatorinnen. Die Teilnahme ist kostenfrei und vertraulich.

Kontakt & Anmeldung:
Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Ortenaukreis
Telefon: 0781/805-9771
E-Mail: selbsthilfe@ortenaukreis.de

Innen trifft Außen: Fachtag zeigt, wie Urlaubshöfe Geschichten erzählen

Amt für Landwirtschaft Ortenaukreis bietet Online-Fortbildung mit anschließenden Lehrfahrten in Süd- und Nordbaden an

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises lädt gemeinsam mit weiteren Landratsämtern am Dienstag, 10. März 2026, von 9 bis 16.30 Uhr zu einem Online-Fachtag unter dem Titel „Innen trifft Außen: Gestaltungskonzepte erzählen Geschichten“ ein. Die Fortbildung richtet sich an Betreiberinnen und Betreiber von Urlaubshöfen, die ihre Häuser, Räume und Außenanlagen gezielt weiterentwickeln und ihr Angebot für Gäste noch attraktiver machen möchten.

Im Mittelpunkt des Fachtags steht die Frage, wie Räume, Gärten und digitale Inhalte so gestaltet werden können, dass sie Gäste mit allen Sinnen ansprechen und eine stimmige Geschichte über Hof, Familie und Region erzählen. Fachkundige Referentinnen und Referenten geben praktische Impulse zur Gestaltung, zur Inszenierung von Innen- und Außenbereichen sowie zur Vermarktung der Angebote.

Ergänzend zum Online-Fachtag werden zu zwei weiteren Terminen Lehrfahrten angeboten: Eine Exkursion widmet sich dem Thema Innenbereich, die andere dem Schwerpunkt Garten- und Außenbereiche in Süd- und Nordbaden. Dort können die Teilnehmenden gute Beispiele vor Ort kennenlernen, sich mit Kolleginnen und Kollegen austauschen und Anregungen für den eigenen Betrieb mitnehmen.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 10. Februar 2026 erforderlich. Die Anmeldung erfolgt über das Kontaktformular auf der Internetseite des Amts für Landwirtschaft Ortenaukreis (https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de) unter dem Reiter „Veranstaltungen“. Weitere Informationen zum Programm sowie zu den Lehrfahrten sind dort ebenfalls zu finden.

Wege aus der Einsamkeit

Das Thema Einsamkeit gewinnt in der Gesellschaft immer mehr an Bedeutung, denn Einsamkeit macht krank.

Die **IBB** (Informations- Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige) beschäftigt sich seit geraumer Zeit mit diesem Thema.

Zum 10-jährigen Jubiläum plant die IBB eine besondere Aktion:

- Sie haben Erfahrungen zum Thema Einsamkeit von denen Sie berichten können?
- Sie haben Ideen zu konkreten Hilfen oder Wünsche?
- Sie haben Vorschläge wie man mit dem vorbelasteten Begriff „Einsamkeit“ anders umgehen könnte? Oder Alternativen?

Dann schreiben Sie uns gerne eine E-Mail!

Alle Einsendungen werden auf der IBB-Website veröffentlicht, auf Wunsch auch anonym.

Einsendeschluss ist der 31. März.

Fürs Mitmachen erhält jeder Absender einen 10-Euro Gutschein, der im Café Radio Gaga Social Club in Offenburg eingelöst werden kann. Solange der Vorrat reicht.
Auch dort im Café werden die Beiträge veröffentlicht.

Sie können die IBB außerdem am **16. Mai 2026** an ihrem Infostand in der Hauptstraße in Offenburg finden. Sprechen Sie uns gerne an!

Kontaktdaten:
IBB.kehl@ortenaukreis.de
IBB.offenburg@ortenaukreis.de

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.
Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Hausach sind:
• ibb.hausach@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828302
Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen. Die Sprechstunde ist jeden dritten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werks im Ev. Kirchenbezirk Ortenau, Eichenstraße 24, 77756 Hausach.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 20. Januar 2026.

Männergesundheit im Fokus: Fachveranstaltung im Landratsamt Ortenaukreis

Zwei Vorträge beleuchten gesundheitliche Herausforderungen von Männern – Angebot im Rahmen des Gesundheitsziels „Gesund älter werden"

Unter dem Titel „Männer, fit für die Verlängerung? Mit gesundem Körper und Geist im Spiel bleiben" lädt das Landratsamt Ortenaukreis am Freitag, 6. Februar 2026, zu einer Fachveranstaltung rund um das Thema Männergesundheit ein. Die Veranstaltung richtet sich an Männer jeden Alters aus dem Ortenaukreis und bietet Raum für Information, Austausch und neue Perspektiven. Im Mittelpunkt stehen zwei Fachvorträge, die wissenschaftliche Erkenntnisse mit alltagsnahen Impulsen verbinden.

„Männergesundheit braucht Aufmerksamkeit und eine sachliche Betrachtung der unterschiedlichen Lebenslagen", sagt Marco Schwind von der Vernetzungsstelle für Bürgerschaftliches Engagement im Landratsamt Ortenaukreis. „Mit dieser Veranstaltung möchten wir zeigen, wie Männer ihre Gesundheit aktiv im Blick behalten können – körperlich, psychisch und sozial – und sie ermutigen, frühzeitig Vorsorgeangebote zu nutzen."

Den ersten Fachvortrag hält der Historiker Martin Dinges, wissenschaftlicher Beirat der Stiftung Männergesundheit. In seinem Vortrag „Männlichkeit und Gesundheit – Historische Perspektiven für eine bessere Zukunft" zeigt er, wie sich der Umgang von Männern mit ihrer Gesundheit im Laufe der Jahrzehnte verändert hat. Anhand langfristiger Entwicklungen beleuchtet er unter anderem den Rückgang gesundheitsschädlicher Verhaltensweisen und die wachsende Bereitschaft, auch psychische Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Im zweiten Fachvortrag „Männer, Mythen, Medizin: Warum Vorsorge mehr ist als ein Arztbesuch" spricht der Gesundheitsökonom Gunter Neubauer, Vorstand von Health Care Bayern e. V. und Leiter des Instituts für Gesundheitsökonomik. Er stellt aktuelle Forschungsergebnisse vor und zeigt, unter welchen Bedingungen Männer Vorsorgeangebote annehmen und wie Prävention so gestaltet werden kann, dass sie zum Lebensalltag verschiedener Zielgruppen passt. Dabei geht es neben medizinischen Fragen auch um soziale Netzwerke und psychische Gesundheit.

„Gesundheit ist eine wichtige Grundlage für gesellschaftliche Teilhabe und Lebensqualität bis ins hohe Alter", betont Moritz Schulz, Amtsleiter Soziale und Psychologische Dienste im Landratsamt Ortenaukreis. „Mit dieser Veranstaltung möchten wir Männer darin unterstützen, sich gut zu informieren, eigene Entscheidungen fundiert zu treffen und Kontakte zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten zu knüpfen."

Die Fachveranstaltung ist Teil der Aktivitäten des Ortenaukreises zum bundesweiten Gesundheitsziel „Gesund älter werden", das der Öffentliche Gesundheitsdienst als eine seiner Kernaufgaben umsetzt. Neben Vorträgen bietet der Termin Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion. Ziel ist es, Männer zu ermutigen, Verantwortung für die eigene Gesundheit zu übernehmen – nicht nur im Alter, sondern über den gesamten Lebensverlauf hinweg.

Eine Anmeldung ist über das Veranstaltungsportal www.ortenau-engagiert.de im Bereich „Veranstaltungen" oder per E-Mail an marco.schwind@ortenaukreis.de möglich. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Kostenfreie Bescheinigung für Rentnerinnen und Rentner

Viele Rentnerinnen und Rentner sind verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben. Dafür erhalten Rentenbeziehende die kostenfreie „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung" von der gesetzlichen Rentenversicherung. Diese Bescheinigung enthält steuerrechtlich relevante Beträge für die Steuererklärung, wie die Höhe der gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder die Rentenhöhe für das vergangene Kalenderjahr.

Erstmaliger Antrag – dann automatischer Bezug
Rentnerinnen und Rentner, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten diese 2026 automatisch. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung" zum ersten Mal benötigt, kann diese ganz einfach über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Wer muss überhaupt eine Steuererklärung abgeben?
Diese Frage kann die Deutsche Rentenversicherung nicht individuell beantworten. Genaue Auskünfte darüber geben aber Finanzämter, Lohnsteuerhilfevereine oder Steuerberater.

Information
Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht" Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de herunterladen werden.

KSH Kaufmännische Schulen Hausach

Informationsabend Kaufmännische Schulen Hausach am 21. Januar 2026

„Kein Abschluss ohne Anschluss“ – unter diesem Motto stellen sich auch in diesem Jahr die Kaufmännischen Schulen Hausach am gemeinsamen Schulcampus im Rahmen eines Informationsabends vor. Am Mittwoch, den 21. Januar 2026 wird ab 18 Uhr zum einen in zentralen Info-Veranstaltungen in der Aula über die verschiedenen Schularten informiert (siehe Info), zum anderen kann bei „Offenen Türen“ in den Klassenzimmern und Fachräumen (Naturwissenschaften, (Wirtschafts-)Informatik und Übungsfima) in den Unterrichtsalltag hineingeschnuppert werden, die Lehrkräfte sowie einige Schülerinnen und Schüler stehen für individuelle Beratungen zur Verfügung, angeboten wird auch eine Schulhausbegehung, die Schülerinnen und Schüler der 12. Klassen bewirten mit Snacks und Getränken.

Anmeldungen für das Schuljahr 2026/27 sind bis 1. März 2026 über das Portal https://bewo.kultus-bw.de im Online-Verfahren BewO möglich, auch dazu gibt es am Informationsabend weitere Informationen, über die Schul-Homepage www.ks-hausach.de/anmeldung ist der Link zur Anmeldung ebenfalls erreichbar.

Info: Zentrale Informationsvorträge zu den Schularten in der Aula
18:00 Uhr: dreijähriges Wirtschaftsgymnasium (Profil: nationale und internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre) mit Ziel Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
18:45 Uhr: Berufskolleg I und II (mit Übungsfirma), BK II mit Ziel Fachhochschulreife
19:30 Uhr: Zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft mit Ziel Mittlerer Bildungsabschluss

LEADER Mittlerer Schwarzwald

Regionalbudget 2026 –
Neue Förderchancen für Kleinprojekte
Digitale Informationsveranstaltungen im Januar

Der Verein Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V. mit Sitz in Schiltach ruft zur Projekteinreichung für das Regionalbudget 2026 auf. Bis zum 6. März 2026 können Projektanträge für Kleinprojekte (Nettokosten max. 20.000 EUR) von Vereinen, Privatpersonen, Kommunen sowie Kleinstunternehmen in der Schiltacher Geschäftsstelle eingereicht werden.

Ob Freizeitangebote für klein und groß, Sicherung der Grundversorgung oder Naturschutz, Ausbau der ländlichen und touristischen Infrastruktur – vieles ist möglich im Regionalbudget. Damit solche oder andere Ideen Wirklichkeit werden und nicht in der Schublade verbleiben, steht das Team der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach für Projektberatungen zur Verfügung.

Sie haben eine Projektidee, sind sich aber nicht sicher, ob sie den Förderbedingungen im Regionalbudget entspricht und welche Schritte bis hin zu einer Antragstellung notwendig sind? Dann ergeht eine herzliche Einladung zur Teilnahme an einer der zwei digitalen Informationsveranstaltungen rund um das Regionalbudget im Mittleren Schwarzwald: am Donnerstag, 22. Januar 2026 um 10 Uhr und am Montag, 26. Januar 2026 um 17 Uhr.

Anmeldungen sind möglich unter Tel. 07836/955 833 bzw. per Mail an leadermsw@landkreis-rottweil.de.

Mehr Infos gibt es auf der Homepage oder direkt beim Regionalmanagement der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach.

POLIZEI BADEN-WÜRTTEMBERG POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

Polizeipräsidium Offenburg

Tipps der Polizei zum Thema Schneefall und Glatteis
1. Nehmen Sie frühzeitig einen Wintercheck vor. Wichtige Voraussetzung für sicheres Fahren bei Eis und Schnee ist die richtige Bereifung.
2. Kratzen Sie vereiste Fensterscheiben vor der Fahrt vollständig frei und füllen Sie ausreichend Frostschutzmittel in die Scheibenwaschanlage.
3. Befreien Sie Scheinwerfer und Tagfahrlicht von Schmutz und schalten Sie Tagfahr- oder alternativ Abblendlicht bei schlechter Sicht auch tagsüber ein.
4. Fahren Sie mit angepasster Geschwindigkeit und halten Sie ausreichend Abstand.
5. Lassen Sie bei extremen Wetterverhältnissen nach Möglichkeit das Auto stehen und nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:
Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.
Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro Hausach, Tel. 07831/7975

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.

Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte
Setpreis: 24,50 €

Tasse Hausacher Skyline
Preis: 7,50 €

Buch 75 Jahre RGG
Preis: 15,00 €

Huse fier Riigschmeckte und Nomol - Huse fier Riigschmeckte
jeweils 19,00 €

Stockschirm mit Signet Farbe schwarz und rot
Preis: 15,00 €

Baumwolltasche mit Hausach Skyline
Preis: 6,00 €

Der Hausach – Kalender 2026 ist fertig.
Er zeigt sehr schöne Erinnerungen der Bahnstadt Hausach und liegt beim Kultur-und Tourismusbüro aus.
Preis DIN A 3: 7,50 €

Magnete
Preis: 2,00 €

Elterninfo-Abend

zum Konzept der *Gemeinschaftsschule*
am Dienstag 20. Januar 2026
um 19.00 Uhr
in der Aula (Gebäude D) der
Graf-Heinrich-Schule Hausach

Vorankündigung:

Tag der offenen Tür an der Gemeinschaftsschule Hausach
am *Samstag 07. Februar 2026 ab 9.30 Uhr- 12.30 Uhr*

Schulanmeldung:
Montag, 09.03.2026 bis Donnerstag, 12.03.2026
8.00 - 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
(bitte Anmeldetermine vereinbaren 07831 96090 oder sekretariat@schule-hausach.de)

gemeinsam.lernen.leben.lachen

HASEMANN SCHULE Gutach

Einladung
zum
Tag der offenen Tür
in der
Juniorklasse
(ehem. Grundschulförderklasse)
Gutach

Wo: Hasemann-Schule in Gutach, Hauptstr. 18
Wann: 07.02.2026 von 10 -13 Uhr
Wer: Eltern und Kinder
Erzieher*innen
Kooperationslehrer*innen

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Juniorklassen.

Juniorklassen
an der Hasemann-Schule Gutach (Schwarzwaldbahn)
Telefon Juniorklasse: 07833/6079
Telefon Grundschule: 07833/7693
E-Mail: sekretariat@hasemannschule.de

Kreisverein Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

Erste Winterschulung 2026
Wann: Freitag, den 23.01.2026
Veranstaltungsbeginn: 19.00 Uhr
Veranstaltungsort: Gasthaus Zum Hirsch, Einbacher Straße 45, 77756 Hausach
Thema: Bestäubungsleistung der Bienen bei Kultur- und Wildpflanzen
Referentin: Dr. Kristin Krewenka

Vereinsmitglieder sowie Gäste sind herzlich willkommen.

Landwirt/innen gesucht für die Humus-Wasser Modellregion im Kinzigtal!

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord startet ein neues Projekt zur Förderung des **Humusaufbaus** und zur **Verbesserung der Wasserspeicherung in Böden**.
Gesucht werden Vertretungen landwirtschaftlicher Betriebe im Kinzigtal, die neue Wege für fruchtbare, klimaresiliente Böden gehen möchten.

Das erwartet Sie: 10h kostenlose Beratung, praxisnahe Unterstützung, Weiterbildungen in Form von Feldtagen und Seminaren sowie eine Aufwandsentschädigung von 3.200€
Laufzeit: 3 Jahre
Bewerbungsfrist: bis zum 31.01.2026
weitere Informationen: https://naturparkschwarzwald.de/klima
online Infoveranstaltungen: 13. Januar 16 Uhr & 22. Januar 19:30 Uhr den Link zum Zoom- Meeting finden Sie auf unserer Website

Kontakt: Irmela Klöble,
kloeble@naturparkschwarzwald.de | 07223 / 957715-31

Agentur für Arbeit Offenburg

BiZ am 21. Januar 2026 geschlossen
Am Mittwoch, den 21. Januar 2026 ist das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Arbeitsagentur Offenburg wegen einer betriebsinternen Veranstaltung nicht geöffnet. Wer sich an diesem Tag arbeitslos melden wollte, vereinbart bitte wie gehabt vorab online einen Termin - beispielsweise für den Folgetag, ohne dass Nachteile entstehen.
Die Service-Center sind aber wie gewohnt zwischen 8 und 18 Uhr unter den Telefonnummern 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer) und 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber) erreichbar.

Demenzagentur Kinzigtal

Demenz – Erfahrungsaustausch wird im Januar angeboten
Mittleres Kinzigtal:
Wenn Sie einen Menschen mit der Diagnose Demenz unterstützen oder begleiten, dann laden wir Sie am **27. Januar 2026 um 16:00 Uhr zum Erfahrungsaustausch** ein. Der Austausch über die Herausforderungen im Alltag, kann sehr hilfreich und entlastend sein. Die Mitarbeiter der Demenzagentur bieten das Gesprächsangebot in einem geschützten Rahmen an. Das Treffen findet im Mehrgenerationenhaus, in der Sandhaasstr. 4 in Haslach statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Die Arbeit der Demenzagentur wird aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der Kommunen im Kinzigtal unterstützt.

Weitere Informationen:
Demenzagentur Kinzigtal
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220 / -222
Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de
www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de

reiff anb.

Lesespaß für die ganze Familie

Grafik: Gstudio / stock.adobe.com

110 POLIZEINOTRUF

10 goldene Regeln für ein sicheres Zuhause

Tipps der Polizei in Zusammenarbeit mit Ihrer Hausverwaltung

1. Halten Sie die **Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen.** Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie die Tür öffnen.
2. **Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück** und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
3. **Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab** und lassen Sie die Tür nicht nur „ins Schloss fallen". Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.
4. **Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung:** Einbrecher kennen jedes Versteck.
5. **Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit.** Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell.
6. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit **einen bewohnten Eindruck vermittelt.** Lassen Sie z. B. den Briefkasten leeren.
7. **Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus,** unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
8. **Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an,** bei Ihnen anzurufen, wenn Fremde in deren Wohnung wollen.
9. Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. **Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!**
10. Lassen Sie **fremde Personen nicht in Ihre Wohnung.**

➜ Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter **www.k-einbruch.de**

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG

HERAUSGEBER: Landeskriminalamt Baden-Württemberg, Taubenheimstraße 85, 70372 Stuttgart

Hausacher Bärenadvent e.V.

2025/26

Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der zehnjährige

Alessandro Gerbasi aus Oberkirch

Alessandro Gerbasi ist 10 Jahre alt und kommt aus Oberkirch. Bis zu seinem 7. Lebensjahr war er ein sportlicher, neugieriger und lebensfroher Junge. Fußball, Selbstverteidigung, Abenteuer in der Natur – all das gehörte zu seinem Alltag. Er träumte davon, Archäologe zu werden und die Welt zu entdecken.
Doch im Juli 2022 änderte sich alles. Ein MRT brachte die Diagnose ans Licht: X-ALD (Adrenoleukodystrophie) – eine seltene, vererbliche Stoffwechselkrankheit, die zu schwerwiegenden neurologischen Schäden führt. Den Ärzten zufolge gab es keine zugelassene Therapie in Deutschland. Alessandros Eltern kämpften um jede Chance und fanden in Frankreich eine Ärztin, die sich für Alessandro einsetzte. Nach Monaten erhielten sie Zugang zu einem Medikament, das Alessandro seit April 2023 bekommt. Dank unermüdlicher Fürsorge, alternativen Therapien und der Unterstützung vieler Menschen konnte er sich stabilisieren und feierte in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag – ein Moment, mit dem niemand mehr gerechnet hatte. Trotz dieser kleinen Erfolge bleibt der Alltag für Alessandro und seine Familie eine große Herausforderung. Er braucht intensive Pflege, Physiotherapie, Sehförderung und Hausunterricht. Seine Eltern tun alles, um ihm ein möglichst erfülltes Leben zu schenken.

Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der dreijährige

Musa Turan aus Hausach

Musa Turan kam im November 2022 viel zu früh zur Welt. Aufgrund einer Schwangerschaftsvergiftung musste er fast acht Wochen vor dem eigentlichen Termin per Notkaiserschnitt geholt werden. Mit nur 1.550 Gramm war er ein winziger Kämpfer, der in den ersten Tagen mit Beatmung und Ernährung über eine Sonde versorgt werden musste. Wochenlang lag er auf der Frühchen-Intensivstation, kämpfte mit einer schweren Gelbsucht, lernte das Atmen und später auch das Trinken. Nach fast einem Monat durfte er endlich nach Hause. Doch auch dort blieb es nicht einfach. Bei Musa wurde ein Herzfehler festgestellt, der bis heute regelmäßig überwacht werden muss. Hinzu kommt eine starke Sehbehinderung auf beiden Augen, die schon mehrere Operationen notwendig gemacht hat. Außerdem lebt Musa mit einer Autismus-Spektrum-Störung und einer Entwicklungsverzögerung, was vor allem seine Sprache betrifft. Bis heute kann er nicht sprechen. Verschiedene Therapien wie Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie geben ihm Unterstützung und begleiten seinen Alltag. Trotz all dieser Herausforderungen ist Musa ein neugieriger Junge voller Entdeckungsdrang, der seine Umwelt aufmerksam wahrnimmt und jeden Tag aufs Neue beweist, wie viel Kraft in ihm steckt.

“Wie kann man helfen?”

- Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären zum Preis von 19,00 Euro** bei unseren Verkaufsstellen (sh. Homepage)
- Durch eine **Spende** auf folgende Konten:
  Volksbank MSW e.G. - IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
  Sparkasse Kinzigtal - IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Girocode

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite “Hausacher Bärenadvent e.V.”, auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: **www.hausacher-baerenadvent.de**